

2018

GEISTES- UND SOZIAL-
WISSENSCHAFTEN
RECHTSWISSENSCHAFT

SPRACHEN UND
LITERATUREN

PETER LANG

NEUE DEUTSCHSPRACHIGE TITEL



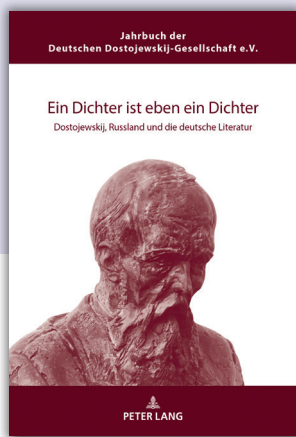
Allgemeine und vergleichende Literaturwissenschaft	1
Anglistik	3
Germanistik	5
Linguistik	27
Romanistik	40
Slawistik	46

Index	49
------------------------	----

Die Peter Lang Verlagsgruppe	51
---	----

Unsere Repräsentanten	52
--	----

Allgemeine und vergleichende Literatur- wissenschaft



Gudrun Goes (Hrsg.)

Ein Dichter ist eben ein Dichter

Dostojewskij, Russland und die deutsche Literatur

Der Band betrachtet die wechselseitige literarische Beziehung zwischen Deutschland und Russland am Beispiel des Autors Fjodor Dostojewski. Die Beiträge spiegeln den aktiven Dialog, den Gerhart Hauptmann, Thomas Mann, Franz Kafka und Robert Musil in ihren Werken und ihrem Leben mit Dostojewskij führten, wider. Die Autoren geben einen Überblick zu den verschiedenen medialen Rezeptionsprozessen in Deutschland und gehen unter anderem auch dem Phänomen des «guten Herzens» bei russischen Dichtern nach.

Berlin, 2018. 214 S., 22 s/w Abb.

Jahrbuch der Deutschen Dostojewskij-Gesellschaft. Bd. 23

br. ISBN 978-3-631-74526-7
CHF 62.– / €^D 52.95 / €^A 54.40 / € 49.50 / £ 41.– / US-\$ 59.95
eBook (SUL) ISBN 978-3-631-74527-4
CHF 65.– / €^D 58.95 / €^A 59.40 / € 49.50 / £ 41.– / US-\$ 59.95



Stephanie Kelle

Narzisstische Scham

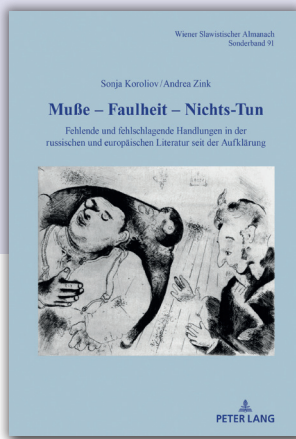
Eine Untersuchung ihrer literarischen Darstellung bei Fjodor Dostojewski, Knut Hamsun und Franz Kafka

Obwohl unserer tabulosen Gesellschaft zunehmend Schamlosigkeit attestiert wird, ist die Auseinandersetzung mit Schamgefühlen gerade im «Zeitalter des Narzissmus» nicht obsolet. Dieses Buch liefert eine vergleichende Untersuchung der literarischen Darstellung von Scham in Dostojewskis «Der Doppelgänger» und «Aufzeichnungen aus dem Kellerloch», Hamsuns «Hunger» und Kafkas «Die Verwandlung». Mithilfe psychosozialer Theorien zu Scham und Narzissmus werden psychologische und gesellschaftliche Ursachen von Scham sowie Kompensationsstrategien aufgezeigt. Wiederkehrende Metaphern der Scham geraten in den Blick. Scham erscheint als ein ambivalentes Produkt narzisstischer Krisen, deren Entstehung auch auf gesellschaftliche Umbrüche im Zuge des anbrechenden modernen Kapitalismus zurückgeführt werden kann.

Berlin, 2018. 180 S.

Texte und Untersuchungen zur Germanistik und Skandinavistik. Bd. 67

geb. ISBN 978-3-631-74365-2
CHF 47.– / €^D 39.95 / €^A 41.10 / € 37.40 / £ 31.– / US-\$ 45.95
eBook (SUL) ISBN 978-3-631-74759-9
CHF 47.– / €^D 44.95 / €^A 44.90 / € 37.40 / £ 31.– / US-\$ 45.95



Sonja Koroliov · Andrea Zink (Hrsg.)

Muße – Faulheit – Nichtstun

Fehlende und fehlschlagende Handlungen in der russischen und europäischen Literatur seit der Aufklärung

Ob Muße oder Faulheit, ob Kontemplation oder provokatives Nichtstun – diese und weitere Formen fehlenden und fehlschlagenden Handelns sind Themen der europäischen und besonders der russischen Literatur seit der Aufklärung. Die Beitragenden behandeln verschiedene Aspekte des Nicht-Tuns und Nichtstuns: von den glücklichen Müßiggängern des 18. Jahrhunderts über Gončarovs Helden Ob-lomov, der es kaum aus dem Bett und in die Pantoffeln schafft, bis hin zu den Müdigkeitsdiskursen einer desillusionierten Moderne. Dieser Band zeichnet eine Geschichte der Skepsis gegenüber dem Tun, die jenseits der alten wie neuen Arbeitsideologien einen Raum authentischer Humanität und menschlicher Freiheit eröffnet.

Frankfurt am Main, 2017. 300 S., 2 Abb., 3 Tab.

**Wiener Slavistischer Almanach - Sonderbände.
Literaturwissenschaftliche Reihe. Bd. 91**

geb. ISBN 978-3-631-74077-4
CHF 73.- / €^D 62.95 / €^A 64.70 / € 58.90 / £ 48.- / US-\$ 70.95
eBook (SUL) ISBN 978-3-631-74078-1
CHF 77.- / €^D 69.95 / €^A 70.70 / € 58.90 / £ 48.- / US-\$ 71.95



Gabriele Blell · Gabriela Fellmann ·
Stefanie Fuchs (Hrsg.)

Die Sprachlernklasse(n) im Fokus

Deutsch als Zweitsprache und
Englischunterricht

Fremdsprachendidaktiker*innen, Fachdidaktiker*innen, Lehrer*innen und Studierende haben über einen Zeitraum von einem Schuljahr aus ganz verschiedenen Perspektiven Unterricht in einer Sprachlernklasse kollaborativ begleitet, beobachtet und analysiert, um gemeinsam nach Wegen zur Steigerung (reflektierter) professioneller Kompetenz beim Sprach(en)lehren zu suchen. Der Band fasst die Ergebnisse zusammen und greift folgende fremdsprachendidaktische Themenkomplexe in seinen Teilkapiteln auf: 1. Sprachlernklassen in Niedersachsen (Status quo), 2. Sprachbildung und Bildungssprache(n) Deutsch und Englisch, 3. Diversitätssensibler und differenzierender Unterricht, 4. Interkulturelle Sensibilisierung, 5. Mehrsprachigkeitsdidaktik, 6. Lehrer*innenhandlungskompetenz und Lehrer*innenbildung.

Frankfurt am Main, 2017. 232 S.

Fremdsprachendidaktik inhalts- und lernerorientiert / Foreign Language Pedagogy – content- and learner-oriented. Bd. 34

geb. ISBN 978-3-631-71639-7
CHF 52.– / €^D 44.95 / €^A 46.20 / € 42.10 / £ 35.– / US-\$ 50.95
eBook (SUL) ISBN 978-3-631-73467-4
CHF 55.– / €^D 49.95 / €^A 50.50 / € 42.10 / £ 35.– / US-\$ 50.95



Cornelia Dahmer

Conduct books für junge Damen des achtzehnten Jahrhunderts

Aufrichtigkeit und Frauenrolle

Die Autorin erschließt mit dem conduct book für junge Damen einen in der anglistischen Forschung vernachlässigten Schrifttypus. Diese Textsorte des achtzehnten Jahrhunderts ist als frühbürgerlicher Typ von Ratgebertexten im Geiste des Zeitalters der Aufrichtigkeit interpretiert worden. Jedoch gelten conduct books für Frauen seit Mary Wollstonecrafts «Vindication of the Rights of Women» (1792) als Anleitung zur Unaufrichtigkeit. Die Autorin setzt an diesem Widerspruch an und unterzieht elf Texte einem Verfahren des close reading in Bezug auf Darstellung und Stellenwert der Verhaltenskategorie «Aufrichtigkeit». Sie zeigt, wie conduct books den Rat zur «sincerity» als pädagogische Drohung instrumentalisieren: Diese macht die Leserin zur Agentin der eigenen Erziehung zu rollenkonformem Verhalten und konterkariert so das aufklärerisch-emanzipatorische Potenzial weiblicher Aufrichtigkeit.

Frankfurt am Main, 2017. 544 S.

Britannia. Texts in English: Literature, Culture, History from early modern times to the present. Bd. 19

geb. ISBN 978-3-631-73179-6
CHF 104.– / €^D 89.95 / €^A 92.50 / € 84.10 / £ 69.– / US-\$ 101.95
eBook (SUL) ISBN 978-3-631-73181-9
CHF 110.– / €^D 99.95 / €^A 100.90 / € 84.10 / £ 69.– / US-\$ 101.95



*Margit Hempel · Markus Kötter ·
Jutta Rymarczyk*

Fremdsprachenunterricht in der Grundschule in den Bundesländern Deutschlands

Eine Bestandsaufnahme des Status quo
und seiner gewünschten
Weiterentwicklung

Die Studie zum Fremdsprachenunterricht in deutschen Grundschulen bietet einen Überblick über Bundesländergrenzen hinweg in eine heterogene Bildungslandschaft, die von erheblichen curricularen Unterschieden und Widersprüchen geprägt ist. Neben dieser Bestandsaufnahme zeigen die Autoren auf, welche bildungspolitischen und fachdidaktischen Ausgestaltungen Fachleute aus Hochschulen, Landesinstituten und Schulen als sinnvoll und wünschenswert erachten. Ihr Meinungsbild erlaubt es, bundesländerübergreifende Konzepte für die qualitative Weiterentwicklung des frühen Fremdsprachenunterrichts zu entwickeln, daraus resultierende Implikationen für Lehreraus- und Fortbildung zu beleuchten und so letztlich eine Basis für nationale Mindeststandards für den Fremdsprachenunterricht in der Grundschule zu bieten.

Frankfurt am Main, 2017. 116 S., 1 s/w Abb., 24 Tab.

br. ISBN 978-3-631-74402-4
CHF 24.- / €^D 19.95 / €^A 20.50 / € 18.70 / £ 16.- / US-\$ 22.95
eBook (SUL) ISBN 978-3-631-74845-9
CHF 24.- / €^D 21.95 / €^A 22.40 / € 18.70 / £ 16.- / US-\$ 22.95



*Pakini Akkramas · Hermann Funk ·
Salifou Traoré*

Deutsch als Fremdsprache im Spannungsfeld zwischen Globalisierung und Regionalisierung

Der Band vereint die Beiträge einer von der Deutschabteilung der Ramkhamhaeng-Universität Bangkok in Zusammenarbeit mit der Universität Hanoi organisierten Konferenz. Im Zeitalter der Globalisierung und der Intensivierung des Dialogs der Kulturen stehen die Studiengänge Internationale Germanistik und Deutsch als Fremdsprache zahlreichen Herausforderungen gegenüber. Die Beiträge diskutieren unter anderem die Frage, wie Deutschlernende sowohl sprachlich als auch kulturell auf den Einstieg ins Berufsleben vorbereitet werden können und welche Inhalte es zu diesem Zweck zu vermitteln gilt.

Frankfurt am Main, 2017. 444 S., 23 s/w Abb., 20 Tab.

Im Medium fremder Sprachen und Kulturen. Bd. 30

geb. ISBN 978-3-631-67343-0
CHF 81.– / €^D 69.95 / €^A 71.90 / € 65.40 / £ 54.– / US-\$ 78.95
eBook (SUL) ISBN 978-3-653-07014-9
CHF 86.– / €^D 77.95 / €^A 78.50 / € 65.40 / £ 54.– / US-\$ 78.95



Martin Baisch (Hrsg.)

Anerkennung und die Möglichkeiten der Gabe

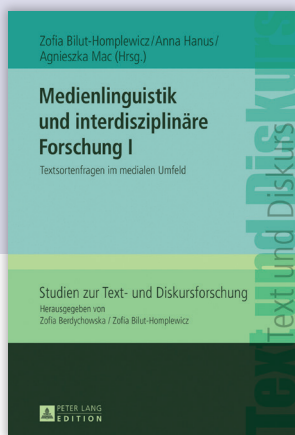
Literaturwissenschaftliche Beiträge

Dieser Band versammelt die Beiträge einer interdisziplinären Tagung an der Universität Hamburg. Die Autoren und Autorinnen erproben das Konzept der «Anerkennung» (Honeth, Bedorf) als Analyseinstrument sozialer Interaktionen für die Literatur des Mittelalters und der Neuzeit. Die Lektüren reichen von der höfischen und geistlichen Literatur der Vormoderne über das 19. und 20. Jahrhundert bis zur Literatur der Gegenwart (Tawada, Khider). Angeregt durch die Forschungen von Hénaff und Ricœur, beziehen sie zugleich die Begriffe von Anerkennung und Gabe im Feld der Literatur aufeinander. Untersucht werden die performativen Funktionen von Gabehandlungen ebenso wie die Zeichenhaftigkeit von Gaben und das Verhältnis von Gabe und Zeitformen beziehungsweise -inszenierungen.

Frankfurt am Main, 2017. 373 S., 1 farb. Abb.

Hamburger Beiträge zur Germanistik. Bd. 58

geb. ISBN 978-3-631-66781-1
CHF 81.– / €^D 69.95 / €^A 71.90 / € 65.40 / £ 54.– / US-\$ 78.95
eBook (SUL) ISBN 978-3-653-06443-8
CHF 86.– / €^D 77.95 / €^A 78.50 / € 65.40 / £ 54.– / US-\$ 78.95



Zofia Bilut-Homplewicz · Anna Hanus ·
Agnieszka Mac (Hrsg.)

Medienlinguistik und interdisziplinäre Forschung I

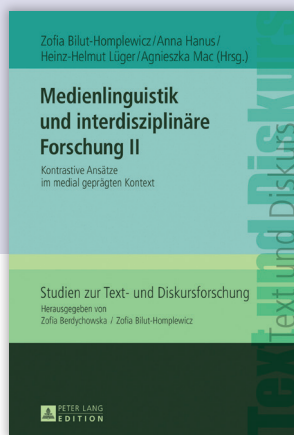
Textsortenfragen im medialen Umfeld

Dieses Buch untersucht sprachwissenschaftliche und medienpezifische Fragestellungen sowie Herangehensweisen unter dem Aspekt der Medienlinguistik. Die AutorInnen beziehen dabei Ansätze, Konzepte und Methoden weiterer Disziplinen mit ein. Medienlinguistik und Interdisziplinarität sind somit eng miteinander verknüpft. Der Band gibt anhand ausgewählter Medientextsorten Einblick in neuere Entwicklungen und lässt dabei sowohl theoretische Überlegungen als auch empirische Analysen zu Wort kommen.

Frankfurt am Main, 2017. 242 S., 43 s/w Abb., 6 s/w Tab.

Studien zur Text- und Diskursforschung. Bd. 15

geb. ISBN 978-3-631-66782-8
CHF 70.– / €^D 59.95 / €^A 61.60 / € 56.– / £ 46.– / US-\$ 67.95
eBook (SUL) ISBN 978-3-653-06450-6
CHF 73.– / €^D 66.95 / €^A 67.20 / € 56.– / £ 46.– / US-\$ 67.95



Zofia Bilut-Homplewicz · Anna Hanus ·
Heinz-Helmut Lüger ·
Agnieszka Mac (Hrsg.)

Medienlinguistik und interdisziplinäre Forschung II

Kontrastive Ansätze im medial
geprägten Kontext

Das Buch analysiert Medientextsorten aus unterschiedlichen kulturellen Bereichen. Die Autoren untersuchen Profilierungstechniken im medialen Diskurs, Skandalisierungsphänomene, Topoi in der Argumentation sowie kultur- und sprachspezifische Divergenzen. Medienkommunikation ist ein Untersuchungsgegenstand, der neben sprach- und medienwissenschaftlichen Zugängen immer auch die Einbeziehung weiterer Ansätze und Methoden erfordert. Die besondere Thematisierung interlingualer und interkultureller Vergleiche macht ein interdisziplinäres Vorgehen relevant.

Frankfurt am Main, 2017. 258 S., 43 s/w Abb., 13 s/w Tab.

Studien zur Text- und Diskursforschung. Bd. 16

geb. ISBN 978-3-631-71899-5
CHF 47.– / €^D 39.95 / €^A 41.10 / € 37.40 / £ 31.– / US-\$ 45.95
eBook (SUL) ISBN 978-3-631-71900-8
CHF 49.– / €^D 44.95 / €^A 44.90 / € 37.40 / £ 31.– / US-\$ 45.95



Dennis Bock

Literarische Störungen in Texten über die Shoah

Imre Kertész, Liana Millu, Ruth Klüger

Der Begriff der Störung erfährt eine zunehmende Konjunktur in den Geisteswissenschaften und etabliert sich dort als epistemologische Analysekatgorie. Diese Studie untersucht die Texte der Shoah-Überlebenden Imre Kertész, Liana Millu und Ruth Klüger systematisch auf ihr Störpotenzial und erweitert das Forschungsfeld um die sprechhandlungstheoretischen Konzepte «Wissen» und «Erwarten». Ein grundlegend störendes Potenzial entfalten die Erzählungen, weil sie von konkreten historischen Ereignissen zeugen und damit deren Vergessen entgegenarbeiten. Die Untersuchung stellt unter anderem am Beispiel des Muselmanns, der Repräsentation von sexuellem Tauschhandel oder der Kritik an KZ-Gedenkstätten heraus, wie die Texte narrativ verfestigte Kategorien in Bewegung bringen, Wissen infrage stellen und gegen gesellschaftliche Diskurse ihrer Zeit polemisieren.

Frankfurt am Main, 2017. 510 S., 2 farb. Abb., 2 s/w Abb.

Signaturen der Gewalt. Studien zu Literatur und Medien. Bd. 2

geb. ISBN 978-3-631-72933-5
CHF 93.– / €^D 79.95 / €^A 82.20 / € 74.80 / £ 61.– / US-\$ 90.95
eBook (SUL) ISBN 978-3-631-73525-1
CHF 98.– / €^D 88.95 / €^A 89.80 / € 74.80 / £ 61.– / US-\$ 90.95



Kai Bremer ·
Melanie Grumt Suárez (Hrsg.)

Arbeitsbuch John von Düffel

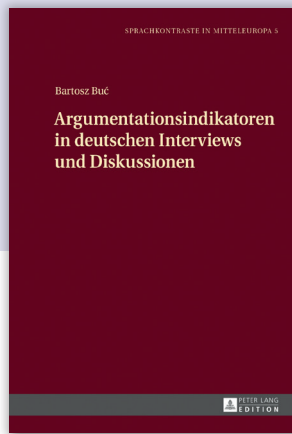
Stimmen geben – Stimmen erzählen

Dieses Arbeitsbuch gibt eine grundlegende Übersicht über John von Düffels literarische Arbeiten in poetologischer und werkgeschichtlicher Hinsicht und erschließt neue Themenfelder in seinem Werk. Essays von künstlerischen und intellektuellen Wegbegleitern, Kollegen und Freunden runden die wissenschaftlichen Aufsätze ab, um so den erfolgreichen Roman- Dramen- und Hörspielautor sowie Dramaturg möglichst facettenreich zu konturieren.

Frankfurt am Main, 2017. 230 S., 2 Abb.

Literarisches Leben heute. Bd. 6

geb. ISBN 978-3-631-72996-0
CHF 52.– / €^D 44.95 / €^A 46.20 / € 42.10 / £ 35.– / US-\$ 50.95
eBook (SUL) ISBN 978-3-631-72997-7
CHF 55.– / €^D 49.95 / €^A 50.50 / € 42.10 / £ 35.– / US-\$ 50.95



Bartosz Buc

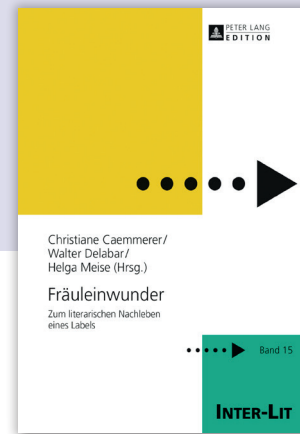
Argumentationsindikatoren in deutschen Interviews und Diskussionen

Im Fokus dieses Buches steht die Frage der Argumentationsindikatoren, das heißt der typischen Wörter und Ausdrücke, die bei der Identifizierung der Argumentationsvorgänge behilflich sein können. Der Autor exemplifiziert die aufgelisteten Indikatoren im Kontext der Interviews und Diskussionen. Die Pragma-Dialektik setzt voraus, dass der Gedankenaustausch zwischen den Diskutanten auf einem Verhältnis zwischen dem Standpunkt und dem Argument beruht, was man als Argumentationsschema bezeichnet. In der Typologie unterscheidet man zwischen drei Argumentationsschemata. Der Autor betrachtet die kausale Argumentation, die symptomatische Argumentation und die Argumentation anhand der Analogie. Er untersucht und differenziert innerhalb jedes Schemas gewisse Subtypen, denen auch Indikatoren zugerechnet werden können.

Frankfurt am Main, 2017. 186 S., 9 s/w Abb., 2 s/w Tab.

Sprachkontraste in Mitteleuropa. Studien zur kontrastiven und angewandten Linguistik. Bd. 5

geb. ISBN 978-3-631-67439-0
CHF 58.– / €^D 49.95 / €^A 51.40 / € 46.70 / £ 38.– / US-\$ 56.95
eBook (SUL) ISBN 978-3-653-06880-1
CHF 61.– / €^D 55.95 / €^A 56.– / € 46.70 / £ 38.– / US-\$ 56.95



Christiane Caemmerer ·
Walter Delabar · Helga Meise (Hrsg.)

Fräuleinwunder

Zum literarischen Nachleben eines Labels

Die Beiträge dieses Bandes untersuchen, was aus Judith Hermann, Karen Duve, Juli Zeh und den vielen anderen Autorinnen geworden ist, die um die Jahrtausendwende unter dem Markenzeichen «Fräuleinwunder» Furore machten. Wer schrieb weiter und welche Formen haben die Autorinnen benutzt, welche literarischen Profile und Karrieren haben sich ergeben, nachdem der Hype vorbei war? Der Band verbindet iterative Bestandsaufnahmen und Beschreibungen des Status quo – 15 Jahre später.

Frankfurt am Main, 2017. 252 S.

INTER-LIT. Studien zu Literatur und Geschlecht. Bd. 15

geb. ISBN 978-3-631-66080-5
CHF 58.– / €^D 49.95 / €^A 51.40 / € 46.70 / £ 38.– / US-\$ 56.95
eBook (SUL) ISBN 978-3-653-05495-8
CHF 61.– / €^D 55.95 / €^A 56.– / € 46.70 / £ 38.– / US-\$ 56.95



Gabriele Czech (Hrsg.)

Germanistik und Deutschlehrerausbildung in Deutschland von 1945 bis zur Gegenwart

In Zusammenarbeit mit Oliver Müller

Der Band enthält die Referate eines internationalen Kolloquiums über die Wissenschaftsgeschichte der Germanistik und Deutschlehrerausbildung in der Bundesrepublik sowie der ehemaligen DDR. In vier Problembereichen werden im Rahmen der Aufarbeitung deutsch-deutscher Geschichte das spannungsreiche Verhältnis von Germanistik und Deutschlehrerausbildung zueinander und vor dem Hintergrund der Problematik Herrschaft – Individuum – Erziehung, Politik/Gesellschaft und Wissenschaft zur Diskussion gestellt. Zugleich ist eine Perspektive indiziert, die der Frage nachgeht, welchen theoretischen/individuellen Konzepten Deutschlehrerinnen und Deutschlehrer folgten. Die fundierten Beiträge zeichnen ein von Innen- und Außensichten bestimmtes kritisches, historisch differenziertes Bild der Deutschlehrerausbildung in ihrem Verhältnis zur Germanistik in Ost und West, wobei die Diskussion aktueller Fragen – wie die der Lehrerausbildung in Bachelor- und Masterstudiengängen – nicht ausgespart bleibt.

Berlin, 2018. 258 S., 4 s/w Abb., 6 Tab.

**Beiträge zur Geschichte des Deutschunterrichts.
Bd. 72**

geb. ISBN 978-3-631-57794-3
CHF 68.– / €^D 58.95 / €^A 60.30 / € 54.80 / £ 45.– / US-\$ 66.95



Christian Dawidowski · Anna Rebecca
Hoffmann · Angelika Ruth Stolle (Hrsg.)

Lehrer- und Unterrichtsforschung in der Literaturdidaktik

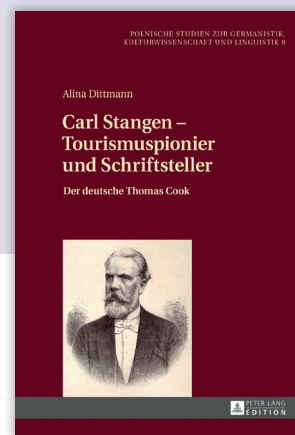
Konzepte und Projekte

Dieser Band setzt es sich zum Ziel, derzeit bestehende Forschungsansätze zur Lehrer- und Unterrichtsforschung in der Literaturdidaktik zu bündeln und zu diskutieren. Die präsentierten Studien und Vorhaben beziehen sich auf Vermittlungsprozesse im Unterricht und das Unterrichtshandeln, Selbstkonzepte von Lehrpersonen und Lernenden, Aspekte der Lehrerbildung und -ausbildung, Wissenskonstruktionen im Literaturunterricht, literarische Sozialisationsprozesse und ihre Auswirkungen im Unterricht, die Erforschung von Unterrichtskommunikation und die Dimensionierung von Unterrichtsqualität oder Methoden der Lehrer- und Unterrichtsforschung.

Frankfurt am Main, 2017. 320 S., 24 s/w Abb., 8 s/w Tab.

Beiträge zur Literatur- und Mediendidaktik. Bd. 36

geb. ISBN 978-3-631-72248-0
CHF 70.– / €^D 59.95 / €^A 61.60 / € 56.10 / £ 46.– / US-\$ 67.95
eBook (SUL) ISBN 978-3-631-72249-7
CHF 73.– / €^D 66.95 / €^A 67.30 / € 56.10 / £ 46.– / US-\$ 67.95



Alina Dittmann

Carl Stangen – Tourismuspionier und Schriftsteller

Der deutsche Thomas Cook

Das Buch betrachtet das Lebenswerk des Reiseagenten und Schriftstellers Carl Stangen und seinen Beitrag zur Geschichte des Fremdenverkehrs und der Reiseliteratur. «Carl Stangen's Reise-Bureau», oft als das «erste deutsche Reisebüro» bezeichnet, trug zur Fundierung von Gesellschaftsreisen und Sonderfahrten bei und beeinflusste das Reiseverhalten der Europäer ähnlich wie die Tätigkeit von Thomas Cook, John und William Galignani sowie Karl Baedeker. Die Autorin untersucht die Anfänge der Tourismusgeschichte und analysiert die Ursachen des Umbruchs vom traditionellen zum modernen Reisen vor dem Hintergrund der gesellschaftlich-politischen und technologischen Prozesse der Gründerzeit und der Epoche des Wilhelminismus.

Frankfurt am Main, 2017. 515 S., 39 s/w Abb., 2 farb. Abb.

**Europäische Studien zur Germanistik,
Kulturwissenschaft und Linguistik. Bd. 8**

geb. ISBN 978-3-631-66120-8
CHF 101.– / €^D 86.95 / €^A 89.40 / € 81.30 / £ 67.– / US-\$ 97.95
eBook (SUL) ISBN 978-3-653-05613-6
CHF 106.– / €^D 96.95 / €^A 97.60 / € 81.30 / £ 67.– / US-\$ 97.95



Max Doll

Der Umgang mit Geschichte im historischen Roman der Gegenwart

Am Beispiel von Uwe Timms «Halbschatten», Daniel Kehlmanns «Vermessung der Welt» und Christian Krachts «Imperium»

Ausgehend vom anhaltenden Vorwurf, der historische Roman betreibe Geschichtsklitterei, kann dieses Buch zeigen, dass das Genre in der Gegenwart sogar in seinen postmodernen Ausprägungen produktiv mit Geschichte verfährt. Zu diesem Zweck interpretiert der Autor nicht nur drei ausgewählte Werke, sondern erschließt sie im genauen Abgleich mit ihren Quellen und erörtert, dass historische Romane Geschichte nicht nur zu Unterhaltungszwecken nutzen. Vielmehr erfolgt eine sinnstiftende Auseinandersetzung mit dem jeweiligen Material; in Veränderungen und Verfremdungen lässt sich eine klare, nicht minder korrekte Aussageabsicht erkennen, die lediglich auf eine unmittelbare Reproduktion von Quellen verzichtet.

Frankfurt am Main, 2017. 580 S., 14 s/w Abb., 3 farb. Abb., 10 s/w Tab.

Moderne und Gegenwart. Studien zur Literaturwissenschaft. Bd. 21

geb. ISBN 978-3-631-71609-0
 CHF 112.– / €^D 96.95 / €^A 99.70 / € 90.70 / £ 74.– / US-\$ 109.95
 eBook (SUL) ISBN 978-3-631-72784-3
 CHF 118.– / €^D 107.95 / €^A 108.80 / € 90.70 / £ 74.– / US-\$ 109.95



Gabriele Dürbeck · Christine Kanz · Ralf Zschachlitz (Hrsg.)

Ökologischer Wandel in der deutschsprachigen Literatur des 20. und 21. Jahrhunderts

Neue Perspektiven und Ansätze

Auf Basis des Ecocriticism analysiert der Band literarische Repräsentationen des Umweltwandels im 20./21. Jahrhundert. Im Zentrum stehen die engen Wechselbeziehungen zwischen Mensch und Umwelt sowie die Frage nach ästhetischen Möglichkeiten einer nicht-anthropozentrischen Darstellung von Natur. Die Beiträge nehmen die Auseinandersetzung mit gegenwärtigen Krisenphänomenen im Wechselspiel von Ökologie, Ökonomie und Gesellschaft in den Blick und betten die in den literarischen Texten artikulierten Phänomene ökologischen Wandels in ästhetische, historische und philosophische Kontexte ein. Wie hängen Risikobewusstsein und Handlungsoptionen zusammen? Was sind die Gründe der menschlichen Ignoranz von Umweltzerstörung? Welche Antworten auf die ökologische Krise können literarische Texte bieten?

Berlin, 2018. 299 S., 3 s/w Abb.

Studien zu Literatur, Kultur und Umwelt. Bd. 3

geb. ISBN 978-3-631-67719-3
 CHF 70.– / €^D 59.95 / €^A 61.60 / € 56.10 / £ 46.– / US-\$ 67.95
 eBook (SUL) ISBN 978-3-631-74007-1
 CHF 73.– / €^D 66.95 / €^A 67.30 / € 56.10 / £ 46.– / US-\$ 67.95



Magdalena Duś · Robert Kołodziej · Joanna Konieczna-Serafin (Hrsg.)

Textanfänge – Semantische Aspekte

Dieser Band sammelt Ergebnisse der sprachwissenschaftlichen Untersuchungen einer französisch-polnisch-deutschen Forschungsgruppe. Die Beiträge behandeln theoretische Probleme und empirische Beobachtungen der Textlinguistik. Der Band ist den semantischen Aspekten von Textanfängen gewidmet und thematisiert verschiedene Texttypen und -sorten. Dazu gehören literarische Texte, ältere Rechtstexte, narrative Erzählungen und Presstexte. Die Beiträge beinhalten neben den textlinguistischen Ansätzen auch theoretische Überlegungen aus den Bereichen der Phraseologie und der Kognitiven Linguistik.

Frankfurt am Main, 2017. 180 S., 3 s/w Abb., 14 s/w Tab.

Studien zur Text- und Diskursforschung. Bd. 17

geb. ISBN 978-3-631-66747-7
 CHF 58.– / €^D 49.95 / €^A 51.40 / € 46.70 / £ 38.– / US-\$ 56.95
 eBook (SUL) ISBN 978-3-653-06364-6
 CHF 61.– / €^D 55.95 / €^A 56.– / € 46.70 / £ 38.– / US-\$ 56.95



Chunguang Fang

Das Täterbild in der Überlebenden-Literatur

Ein Vergleich der Täterbilder in der frühen und späten Lagerliteratur von Buchenwald und Dachau

Das Buch untersucht deutschsprachige Texte von KZ-Überlebenden aus Buchenwald und Dachau, die in den zwei produktivsten Phasen der Holocaustliteratur (1945-1949/1979-Gegenwart) veröffentlicht wurden. Die Autorin untersucht das Täterbild narratologisch und erinnerungskulturell vergleichend. Sie zeigt, dass die Autoren der frühen Lagerliteratur die von ihnen erlebten NS-Täter mit aller größter Intensität und Anschaulichkeit darstellen, während sich die der späten Lagerliteratur außer der Täterdarstellung auch auf der Konstruktion ihrer in den KZs verlorenen Identitäten hinwenden. Dementsprechend werden die Opferbilder viel konkreter und detaillierter als zuvor, während die Täterbilder mittlerweile amorph, abstrakter und allgemeiner scheinen.

Frankfurt am Main, 2017. XII, 302 S., 28 farb. Abb.

Gießener Arbeiten zur neueren deutschen Literatur und Literaturwissenschaft. Bd. 34

geb. ISBN 978-3-631-72652-5
CHF 70.– / €^D 59.95 / €^A 61.60 / € 56.10 / £ 46.– / US-\$ 67.95
eBook (SUL) ISBN 978-3-631-73294-6
CHF 73.– / €^D 66.95 / €^A 67.30 / € 56.10 / £ 46.– / US-\$ 67.95



Karlheinz Fingerhut

Kafka für Querdenker

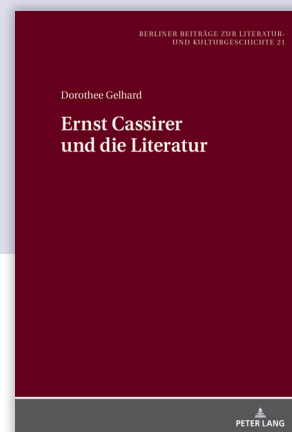
Literaturdidaktische Lektüren

Die gesammelten Beiträge thematisieren Kafkas Werk aus Sicht der Literaturdidaktik. Sie fragen nach zukunftsweisenden Lektüre- und Schreibformen, die Schüler/innen im Unterricht angeboten werden könnten. Der Autor wertet die Vielzahl bisheriger didaktischer Vorschläge aus und versucht auf unterschiedlichen (Um-)Wegen, eine die Leser/innen befriedigende Lektüre anzustoßen. Die Beiträge attestieren somit, dass es keinen generellen Zugang und keine endgültige Deutung von Kafkas Texten geben kann. Die zusammengetragenen Aufsätze und Vorträge des Autors stammen aus dem akademischen Betrieb und der Lehrerfortbildung und wurden dem heutigen Diskussionsstand angepasst.

Frankfurt am Main, 2017. 252 S., 4 farb. Abb., 17 s/w Abb.

Beiträge zur Literatur- und Mediendidaktik. Bd. 38

geb. ISBN 978-3-631-73713-2
CHF 58.– / €^D 49.95 / €^A 51.40 / € 46.70 / £ 38.– / US-\$ 56.95
eBook (SUL) ISBN 978-3-631-73802-3
CHF 61.– / €^D 55.95 / €^A 56.– / € 46.70 / £ 38.– / US-\$ 56.95



Dorothee Gelhard

Ernst Cassirer und die Literatur

Parallel zur «Philosophie der symbolischen Formen» publizierte Cassirer in den 20er Jahren mehrere Aufsätze zur Kunst, die klarer noch als in den philosophischen Darstellungen die Rolle der Literatur als Vermittlerin zwischen der Naturerkenntnis und dem Sittlichen thematisieren. Die Autorin untersucht, wie Cassirers Blick auf die Kultur dabei vor allem von Goethes naturwissenschaftlichen Schriften geprägt ist. Sie zeigt, wie Cassirer in den Jahren des Exils den Dialog mit Aby Warburg fortsetzte, mit dessen Kulturwissenschaftlicher Bibliothek er bis zu deren Übersiedlung nach London eng zusammengearbeitet hat. Dort entwickelte er in erneuter Lektüre Goethes, Schillers, Corneilles und Thomas Manns eine Kulturwissenschaft, in der Natur- und Geisteswissenschaften einander nicht gegenüberstehen, sondern sich ergänzen.

Frankfurt am Main, 2017. 328 S.

Berliner Beiträge zur Literatur- und Kulturgeschichte. Bd. 21

geb. ISBN 978-3-631-74127-6
CHF 81.– / €^D 69.95 / €^A 71.90 / € 65.40 / £ 54.– / US-\$ 78.95
eBook (SUL) ISBN 978-3-631-74128-3
CHF 86.– / €^D 77.95 / €^A 78.50 / € 65.40 / £ 54.– / US-\$ 78.95



Klaus Geyer · Frank Thomas Grub

Spektrum Nord: Vielfalt der Ziele, Inhalte und Methoden in der Landeskunde

Beiträge zur 3. Konferenz des Netzwerks «Landeskunde Nord» in Odense am 21./22. Januar 2016

2012 wurde das Netzwerk-Projekt «Landeskunde Nord» ins Leben gerufen, dessen Ziel es ist, Forschung und Lehre zur Landeskunde des Deutschen als Fremdsprache, insbesondere in den nordischen Ländern, voranzutreiben. Dieses Buch knüpft an die bereits erschienenen Bände «Landeskunde Nord» beziehungsweise «Perspektive Nord» an und bietet weitere Reflexionen wissenschaftstheoretischer, fachdidaktischer und inhaltlicher Aspekte, die für die Gestaltung der landeskundlichen Lehre und des landeskundlichen Unterrichts relevant erscheinen. In ihrer Vielfalt schlagen die Konzepte und Ideen des Bandes Brücken zu Literatur- und Sprachwissenschaft sowie zu den Sozial- und Kulturwissenschaften. Die Beiträge nehmen international geführte Fachdiskussionen auf und haben auch deshalb über die nordischen Länder hinaus Bedeutung.

Frankfurt am Main, 2017. 159 S., 4 s/w Abb., 10 s/w Tab.

Nordeuropäische Arbeiten zur Literatur, Sprache und Kultur. Bd. 6

geb. ISBN 978-3-631-67718-6
 CHF 47.– / €^D 39.95 / €^A 41.10 / € 37.40 / £ 31.– / US-\$ 45.95
 eBook (SUL) ISBN 978-3-653-07217-4
 CHF 49.– / €^D 44.95 / €^A 44.90 / € 37.40 / £ 31.– / US-\$ 45.95



Geeske Göhler-Marks

Matthias Claudius als Literaturkritiker

Die Autorin befasst sich mit dem literaturkritischen Werk von Matthias Claudius im Rahmen des Rezensionswesens im 18. Jahrhundert. Claudius verfasste die meisten seiner Kritiken als Redakteur der Zeitung des «Wandsbecker Bothen» und nahm die Besprechungen größtenteils später in seine gesammelten Werke «Asmus omnia sua secum portans» auf. Die Untersuchung markiert die besondere Form der Poetisierung, die die Rezensionen im Werk von Claudius erfahren. Als kleine Kunstwerke stehen sie in den Asmus-Bänden gleichberechtigt neben den Gedichten und sonstigen Prosatexten. Auf der Grundlage der inhaltlichen und stilistischen Analyse der einzelnen Besprechungen fragt die Autorin, welche Position Claudius innerhalb der literarhistorischen, theologischen und philosophischen Diskurse seiner Zeit eingenommen hatte.

Frankfurt am Main, 2017. 294 S., 6 s/w Abb., 1 farb. Tab.

Beiträge zur Text-, Überlieferungs- und Bildungsgeschichte. Bd. 7

geb. ISBN 978-3-631-72894-9
 CHF 66.– / €^D 56.95 / €^A 58.60 / € 53.30 / £ 44.– / US-\$ 64.95
 eBook (SUL) ISBN 978-3-631-73082-9
 CHF 70.– / €^D 62.95 / €^A 64.– / € 53.30 / £ 44.– / US-\$ 64.95



Lutz Götze · Norbert Gutenberg · Robin Stark (Hrsg.)

Sprachliche Schlüsselkompetenzen und die Ausbildungsreife Jugendlicher

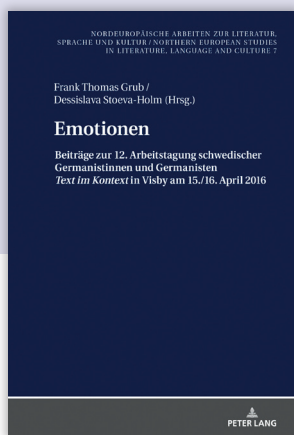
Leseverstehen, Hörverstehen, mündliches und schriftliches Formulieren bei Hauptschulabsolventen deutscher und nichtdeutscher Muttersprache

Hauptschulabsolventen haben oftmals Defizite in den sprachlichen Schlüsselkompetenzen und erhalten daraufhin die Diagnose «nicht ausbildungsreif». Das interdisziplinäre Forschungsprojekt «LRS – Lesen, Reden, Schreiben» an der Universität des Saarlandes entwickelte ein Trainingskonzept, mit dem diese Ausbildungsreife im letzten Hauptschuljahr erreicht werden könnte. Das Buch stellt das Projekt und einige Implementationsansätze vor, die auf den Forschungsergebnissen basierende Curricula erproben. Dazu gehören die diagnostische Verbindung der Forschungstests mit den Kriterien des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER), das Training für nicht ausbildungsreife Schulabgänger mit Migrationshintergrund, das Blended-Learning-Konzept für Azubis mit Defiziten in den sprachlichen Schlüsselkompetenzen sowie sprachliche Schlüsselkompetenzen in Unternehmen zur Integration von Flüchtlingen.

Frankfurt am Main, 2017. 410 S., 38 s/w Abb., 52 s/w Tab.

Im Medium fremder Sprachen und Kulturen. Bd. 28

geb. ISBN 978-3-631-67250-1
 CHF 70.– / €^D 59.95 / €^A 61.60 / € 56.– / £ 46.– / US-\$ 67.95
 eBook (SUL) ISBN 978-3-653-06816-0
 CHF 73.– / €^D 66.95 / €^A 67.20 / € 56.– / £ 46.– / US-\$ 67.95



Frank Thomas Grub ·
Dessislava Stoeva-Holm (Hrsg.)

Emotionen

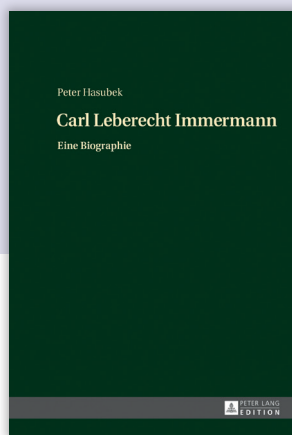
Beiträge zur 12. Arbeitstagung
schwedischer Germanistinnen und
Germanisten «Text im Kontext»
in Visby am 15./16. April 2016

Unter dem Rahmenthema «Emotionen» fand am 15./16. April 2016 auf dem Campus Gotland der Universität Uppsala die 12. Arbeitstagung schwedischer Germanistinnen und Germanisten «Text im Kontext» statt. Der vorliegende Band versammelt ausgewählte Beiträge, die in ihrer Vielfalt ein aktuelles Bild der Forschungsansätze und -projekte der Germanistik in Schweden vermitteln. Das Spektrum der Beiträge reicht von der Digitalisierung von Stammbüchern aus fünf Jahrhunderten bis zur Analyse von Metonymien in den Medien, von Fragen des transkulturellen Erzählens bis zu neuen Formen der Literatur im Zeitalter der Digitalisierung. Eine Untersuchung des Zusammenhangs von metasprachlichem Wissen und Grammatikkenntnissen bei schwedischen Deutschschülern rundet den Band ab. Der Band belegt, dass der Begriff der «Emotionen» sich als geeigneter Ausgangspunkt für den Dialog von Literaturwissenschaft und Sprachwissenschaft erweist; als verbindende Elemente fungieren vor allem kulturwissenschaftliche Ansätze.

Berlin, 2018. 291 S., 12 s/w Abb., 8 Tab., 5 Graf.

Nordeuropäische Arbeiten zur Literatur, Sprache und Kultur. Bd. 7

geb. ISBN 978-3-631-74473-4
CHF 66.– / €^D 56.95 / €^A 58.60 / € 53.30 / £ 44.– / US-\$ 64.95
eBook (SUL) ISBN 978-3-631-74474-1
CHF 70.– / €^D 62.95 / €^A 64.– / € 53.30 / £ 44.– / US-\$ 64.95



Peter Hasubek

Carl Leberecht Immermann

Eine Biographie

Seit Benno von Wieses Werkmonographie und Harry Mayncs Biographie Immermanns sind fast 50 beziehungsweise 100 Jahre vergangen, so daß eine neue Biographie, deren Fehlen Friedrich Sengle schon 1971 monierte, dringend notwendig erscheint. Durch die Veröffentlichung der Briefe, Tagebücher und Werke sowie die literaturwissenschaftliche Forschung sind neue Materialien und Perspektiven zu Leben und Werk Immermanns erarbeitet worden, die diese Biographie erstmals auswertet. Im Fokus stehen dabei das Verhältnis von Autor, Werk und Öffentlichkeit, das soziale Umfeld der Familie Immermann, Freundeskreise sowie Beziehungen zu namhaften Zeitgenossen, zu Institutionen wie Verlagen und Zeitschriften. Durch Längsschnitte mit den Schwerpunkten Theater und Maskierung, Satire, Werk und Beruf kann diese Biographie Leben und Schaffen des Dichters sowie deren Darstellung strukturieren.

Frankfurt am Main, 2017. 690 S., 16 s/w Abb.

geb. ISBN 978-3-631-71941-1
CHF 116.– / €^D 99.95 / €^A 102.80 / € 93.50 / £ 76.– / US-\$ 112.95
eBook (SUL) ISBN 978-3-631-71947-3
CHF 122.– / €^D 110.95 / €^A 112.20 / € 93.50 / £ 77.– / US-\$ 112.95



Peter Heßelmann (Hrsg.)

Simpliciana

Schriften der Grimmelshausen-
Gesellschaft

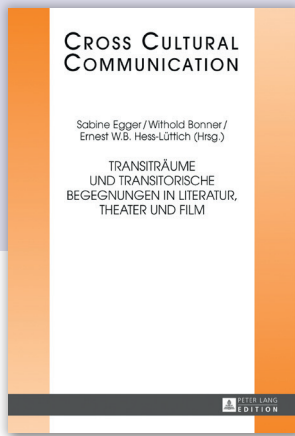
XXXIX. Jahrgang (2017)

Dieser Jahrgangsband der *Simpliciana* enthält fünfzehn Vorträge, die während des Symposiums Grimmelshausens «Kleineren Schriften» vom 23. bis zum 25. Juni 2017 in Gelnhausen gehalten wurden. Vier weitere Beiträge ergänzen das Jahrbuch. In der Rubrik «Rezensionen und Hinweise auf Bücher» werden wie gewohnt Besprechungen von Neuerscheinungen zum simplicianischen Erzähler, zu weiteren Autoren und zur Literatur- und Kulturgeschichte der Frühen Neuzeit veröffentlicht.

Bern, 2018. 462 S., 22 s/w Abb.

Simpliciana. Schriften der Grimmelshausen-Gesellschaft. Bd. 39

br. ISBN 978-3-0343-3393-1
CHF 110.– / €^D 94.95 / €^A 97.90 / € 89.– / £ 73.– / US-\$ 107.95
eBook (SUL) ISBN 978-3-0343-3398-6
CHF 110.– / €^D 105.95 / €^A 106.80 / € 89.– / £ 73.– / US-\$ 107.95



E.W.B. Hess-Lüttich · Sabine Egger ·
Withold Bonner (Hrsg.)

Transiträume und transitorische Begegnungen in Literatur, Theater und Film

In Literatur und Medien sind Bahnhöfe, Flughäfen, Häfen, Parkplätze (und die damit assoziierten Verkehrsmittel) allgegenwärtig. Das gilt auch für Flüchtlingslager und deren Umgebungen. Angesichts transnationaler Mobilität als Alltagserfahrung sind «Transiträume» (Foucault), «Räume» (de Certeau), «Nicht-Orte» (Augé) und «liminale» Räume (Turner) im «Grenzbereich» (Lotman) zu einem unübersehbaren Topos geworden. In der Sprach-, Literatur- und Kulturtheorie trägt das Konzept des «spatial turn» dieser Entwicklung Rechnung. Transitorische Begegnungen in Grenzbereichen sind zugleich eine Herausforderung für das offene Konzept der Interkulturalität. Dies diskutiert der vorliegende Band anhand von Fragen wie diese: Was für Begegnungen finden in Transiträumen statt? Stellen derartige Begegnungen bestehende Identitätskonzepte in Frage? Kann ein Transitraum einen Rahmen für Transdifferenz oder Hybridität bilden? Wie beeinflusst die Bewegung in verschiedenen Transportmitteln sinnliche und kulturelle Perspektiven? Wie unterscheiden sich Räume in verschiedenen Gattungen, Medien oder Künsten? Wie stehen sie miteinander in Bezug? Experten interkultureller Germanistik aus aller Welt antworten darauf in ihren Beiträgen aus literatur-, kultur- und medienwissenschaftlicher Sicht.

Frankfurt am Main, 2017. 461 S., 2 s/w Abb.

Cross-Cultural Communication. Bd. 31

geb. ISBN 978-3-631-71690-8
CHF 93.– / €^D 79.95 / €^A 82.20 / € 74.80 / £ 61.– / US-\$ 90.95
eBook (SUL) ISBN 978-3-631-72601-3
CHF 98.– / €^D 88.95 / €^A 89.80 / € 74.80 / £ 61.– / US-\$ 90.95



Michaela Holdenried · Barbara Korte ·
Carlotta von Maltzan (Hrsg.)

Kulturbegegnung und Kulturkonflikt im (post-) kolonialen Kriminalroman

Kriminalliteratur bietet seit längerem ein Forum für die Behandlung schon «klassischer» postkolonialer Themen. So lassen sich die ProtagonistInnen vielfach als hybride Subjekte beschreiben, und die Suche nach «historischer Wahrheit» bedarf einer anderen Substruktion als der einfachen Antithetik von Gut und Böse. Darüber hinaus sind die im Verschwinden begriffenen ehemals klar getrennten kolonialen Räume in postkolonialer Kriminalliteratur zwar solche des Kulturkonflikts; die «liminalen» Räume, die Kontaktzonen, mutieren aber keineswegs ersatzweise zu idyllischen Orten: Vielmehr sind sie gegen Konflikte ebenso wenig gefeit. Kriminalliteratur ist daher ein ideales Labor für postkoloniale Narrative, die Elemente postmoderner Ästhetik mit einem starken Interesse an sozialen Ungleichgewichten verbinden.

Der Band versammelt zwölf auf Deutsch und Englisch verfasste wissenschaftliche Beiträge zum postkolonialen Kriminalroman sowie ein Interview mit dem südafrikanischen Krimiautor Deon Meyer.

Bern, 2017. 239 S.

**Jahrbuch für Internationale Germanistik. Reihe A:
Kongressberichte. Bd. 128**

br. ISBN 978-3-0343-2902-6
CHF 75.– / €^D 63.95 / €^A 66.– / € 60.– / £ 49.– / US-\$ 72.95
eBook (SUL) ISBN 978-3-0343-2903-3
CHF 79.– / €^D 70.95 / €^A 72.– / € 60.– / £ 49.– / US-\$ 72.95



Henriette Hoppe · Claudia Vorst ·
Christian Weissenburger (Hrsg.)

Bidlitalität im Übergang von Literatur und Film

Eine interdisziplinäre Aufgabe und
Chance kompetenzorientierter
Fachdidaktik

Obwohl sich der Film als Gegenstand im Deutschunterricht etabliert hat, stellt sich die Frage nach Unterrichtskonzepten stetig neu. Dieser Sammelband thematisiert die permanente Veränderung der Inhalte, die im Kontext der Ausprägung von Visual Literacy zu betrachten sind, und fragt nach den Potenzialen, die neue Medien und Formate durch ihre vielfältigen Bild-Text-Bezüge bergen. Die Beiträge beantworten diese Fragen aus unterschiedlichen Perspektiven, von der Literaturdidaktik über die Filmwissenschaft bis hin zur Medienpädagogik. Der Band legt den Fokus auf die Verknüpfung von schulischer und außerschulischer Medienarbeit und diskutiert Anknüpfungsmöglichkeiten für den Deutschunterricht durch die außerschulische Medienarbeit im Kino oder an weiteren außerschulischen Lernorten sowie in anderen Fächern.

Frankfurt am Main, 2017. 213 S., 37 s/w Abb.

Studien zur Germanistik und Anglistik. Bd. 25

geb. ISBN 978-3-631-72434-7
CHF 58.– / €^D 49.95 / €^A 51.40 / € 46.70 / £ 38.– / US-\$ 56.95
eBook (SUL) ISBN 978-3-631-72467-5
CHF 61.– / €^D 55.95 / €^A 56.– / € 46.70 / £ 38.– / US-\$ 56.95



Aneta Jachimowicz

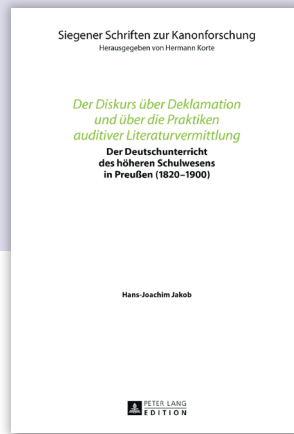
Gegen den Kanon – Literatur der Zwischenkriegszeit in Österreich

Der Band versammelt Beiträge, die über den etablierten Kanon der Literatur der Zwischenkriegszeit in Österreich hinausreichen und auf die ästhetischen und formalen Besonderheiten anderer AutorInnen und literarischer Diskurse aufmerksam machen sowie Anlass geben, sich jenseits der arrivierten Literatur umzusehen. Es geht auch um die Frage, inwieweit das besondere Profil der österreichischen Literatur bei nicht kanonisierten Werken evident wird und wie die Kanonisierungen zustande kamen. Die Fallbeispiele geben Einblick in den Literaturbetrieb der Zwischenkriegszeit und zeigen, dass es notwendig ist, die österreichische Literatur dieser Zeit von der Literatur der Weimarer Republik stärker zu unterscheiden.

Frankfurt am Main, 2017. 480 S.

Warschauer Studien zur Kultur- und Literaturwissenschaft. Bd. 10

geb. ISBN 978-3-631-67216-7
 CHF 64.– / €^D 54.95 / €^A 56.50 / € 51.40 / £ 42.– / US-\$ 61.95
 eBook (SUL) ISBN 978-3-653-06730-9
 CHF 67.– / €^D 60.95 / €^A 61.70 / € 51.40 / £ 42.– / US-\$ 61.95



Hans-Joachim Jakob

Der Diskurs über Deklamation und über die Praktiken auditiver Literaturvermittlung

Der Deutschunterricht des höheren Schulwesens in Preußen (1820–1900)

Ein Primaner konnte im 19. Jahrhundert am Ende seiner Schullaufbahn Dutzende Gedichte auswendig aufsagen. Die Deklamationskultur des höheren Schulwesens ist seitdem in Vergessenheit geraten. Diese Studie rekonstruiert die intensive Diskussion über das Textsprechen zwischen 1820 und 1900. Sie wertet dazu bislang nur wenig beachtete Quellen aus – Vorschriften, Lehrpläne, Gesetzes-sammlungen, Lesebücher, Ratgeber, Schulprogramme, pädagogische Zeitschriften und Anthologien. Ein abschließender Blick in fiktionale Zeugnisse von Goethe, Kotzebue, Klingemann, Johanna Schopenhauer, Raabe oder Stinde demonstriert den schmalen Grat zwischen deklamatorischem Triumph und gesellschaftlicher Blamage.

Frankfurt am Main, 2017. 519 S.

Siegerer Schriften zur Kanonforschung. Bd. 13

geb. ISBN 978-3-631-73588-6
 CHF 104.– / €^D 89.95 / €^A 92.50 / € 84.10 / £ 69.– / US-\$ 101.95
 eBook (SUL) ISBN 978-3-631-73613-5
 CHF 110.– / €^D 99.95 / €^A 100.90 / € 84.10 / £ 69.– / US-\$ 101.95



Aihong Jiang · Uwe Japp (Hrsg.)

Wirklichkeit und Fremdheit in Erzähltexten des deutschen Realismus

Die Beiträge dieses Buches untersuchen die Darstellung von «Wirklichkeit und Fremdheit» in Erzähltexten des deutschen Realismus. Im Hinblick auf diese Relation analysieren die Beiträger unter anderem Werke von Friedrich Hebbel, Gottfried Keller und Theodor Storm. Methodisch bilden die Beiträge ein weites Spektrum von hermeneutischen, sozialgeschichtlichen und narratologischen Ansätzen ab. Der Tagungsband berücksichtigt auch Ergebnisse der Alteritäts- und Genderforschung. Dieses Buch dokumentiert die Resultate einer in Beijing durchgeführten Tagung, an der chinesische und deutsche GermanistInnen beteiligt waren.

Frankfurt am Main, 2017. 176 S.

geb. ISBN 978-3-631-71710-3
 CHF 47.– / €^D 39.95 / €^A 41.10 / € 37.40 / £ 31.– / US-\$ 45.95
 eBook (SUL) ISBN 978-3-631-72209-1
 CHF 49.– / €^D 44.95 / €^A 44.90 / € 37.40 / £ 31.– / US-\$ 45.95



Stefan H. Kaszyński

Österreichische Literatur zwischen Moderne und Postmoderne

Das Buch ist ein Wegweiser durch die österreichische Literatur des 20. und 21. Jahrhunderts. Der Autor nutzt als stoffordnendes Prinzip seine Theorie des österreichischen Kultur-Codes, um sinnstiftende Zusammenhänge zu bilden, die das Zusammenwachsen einer Literatur zeigen, welche aus vielen Kulturtraditionen besteht. Die multinationale Herkunft verleiht dieser Literatur eine Verwandlungsfähigkeit, die ihr die Überbrückung der Katastrophen des 20. Jahrhunderts ermöglichte. Im Zentrum der Untersuchung stehen zwei aufeinander eingestimmte Bewegungen, die Moderne und die Postmoderne, welche das Bewusstsein der österreichischen Literatur geprägt haben. Der Autor analysiert die charakteristischen Merkmale dieser Bewegungen unter anderem anhand der Werke von Arthur Schnitzler, Robert Musil, Rainer Maria Rilke, Franz Kafka, Elias Canetti, Paul Celan, Ingeborg Bachmann und Peter Handke.

Frankfurt am Main, 2017. 201 S., 11 s/w Abb.

Studien zur Germanistik, Skandinavistik und Übersetzungskultur. Bd. 17

geb. ISBN 978-3-631-72653-2
 CHF 47.– / €^D 39.95 / €^A 41.10 / € 37.40 / £ 31.– / US-\$ 45.95
 eBook (SUL) ISBN 978-3-631-72654-9
 CHF 49.– / €^D 44.95 / €^A 44.90 / € 37.40 / £ 31.– / US-\$ 45.95



Funda Kıziler Emer

Das Engelbild der «Duineser Elegien» und sein Bezug zum Islam

Rilkes Welt- und Kunstverständnis aus hermeneutischer Sicht

Warum erklärte Rilke in seinem weltberühmten Hulewicz-Brief (13.11.1925), dass der Engel der «Duineser Elegien» nichts mit dem «Engel des christlichen Himmels zu tun» habe, sondern «eher mit den Gestalten des Islam»? Diese Frage zu beantworten, ist der eigentliche Ausgangspunkt der vorliegenden Studie. Sie bildet jedoch nur den ersten Schritt zu einer noch umfassenderen (literatur- und religionswissenschaftlichen) komparatistischen Betrachtung. Anstatt unmittelbar den tiefgründigen Bezug des Engelbildes der «Duineser Elegien» zum Islam zu behandeln, untersucht die Autorin die ein Desiderat wissenschaftlicher Forschung darstellende höchstindividuelle Affinität Rilkes zum Islam, welche in onto- und werkgenetischer Hinsicht von großem Belang ist, und analysiert deren poetische Spiegelungen.

Frankfurt am Main, 2017. 222 S., 3 Abb.

geb. ISBN 978-3-631-71752-3
 CHF 47.– / €^D 39.95 / €^A 41.10 / € 37.40 / £ 31.– / US-\$ 45.95
 eBook (SUL) ISBN 978-3-631-73184-0
 CHF 49.– / €^D 44.95 / €^A 44.90 / € 37.40 / £ 31.– / US-\$ 45.95



Vera Annette Klein

Das geteilte Urteil

Die Literaturkritik und Christa Wolf

Die Vielfalt an Meinungen und Kontroversen, die Christa Wolf in der deutschsprachigen Literaturkritik hervorrief, ist außergewöhnlich – und überaus aufschlussreich, wie diese Analyse von Kritiken zu Wolfs belletristischem Werk aus Printmedien der DDR und der BRD von 1961 bis 1990 zeigt. Im Zentrum der Untersuchung stehen der Einfluss gesellschaftlicher wie politischer Vorgänge (sowie staatlicher Vorgaben und Zensurmaßnahmen im Sonderfall der DDR-Literaturkritik) auf die Rezensenten, der Wandel der Bewertungskriterien und der Einschätzung von Wolfs Werk im Verlauf der Jahrzehnte sowie die Wechselwirkungen zwischen der Kritik in der BRD und der Kritik in der DDR. Erstmals erschlossen werden zahlreiche Archivmaterialien, die Entstehungszusammenhänge diverser Rezensionen näher beleuchten.

Berlin, 2018. 602 S.

geb. ISBN 978-3-631-74636-3
 CHF 103.– / €^D 89.95 / €^A 91.50 / € 83.20 / £ 68.– / US-\$ 100.95
 eBook (SUL) ISBN 978-3-631-74842-8
 CHF 103.– / €^D 98.95 / €^A 99.80 / € 83.20 / £ 68.– / US-\$ 100.95



Rainer Kohlmayer

Deutsche Sprachkomik

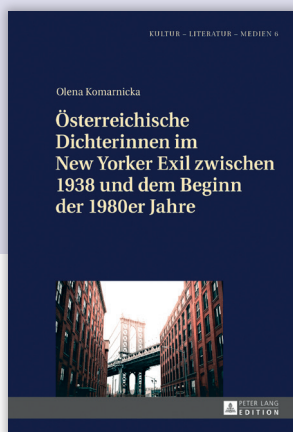
Ein Überblick für Übersetzer und Germanisten

Der Autor stellt den Humor der deutschen Sprache und Kultur auf den Prüfstand. Anhand von Beispieltextrn und Interpretationen gibt er Einblicke in die Höhepunkte der Sprachkomik vom Mittelalter bis heute. Neben Klassikern wie Eulenspiegel, Heine, Büchner, Nestroy, Lorient, Gernhardt stehen ungewöhnliche Beispiele wie Wittenwilers *Ring* oder die ironische NS-Kritik, die Sander in seine Wilde-Übersetzung hineinschmuggelte. Der Autor vergleicht und kritisiert die Komiktheorien Bergsons und Freuds, erläutert die linguistischen Witztheorien und bricht eine Lanze für Zijdervelds These, Komik sei eine Form des gewaltlosen Widerstands. Der Schlussteil bringt vier kommentierte Beispiele für die Übersetzung von sprachspielerischen Texten aus dem Englischen und Französischen ins Deutsche.

Frankfurt am Main, 2017. 210 S.

FTSK. Publikationen des Fachbereichs Translations-, Sprach- und Kulturwissenschaft der Johannes Gutenberg-Universität Mainz in Gernersheim. Bd. 68

geb. ISBN 978-3-631-73843-6
 CHF 47.– / €^D 39.95 / €^A 41.10 / € 37.40 / £ 31.– / US-\$ 45.95
 eBook (SUL) ISBN 978-3-631-73846-7
 CHF 49.– / €^D 44.95 / €^A 44.90 / € 37.40 / £ 31.– / US-\$ 45.95



Olena Komarnicka

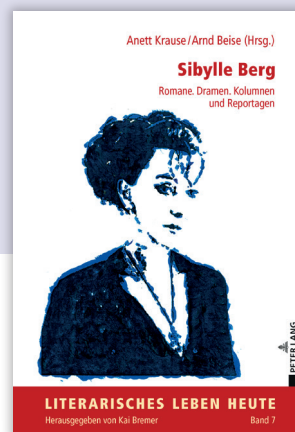
Österreichische Dichterinnen im New Yorker Exil zwischen 1938 und dem Beginn der 1980er Jahre

Dieses Buch stellt das Leben und Werk der österreichischen Dichterinnen jüdischer Herkunft Mimi Grossberg, Margarete Kollisch, Gertrude Urzidil und Maria Berl-Lee im New Yorker Exil zwischen 1938 und dem Anfang der 1980er Jahre vor. Dank ihrer Werke, ihrer literarischen und kulturellen Tätigkeit im Exil und auch aufgrund ihres Engagements im Rahmen der Hilfe und Unterstützung für Emigranten, gehören diese Autorinnen zu den wichtigsten Vertreterinnen der österreichischen Lyrik im New Yorker Exil. Das Buch skizziert anhand authentischer Lebenszeugnisse, wie Biographien, Tagebücher und Interviews sowie fiktionaler Texte, wie Erzählungen und lyrische Gedichte, ein Porträt der Lyrikerinnen und beschreibt eindrücklich das Emigrantenmilieu in der Großstadt New York.

Frankfurt am Main. 2017. 241 S.

Kultur – Literatur – Medien. Posener Schriften zur Germanistik. Bd. 6

geb. ISBN 978-3-631-65844-4
 CHF 64.– / €^D 54.95 / €^A 56.50 / € 51.40 / £ 42.– / US-\$ 61.95
 eBook (SUL) ISBN 978-3-653-05072-1
 CHF 67.– / €^D 60.95 / €^A 61.70 / € 51.40 / £ 42.– / US-\$ 61.95



Anett Krause · Arnd Beise (Hrsg.)

Sibylle Berg

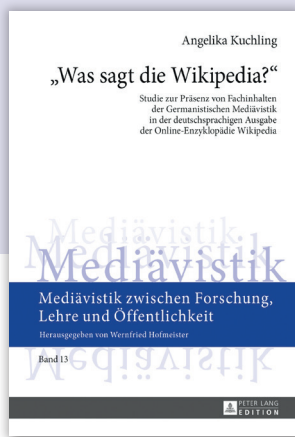
Romane. Dramen. Kolumnen und Reportagen

Sibylle Bergs Werke wurden erstmals im Zusammenhang mit der Diskussion um die sogenannte Popliteratur der 1990er Jahre einem größeren Publikum bekannt. Inzwischen ist sie eine der renommiertesten Autor/innen des deutschsprachigen Literaturbetriebs, auch wenn sie in diesem eine spezielle Position einnimmt. Die Beiträge des vorliegenden Bands bestimmen ihre spezifische Position «am Rande des Populären». Anlässlich des 20-jährigen Jubiläums eines fulminanten Debüts – das heute als Kultbuch geltende «Ein paar Leute suchen das Glück und lachen sich tot» (1997) – wird das seither entstandene Werk Sibylle Bergs erstmals literaturwissenschaftlich umfassend untersucht und liefert damit einer künftigen Forschung zum Œuvre Bergs die maßgebliche Grundlage.

Berlin, 2017. 219 S.

Literarisches Leben heute. Bd. 7

geb. ISBN 978-3-631-73507-7
 CHF 64.– / €^D 54.95 / €^A 56.50 / € 51.40 / £ 42.– / US-\$ 61.95
 eBook (SUL) ISBN 978-3-631-73932-7
 CHF 67.– / €^D 60.95 / €^A 61.70 / € 51.40 / £ 42.– / US-\$ 61.95



Angelika Kuchling

«Was sagt die Wikipedia?»

Studie zur Präsenz von Fachinhalten der Germanistischen Mediävistik in der deutschsprachigen Ausgabe der Online-Enzyklopädie Wikipedia

Das Buch untersucht aus der Perspektive der germanistischen Mediävistik, inwieweit fach einschlägige Wikipedia-Artikel profunde Informationsquellen liefern oder zumindest eine verlässliche Erstinformation bieten. Zur Klärung dieser Frage rekapituliert die Autorin die allgemeine Geschichte der Enzyklopädie bis hin zur Etablierung der Online-Enzyklopädie Wikipedia. Repräsentative Metadaten auf Basis des Qualitätsbegriffs der Wikipedia bilden im Anschluss den Ausgangspunkt für eine semiautomatische Analyse von Artikeln zur mittelalterlichen Sprache und Literatur. Die Autorin stützt das Ergebnis durch kritische Detailanalysen.

Frankfurt am Main, 2017. XXVII, 145 S., 13 s/w Abb., 29 s/w Tab.

Mediävistik zwischen Forschung, Lehre und Öffentlichkeit. Bd. 13

geb. ISBN 978-3-631-73078-2
CHF 47.– / €^D 39.95 / €^A 41.10 / € 37.40 / £ 31.– / US-\$ 45.95
eBook (SUL) ISBN 978-3-631-73075-1
CHF 49.– / €^D 44.95 / €^A 44.90 / € 37.40 / £ 31.– / US-\$ 45.95



Marie Lessing-Sattari

Didaktische Analyse der Metapher

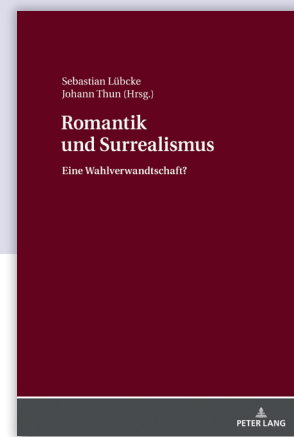
Theoretische und empirische Rekonstruktion von Verstehensanforderungen und Verstehenspotenzialen

Diese Untersuchung verfolgt das Ziel, Metaphorik als Anlass von problemelementdeckenden Verstehensprozessen und als kognitiv-konstruktiven Unterrichtsgegenstand zu modellieren. Damit widerspricht sie der Tendenz unserer Unterrichtskultur, die Metapher als bloßes Stilmittel zu entproblematisieren, wodurch das metaphorische Erkenntnispotenzial im Deutschunterricht ungenutzt bleibt. Die Autorin entwickelt zunächst die metaphorische Struktur und das verstehende Subjekt getrennt voneinander. Die anschließende Lautes-Denken-Studie nimmt sodann exemplarisch die Interaktion von Struktur und Subjekt in den Blick und leitet daraus Irritation, Ähnlichkeitsdenken und Erkenntnisbildung als zentrale Verstehensanforderungen und Bildungspotenziale ab.

Frankfurt am Main, 2017. 517 S., 1 s/w Abb., 1 s/w Tab.

Positionen der Deutschdidaktik. Theorie und Empirie. Bd. 5

geb. ISBN 978-3-631-72744-7
CHF 95.– / €^D 81.95 / €^A 84.30 / € 76.60 / £ 63.– / US-\$ 92.95
eBook (SUL) ISBN 978-3-631-72790-4
CHF 100.– / €^D 90.95 / €^A 91.90 / € 76.60 / £ 63.– / US-\$ 92.95



Sebastian Lübcke · Johann Thun (Hrsg.)

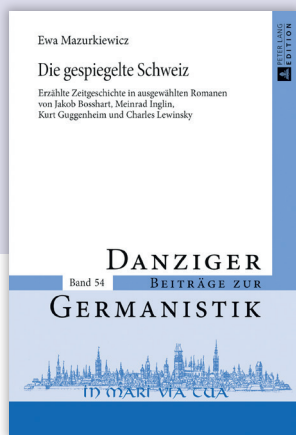
Romantik und Surrealismus

Eine Wahlverwandschaft?

Der Band versammelt Beiträge, die dem Verhältnis zwischen (deutscher) Romantik und (französischem) Surrealismus nachgehen. Das Verhältnis beider Geistesbewegungen wird als «Wahlverwandschaft» beschrieben. Mit dieser Methode können Ähnlichkeiten und Analogien zwischen Romantik und Surrealismus ohne Rückgriff auf kausalhistorische Einflussnarrative diskutiert werden. Im Zentrum der Beiträge stehen die Auseinandersetzung mit der Einbildungskraft, subjekttheoretische Fragestellungen, das Interesse an Mythologien und politischer Neuordnung sowie an Traum, Rausch, Unbewusstsein und alternativen Epistemologien.

Berlin, 2018. 230 S.

geb. ISBN 978-3-631-67683-7
CHF 70.– / €^D 59.95 / €^A 61.60 / € 56.– / £ 46.– / US-\$ 67.95
eBook (SUL) ISBN 978-3-653-07162-7
CHF 73.– / €^D 66.95 / €^A 67.20 / € 56.– / £ 46.– / US-\$ 67.95



Ewa Mazurkiewicz

Die gespiegelte Schweiz

Erzählte Zeitgeschichte in ausgewählten Romanen von Jakob Bosshart, Meinrad Inglin, Kurt Guggenheim und Charles Lewinsky

Das Buch verfolgt anhand von vier Schweizer Romanen die aus diversen Perspektiven gespiegelte, zwischen 1871 und 1945 situierte Schweizer Geschichte. Die Werke «Ein Rufer in der Wüste» (1921) von Jakob Bosshart, «Schweizerspiegel» (1938) von Meinrad Inglin, «Alles in Allem» (1952–1955) von Kurt Guggenheim und «Melnitz» (2006) von Charles Lewinsky, in der kritischen Rezeption oft als «Schweizerspiegel» etikettiert, vermitteln ein komplementäres, großangelegtes, als Zeitgemälde gedachtes Panorama-Bild der Schweiz. Mit der Annäherung an ausgewählte literarästhetische Tendenzen sowie Autoren der deutschsprachigen Schweiz des 20. Jahrhunderts zeigt die Autorin auf, inwieweit sich das Land mitsamt dessen Politik, Geschichte und Gegenwart in seiner Literatur spiegelt und Grundlage für das Konstruieren literarischer Fiktion wird.

Frankfurt am Main, 2017. 220 S.

Danziger Beiträge zur Germanistik. Bd. 54

geb. ISBN 978-3-631-72757-7
 CHF 47.– / €^D 39.95 / €^A 41.10 / € 37.40 / £ 31.– / US-\$ 45.95
 eBook (SUL) ISBN 978-3-631-72758-4
 CHF 49.– / €^D 44.95 / €^A 44.90 / € 37.40 / £ 31.– / US-\$ 45.95



Sandro Moraldo (Hrsg.)

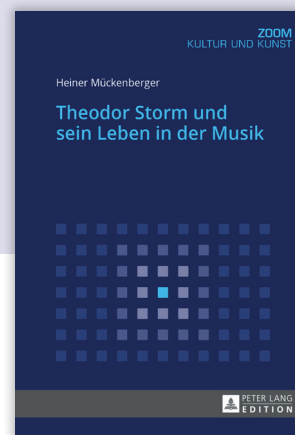
Die deutsche Sprache in Italien – Zwischen Europäisierung und Globalisierung

Die Beiträge in diesem Band untersuchen die Frage, welchen Stellenwert die deutsche Sprache in Italien – nicht nur im schulischen Fremdsprachenunterricht – einnimmt. Die Beiträge erstellen hierbei eine umfassende Kartographie der Stellung des Deutschen in Italien, die mehrere Aspekte abdeckt: als Wissenschaftssprache, in ihrer Bedeutung für die Wirtschaftskommunikation, im Rahmen von dualen Bildungssystemen, als Arbeitsmittel im Rahmen von CLIL (Content and Language Integrated Learning) und ihrer Bedeutung für den Tourismus. Durch eine aufwendige Datenerhebung dokumentiert dieser Sammelband, die Trends, die sich für die deutsche Sprache in Italien abzeichnen.

Frankfurt am Main, 2017. 167 S.

Duisburger Arbeiten zur Sprach- und Kulturwissenschaft / Duisburg Papers on Research in Language and Culture. Bd. 120

geb. ISBN 978-3-631-73349-3
 CHF 47.– / €^D 39.95 / €^A 41.10 / € 37.40 / £ 31.– / US-\$ 45.95
 eBook (SUL) ISBN 978-3-631-73390-5
 CHF 49.– / €^D 44.95 / €^A 44.90 / € 37.40 / £ 31.– / US-\$ 45.95



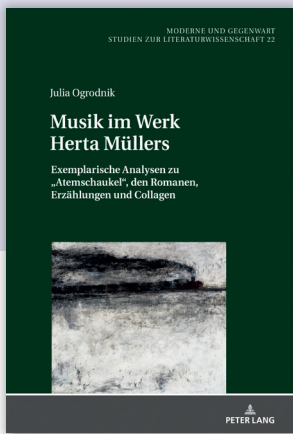
Heiner Mückenberger

Theodor Storm und sein Leben in der Musik

Dieses Buch betrachtet das Leben des Poeten Theodor Storm speziell unter dem Blickwinkel seiner Neigung zur Musik. Es ist wenig bekannt, dass Storm neben seiner Tätigkeit als Novellen- und Lyrikdichter sowie seinem juristischen Beruf ein engagierter Musiker war. Anhand brieflicher Selbstzeugnisse zeichnet diese Untersuchung nach, wie Storm gemischte Chöre gründete und leitete, dass er über eine beeindruckende Tenorstimme verfügte und wie er als Solist die anspruchsvollsten Gesangspartien übernahm. So tritt ein zweiter Wirkungsbereich des Dichters hervor, der selbst gern betonte, dass die Musik die treueste Begleiterin seines Lebens sei.

Frankfurt am Main, 2017. 128 S.

br. ISBN 978-3-631-72669-3
 CHF 24.– / €^D 19.95 / €^A 20.50 / € 18.70 / £ 16.– / US-\$ 22.95
 eBook (SUL) ISBN 978-3-631-72787-4
 CHF 25.– / €^D 21.95 / €^A 22.40 / € 18.70 / £ 16.– / US-\$ 22.95



Julia Ogrodnik

Musik im Werk Herta Müllers

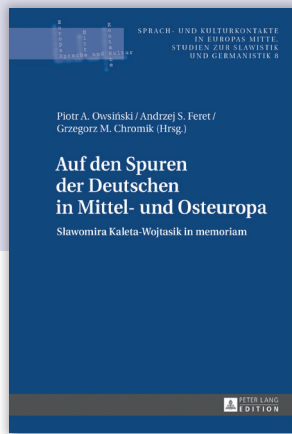
Exemplarische Analysen zu «Atemschaukel», den Romanen, Erzählungen und Collagen

Die Untersuchung der Musik im Werk Herta Müllers setzt sich mit den Liedern, dem Sprachklang, musikalischen Formen, Textstrukturen, der Idiomatik der Texte und musikbiografischen Aspekten auseinander. Die Grundlage der Analyse sind der Roman «Atemschaukel» sowie weitere Texte. Das Buch bezieht bisherige Modelle zum Zusammenwirken von Musik und Literatur ein und entwickelt eine eigene Herangehensweise. Hierfür berücksichtigt die Autorin über bisherige Modelle hinausgehend auch das Harmonieverständnis innerhalb der Interpretation. Die Analyse setzt unter anderem an aktuellen Diskussionspunkten zu Müllers Werk an und betrachtet die Musik als neue – sinnstiftende – Perspektive: Sie ist Gegenstand, Textverfahren und Poetologie zugleich.

Berlin, 2018. 251 S., 1 farb. Abb.

Moderne und Gegenwart. Studien zur Literaturwissenschaft. Bd. 22

geb. ISBN 978-3-631-74377-5
CHF 99.– / €^D 84.95 / €^A 87.30 / € 79.40 / £ 65.– / US-\$ 95.95
eBook (SUL) ISBN 978-3-631-74410-9
CHF 104.– / €^D 94.95 / €^A 95.30 / € 79.40 / £ 65.– / US-\$ 95.95



Piotr A. Owsinski · Andrzej S. Feret · Grzegorz M. Chromik (Hrsg.)

Auf den Spuren der Deutschen in Mittel- und Osteuropa

Sławomira Kaleta-Wojtasik in memoriam

Das Buch präsentiert Forschungsergebnisse zur Geschichte der deutschen Sprache in Polen sowie in Mittel- und Osteuropa. Die Autoren untersuchen anhand historischer Texte die Siedlungsorte von Deutschen während der Ostkolonisation und die Wanderungsbewegung, die bereits im Mittelalter einsetzte. Die Bandbreite der analysierten Texte reicht dabei von mittelalterlichen Dokumenten des ausgehenden 14. Jahrhunderts über Briefe aus dem 16. und 17. Jahrhundert, bis zur kritisch betrachteten Reiseliteratur des 20. Jahrhunderts. Für die Betrachtung vergangener Lebensumstände dient die fixierte Sprache den Beiträgern als Spiegel der Geschichte dieser Regionen und der Geschichte Europas.

Frankfurt am Main, 2017. 166 S., 1 Abb.

Sprach- und Kulturkontakte in Europas Mitte. Studien zur Slawistik und Germanistik. Bd. 8

geb. ISBN 978-3-631-72149-0
CHF 52.– / €^D 44.95 / €^A 46.20 / € 42.10 / £ 35.– / US-\$ 50.95
eBook (SUL) ISBN 978-3-631-72150-6
CHF 55.– / €^D 49.95 / €^A 50.50 / € 42.10 / £ 35.– / US-\$ 50.95



Daniela Puato · Claudio Di Meola

DaF-Übungsgrammatiken zwischen Sprachwissenschaft und Didaktik

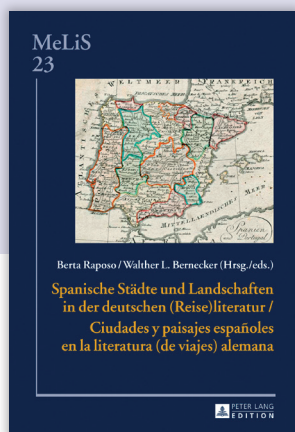
Perspektiven auf die semanto-pragmatische Dimension der Grammatik

DaF-Übungsgrammatiken sind ein wesentlicher Bestandteil der Unterrichtspraxis, haben jedoch in der Forschung relativ wenig Beachtung gefunden. Die Studie untersucht 24 international ausgerichtete Übungsgrammatiken für Anfänger und Fortgeschrittene auf ihre wissenschaftliche und didaktische Adäquatheit. Die Autoren diskutieren hierbei zwölf grammatische Phänomene aus den Bereichen Morphosyntax und Textaufbau unter semanto-pragmatischen Aspekten. Sie analysieren unter anderem Genus, Tempus, Modus, Diathese, Wortbildung, Wortstellung und Satzverknüpfung. Das Buch ist forschungsorientiert, versteht sich aber auch als didaktische Anregung für Lehrende und Lernende.

Frankfurt am Main, 2017. 308 S., 66 Tab.

Deutsche Sprachwissenschaft international. Bd. 26

geb. ISBN 978-3-631-72905-2
CHF 75.– / €^D 64.95 / €^A 66.80 / € 60.70 / £ 50.– / US-\$ 73.95
eBook (SUL) ISBN 978-3-631-72906-9
CHF 79.– / €^D 71.95 / €^A 72.80 / € 60.70 / £ 50.– / US-\$ 73.95



Berta Raposo ·
Walther L. Bernecker (Hrsg.)

Spanische Städte und Landschaften in der deutschen (Reise)Literatur

Ciudades y paisajes españoles en la literatura (de viajes) alemana

Hauptgegenstand dieses Sammelbandes ist die Darstellung spanischer Städte und Landschaften, Reisewege und Kulturdenkmäler in der deutschen Reiseliteratur vom Mittelalter bis zur Gegenwart. Einige der Beiträge gehen außerdem auf Werke der fiktionalen Literatur ein, deren Handlung in Spanien spielt. In seiner Gesamtheit bietet der Band historische ebenso wie literatur- und kulturwissenschaftliche Fragestellungen und Methoden. Im Ergebnis verstehen die Analysen sich als Beitrag zur Erforschung inter- und transkultureller Beziehungen zwischen der deutschsprachigen Welt und Spanien.

Frankfurt am Main, 2017. 244 S.

**MeLiS. Medien – Literaturen – Sprachen in Anglistik/
Amerikanistik, Germanistik und Romanistik. Bd. 23**

geb. ISBN 978-3-631-67709-4
CHF 60.– / €^D 51.95 / €^A 53.50 / € 48.60 / £ 40.– / US-\$ 58.95
eBook (SUL) ISBN 978-3-653-07208-2
CHF 64.– / €^D 57.95 / €^A 58.30 / € 48.60 / £ 40.– / US-\$ 58.95



Orsolya Rauzs

Negation in den Nebensätzen negierender Ausdrücke als Aggregationsmerkmal

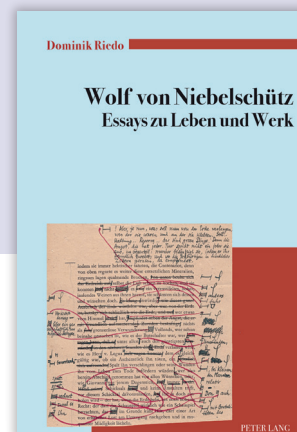
Eine Korpusanalyse des
Neuhochdeutschen

Das Buch analysiert die aus heutiger Perspektive redundante Negation in den Nebensätzen negierender Ausdrücke wie abhalten, hindern, verbieten, in Abrede stellen. Diese Negation kam bis zum 19. Jahrhundert häufig vor, sie wurde danach aber als Mehrfachnegation zurückgedrängt. Die Autorin überprüft anhand einer Korpusanalyse die Hypothese, dass die Negation ein Aggregationsmerkmal ist, das die Nicht-Integriertheit des Nebensatzes signalisiert. Die Ergebnisse der Untersuchung untermauern diese Hypothese sowie bestimmte Beobachtungen der Grammatiker, während sie andere Informationen der Fachliteratur in Frage stellen.

Frankfurt am Main, 2017. 264 S., 2 s/w Abb., 124 s/w Tab.

**Szegediner Schriften zur germanistischen
Linguistik. Bd. 7**

geb. ISBN 978-3-631-72183-4
CHF 66.– / €^D 56.95 / €^A 58.60 / € 53.30 / £ 44.– / US-\$ 64.95
eBook (SUL) ISBN 978-3-631-72184-1
CHF 70.– / €^D 62.95 / €^A 64.– / € 53.30 / £ 44.– / US-\$ 64.95



Dominik Riedo

Wolf von Niebelschütz – Essays zu Leben und Werk

Wolf von Niebelschütz (1913–1960) erzielte erst nach dem Zweiten Weltkrieg seinen Durchbruch als Schriftsteller. Sein Nachruhm übertrifft allerdings die Beachtung zu Lebzeiten noch und gründet sich auf die beiden Hauptwerke, den Barockroman «*Der Blaue Kammerherr*» (1949) und den Mittelalterroman «*Die Kinder der Finsternis*» (1959). Diese Sammlung von Essays über den Autor dient einerseits als Ergänzung zur Biographie (Peter Lang 2013), andererseits legt sie mit darüber hinausweisenden Themen neue Forschungsergebnisse vor. Vor allem das Schreiben in der Zeit des Nationalsozialismus und der frühen Nachkriegsjahre werden intensiver beleuchtet, aber auch spezifischere Punkte wie die Gestaltung der Buchcovers, die Sexualität oder das Verhältnis von Tradition und Innovation im Leben und in den Texten. Die Aufsätze zu den wirtschaftshistorischen Schriften wie auch zum Mittelalterroman gründen überdies auf neuem Archivmaterial beziehungsweise neuen Erkenntnissen. Der Anhang enthält zudem eine aktualisierte Bibliographie.

Bern, 2017. 286 S., 2 s/w Abb., 8 farb. Abb.

br. ISBN 978-3-0343-2827-2
CHF 75.– / €^D 63.95 / €^A 66.– / € 60.– / £ 49.– / US-\$ 72.95
eBook (SUL) ISBN 978-3-0343-2824-1
CHF 79.– / €^D 70.95 / €^A 72.– / € 60.– / £ 49.– / US-\$ 72.95



Simonetta Sanna

Nazi-Täterinnen in der deutschen Literatur

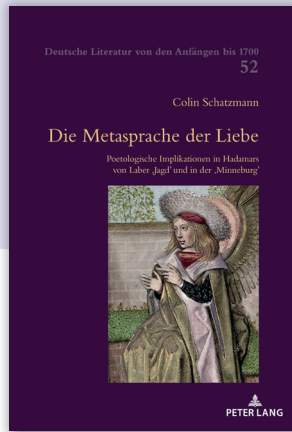
Die Herausforderung des Bösen

Die Studie verbindet mit der Thematisierung des NS-Vernichtungsapparates und Frauen, die darin als Protagonistinnen wirkten, ein doppeltes Skandalon. Die Autorin untersucht die Werke von Stephan Hermlin, Hans Lebert, Bernhard Schlink, Lukas Hartmann und Helga Schneider. Diese ziehen schuldige Frauen nachträglich zur Rechenschaft, lassen ihnen gegenüber jedoch einen nicht-ausgrenzenden Sinn der Gerechtigkeit gelten. Aus der Erzählperspektive regt gerade die Unmöglichkeit der Vergebung das Interesse an, die Verschränkungen von Gut und Böse, Opfer und Täter wahrzunehmen. Das erfordert umfassende kognitive Fähigkeiten auch beim Leser. Das Buch fasst abschließend den Beitrag des Romans zur Aufarbeitung der Vergangenheit zusammen. Die Autorin geht hierbei der Frage nach, inwieweit die Erfahrung des Negativen zur Selbsterkenntnis des Menschen und damit auch zur Hinwendung zum anderen Menschen beiträgt.

Frankfurt am Main, 2017. 332 S.

Signaturen der Gewalt. Studien zu Literatur und Medien. Bd. 1

geb. ISBN 978-3-631-73037-9
 CHF 75.– / €^D 64.95 / €^A 66.80 / € 60.70 / £ 50.– / US-\$ 73.95
 eBook (SUL) ISBN 978-3-631-73038-6
 CHF 79.– / €^D 71.95 / €^A 72.80 / € 60.70 / £ 50.– / US-\$ 73.95



Colin Schatzmann

Die Metasprache der Liebe

Poetologische Implikationen in Hadamars von Lober «Jagd» und in der «Minneburg»

Wie redet man über Liebe und vor allem – wie redet man über das Reden über Liebe? Diese Fragen stellen sich zwei narrative Grossformen des 14. Jahrhunderts: Hadamars von Lober «Jagd» und die anonym überlieferte «Minneburg». Sie entwerfen in der komplexen Konstellation der zeitgenössischen, liebesthematischen Dichtung zwei jeweils unterschiedliche Antworten darauf, die ihnen selbst einen Sonderstatus zukommen lassen.

Ihre Positionen innerhalb des poetologischen Diskurses stehen zueinander in direkter Konkurrenz. Insbesondere mithilfe verschiedener Schreibweisen, die von (Klang-)Rhetorik, Intertextualität und Metaisierung geprägt sind, arbeiten sie an einer eigenen Metasprache, die gleichzeitig verschiedene Diskurse und Genera miteinander verschränkt. Sie verhandeln damit nicht mehr nur allegorische Modelle für das Lieben, sondern sie ziehen eine zusätzliche Metaebene in ihre Texte ein und beteiligen sich am poetologischen Diskurs ihrer Zeit über das angemessene, affektgetreue und affektgesteigerte Sprechen über die Liebe. Damit kommunizieren sie ihre jeweils eigene Poetologie im Spannungsfeld von Inhalt und Form, von Tradition und Innovation.

Bern, 2018. 348 S.

Deutsche Literatur von den Anfängen bis 1700. Bd. 52

br. ISBN 978-3-0343-3203-3
 CHF 88.– / €^D 75.95 / €^A 78.10 / € 71.– / £ 58.– / US-\$ 85.95
 eBook (SUL) ISBN 978-3-0343-3204-0
 CHF 88.– / €^D 84.95 / €^A 85.20 / € 71.– / £ 58.– / US-\$ 85.95



Susanne Schmidt-Knaebel

Ludwig Bechstein: Die großen Novellen und die Romane

Inhalte – Kommentare – Materialien

Ludwig Bechstein (1801–1860) hat außer seinen Märchen- und Sagenadaptationen auch 15 vom Autor sogenannte große Novellen und Romane geschrieben. Diese Studie verwendet eine interdisziplinäre Methode, die Arbeitsweisen der Literaturwissenschaft um die einer Linguistik literarischer Texte ergänzt. Jedem der zwischen 1829 und 1856 erschienenen Texte ist ein dreiteiliger Kommentar gewidmet (Inhaltsangabe, Analyse der semantischen und syntaktischen Eigenschaften und Zusammenstellung der vorhandenen Kritiken bzw. derzeit erfassbaren Quellmaterialien). Auf dieser Basis lassen sich frühe von mittleren und späten Texttypen unterscheiden. Am Schluss steht eine Übersicht über die Entwicklung des deutschen Historienromans und eine Einordnung von Bechsteins Großprosa auf geschichtlicher Grundlage.

Frankfurt am Main, 2017. 784 S.

geb. ISBN 978-3-631-73820-7
 CHF 130.– / €^D 112.95 / €^A 115.10 / € 104.70 / £ 86.– / US-\$ 126.95
 eBook (SUL) ISBN 978-3-631-73821-4
 CHF 137.– / €^D 124.95 / €^A 125.60 / € 104.70 / £ 86.– / US-\$ 126.95



Franziska Schöblier

Femina Oeconomica: Arbeit, Konsum und Geschlecht in der Literatur

Von Goethe bis Händler

Diese Studie schließt eine Leerstelle kulturwissenschaftlicher Gender Studies: Von Goethe ausgehend bis zur Gegenwart untersuchen exemplarische Lektüren, welche Aussagen literarische Texte über den diskursiven Zusammenhang von Geschlecht und Arbeitsvermögen treffen. Die Autorin fragt, mit welchen Geschlechterstereotypen die (literarischen) Berufsbilder paktieren, welche Modelle emotionaler, ästhetischer sowie prekärer Arbeit die Texte entwickeln und warum sie Konsum als Nicht-Arbeit auffassen. Die hier analysierte europäische und US-amerikanische Literatur gibt darüber Aufschluss, warum «weibliche Arbeit» in der Regel als fragiler und unzuverlässiger gilt, warum sie schlechter honoriert wird, informalisiert bleibt und unsichtbar ist, vor allem aber, warum sie auf hartnäckige Weise mit Sexualität bzw. der Typologie der Geschlechtscharaktere in Verbindung gebracht wird.

Frankfurt am Main, 2017. 330 S.

Literatur – Kultur – Ökonomie. Literature – Culture – Economy. Bd. 1

geb. ISBN 978-3-631-71663-2
 CHF 35.– / €^D 29.95 / €^A 30.80 / € 28.– / £ 23.– / US-\$ 33.95
 eBook (SUL) ISBN 978-3-631-72799-7
 CHF 37.– / €^D 32.95 / €^A 33.60 / € 28.– / £ 23.– / US-\$ 33.95



Franz Schwarzbauer ·
 Winfried Woesler (Hrsg.)

Natur im Blick

Über Annette von Droste-Hülshoff,
 Goethe und Zeitgenossen

In der ersten Hälfte des 19. Jahrhunderts gewann jener Prozess an Dynamik, der mit der Entfremdung des Menschen von der Natur unzureichend beschrieben wird. Die Städte entwickelten sich nicht nur zu Motoren der Industrialisierung, sondern wurden zu Zentren des modernen Lebens. Gleichzeitig veränderte sich der Blick auf die Natur radikal. Im Werk der Annette von Droste-Hülshoff sowie Goethes findet sich dafür reichhaltiges, vielfältiges Anschauungsmaterial. Und eben nicht nur bei ihnen, sondern auch bei so unterschiedlichen Zeitgenossen wie Shelley oder Lord Byron und Nikolaus Lenau. So vielfältig und vielgestaltig die «Natur» hier erscheint, so unterschiedlich die Blicke auf die Natur sind, so verschieden sind auch die methodischen Zugänge zu den Texten in den hier versammelten Beiträgen der Tagung, die vom 12. bis 14. Juni 2014 in Ravensburg stattfand. Die Vielfalt im methodischen Zugriff spiegelt sich im Begriff der Natur, der zur Anwendung gekommen ist. Mit Beiträgen von Josef H. Reichholf, Winfried Woesler, Jürgen Klein, Jutta Linder, Heike Spies, Franz Schwarzbauer, Margrit Wyder, Gunter Reiß, Hartmut Laufhütte und Thomas Traupmann.

Bern, 2017. 262 S., 3 s/w Abb., 14 farb. Abb.

Jahrbuch für Internationale Germanistik. Reihe A: Kongressberichte. Bd. 129

br. ISBN 978-3-0343-2959-0
 CHF 80.– / €^D 68.95 / €^A 70.40 / € 64.– / £ 53.– / US-\$ 77.95
 eBook (SUL) ISBN 978-3-0343-2956-9
 CHF 84.– / €^D 75.95 / €^A 76.80 / € 64.– / £ 53.– / US-\$ 77.95



Mariann Skog-Södersved ·
 Margit Breckle ·
 Mona Enell-Nilsson (Hrsg.)

Wissenstransfer und Popularisierung

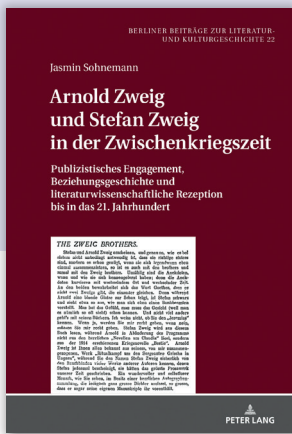
Ausgewählte Beiträge der Tagung
 «Germanistische Forschungen zum Text» (GeFoText) in Vaasa

Gelungener Wissenstransfer und gelungene Popularisierung setzen eine zielgruppenorientierte Aufbereitung von Informationen voraus. Die Beiträge erörtern die Problematik einer verständlichen Informationsübermittlung aus verschiedenen Perspektiven. Im Mittelpunkt stehen einerseits unterschiedliche Wissensdomänen wie Linguistik, Naturwissenschaften, Medizin und Sport. Andererseits beschäftigen sich die Autorinnen und Autoren mit verschiedenen linguistischen Beschreibungsebenen wie der lexikalischen und der textuellen Ebene. Hierbei stellen sie unterschiedliche Medien in den Fokus der Betrachtung.

Frankfurt am Main, 2017. 184 S., 3 farb. Abb., 3 s/w Abb., 4 s/w Tab.

Finnische Beiträge zur Germanistik. Bd. 35

geb. ISBN 978-3-631-73074-4
 CHF 52.– / €^D 44.95 / €^A 46.20 / € 42.10 / £ 35.– / US-\$ 50.95
 eBook (SUL) ISBN 978-3-631-74038-5
 CHF 55.– / €^D 49.95 / €^A 50.50 / € 42.10 / £ 35.– / US-\$ 50.95



Jasmin Sohnemann

Arnold Zweig und Stefan Zweig in der Zwischenkriegszeit

Publizistisches Engagement, Beziehungsgeschichte und literaturwissenschaftliche Rezeption bis in das 21. Jahrhundert

Arnold und Stefan Zweig sahen sich als «geistige Führer», gelten aber, bis auf ihr Interesse an der Psychoanalyse, als sehr verschieden. Die Auswertung ihrer Publizistik – darunter viele unbekannte Texte – zeigt erstmals systematisch, wie sie sich an Debatten der Zwischenkriegszeit beteiligten. Die Autorin prüft Aussagen über Demokratie, Sozialismus, Nationalismus, Europa, Pazifismus, die UdSSR, ihr jüdisches Erbe, Zionismus und Antisemitismus. Die Zweigs erscheinen als unabhängige Zeitkritiker, die oft übereinstimmend und wegweisend urteilten. Ihre unveröffentlichten Briefe (1919–1940) bieten Einblick in diese kaum bekannte Beziehung. Die Studie stellt in der Germanistik verbreitete Zweig-Bilder infrage, die wesentlich durch den Kalten Krieg beeinflusst wurden.

Berlin, 2018. 476 S.

Berliner Beiträge zur Literatur- und Kulturgeschichte. Bd. 22

geb. ISBN 978-3-631-74696-7
 CHF 95.– / €^D 81.95 / €^A 84.30 / € 76.60 / £ 63.– / US-\$ 92.95
 eBook (SUL) ISBN 978-3-631-74889-3
 CHF 95.– / €^D 90.95 / €^A 91.90 / € 76.60 / £ 63.– / US-\$ 92.95



Angelika R. Stolle

Deutungsmuster von Lehrpersonen im Literaturunterricht der Oberstufe

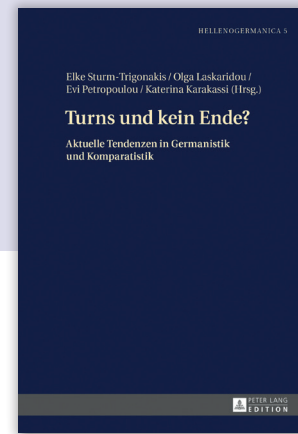
Eine qualitative Studie

Diese Studie ist im Bereich der Lehrerforschung im spezifischen Teilbereich der germanistischen Literaturdidaktik zu verorten. Dabei nimmt die Autorin tieferliegende Strukturen in den Blick, die Überzeugungen und Unterrichtshandeln von Lehrpersonen – zumindest teilweise – präfigurieren. Es geht dabei um ein System von Wissensbeständen und Wertorientierungen, das sozial-historisch generiert und innerhalb eines bestimmten Geltungsbereichs tradiert und geteilt wird. Mittels der Kombination der Erhebungsmethoden aus Interviews und Unterrichtsvideografien verschiedener Lehrpersonen sowie wissenssoziologisch orientierter Auswertungsverfahren rekonstruiert die Autorin synchron geltende Deutungsmuster in Bezug auf Literatur und Lesen triangulierend.

Frankfurt am Main, 2017. 576 S., 8 s/w Abb., 21 s/w Tab.

Beiträge zur Literatur- und Mediendidaktik. Bd. 37

geb. ISBN 978-3-631-72783-6
 CHF 104.– / €^D 89.95 / €^A 92.50 / € 84.10 / £ 69.– / US-\$ 101.95
 eBook (SUL) ISBN 978-3-631-72831-4
 CHF 110.– / €^D 99.95 / €^A 100.90 / € 84.10 / £ 69.– / US-\$ 101.95



Elke Sturm-Trigonakis · Olga Laskaridou · Evi Petropoulou · Katerina Karakassi (Hrsg.)

Turns und kein Ende?

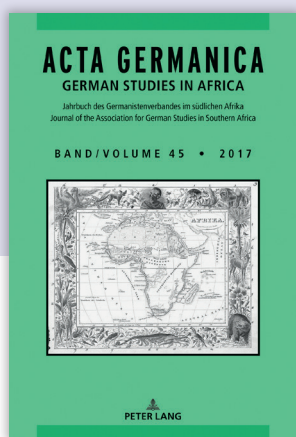
Aktuelle Tendenzen in Germanistik und Komparatistik

Der Band setzt sich kritisch mit «Cultural Turns» allgemein auseinander und lotet deren Anwendungsmöglichkeiten vom «post-imperial», über den «ecocritical» bis hin zum «economical turn» aus. Dabei zeigt sich das innovative Potenzial der Turns, aber auch die Notwendigkeit, sie epistemisch in den Einzeldisziplinen zu verankern. Die Symbiose der «Cultural Turns» mit Literaturwissenschaft und Komparatistik scheint etabliert zu sein. Transdisziplinarität und Kombinationen wie «Postkoloniale Germanistik» sind selbstverständlich, und die Komparatistik untersucht Diachronie und Synchronie von jeglichen Wissenssystemen. Die Beiträger nehmen sich den Umstand, dass sich Einzelphilologien und Komparatistik unter dem Vorwurf der Orientierungslosigkeit dennoch in einer Dauerkrise befinden, zum Anlass für eine Bestandsaufnahme.

Frankfurt am Main, 2017. 406 S.

Hellenogermanica. Griechische Germanistische Hochschulstudien. Bd. 5

geb. ISBN 978-3-631-73045-4
 CHF 78.– / €^D 66.95 / €^A 68.80 / € 62.60 / £ 51.– / US-\$ 75.95
 eBook (SUL) ISBN 978-3-631-73046-1
 CHF 82.– / €^D 74.95 / €^A 75.10 / € 62.60 / £ 51.– / US-\$ 75.95



Carlotta von Maltzan (Hrsg.)

Acta Germanica

German Studies in Africa

Band/Volume 45 • 2017

Der erste Teil vermittelt unterschiedliche Blickweisen auf den Schauplatz Afrika in der deutschsprachigen Literatur: von der kolonialistischen deutschen Jugend- und Abenteuerliteratur bis zum Kriegsschauplatz Omaheke, von Apartheid-Analogien in deutschen Medientexten bis zum Leben und Werk Leontine Sagans in Europa und in Südafrika. Weitere Analysen befassen sich mit Hans Christoph Buchs *Sansibar Blues* und Dürrenmatts fast unbekanntem Text *Die Virusepidemie in Südafrika*. Der zweite Teil versammelt allgemeine Beiträge zu Goethes «Iphigenie auf Tauris», Christoph Schlingensiefs Wiener Kunstaktion Container aus dem Jahr 2000, Benjamin von Stuckrad-Barres Roman «Panikherz», Christian Krachts «Die Toten» sowie Thea Dorns Theaterstück «Marleni. Preußische Diven blond wie Stahl». Eine Untersuchung zur vernachlässigten Dimension der Leiblichkeit im interkulturellen Fremdsprachenlernen und ein Interview mit der österreichischen Autorin Gerhild Steinbuch beschließen den Band.

Frankfurt am Main, 2017. 198 S., 2 s/w Abb., 4 s/w Tab.

Acta Germanica / German Studies in Africa. Jahrbuch des Germanistenverbandes im südlichen Afrika. Bd. 45 • 2017

br. ISBN 978-3-631-74276-1
 CHF 52.– / €^D 44.95 / €^A 46.20 / € 42.10 / £ 35.– / US-\$ 50.95
 eBook (SUL) ISBN 978-3-631-74277-8
 CHF 55.– / €^D 49.95 / €^A 50.50 / € 42.10 / £ 35.– / US-\$ 50.95



Gabriele von Olberg-Haverkate

Die Textsorte Rechtsbücher

Die Entwicklung der Handschriften und Drucke des Sachsenspiegels und weiterer ausgewählter Rechtsbücherhandschriften vom 13.-16. Jahrhundert

Gegenstand der Untersuchung ist der Objektbereich «Rechtsbuch» und seine heterogene Kategorisierung. Die Materialgrundlage bilden ausgewählte repräsentative Rechtsbücherhandschriften und keine Editionen. In vier synchronen Schnitten (um 1300, 1400, 1500, 1600) von je ca. 100 Jahren untersucht die Autorin die externen und internen Merkmale der Handschriften und Drucke, vorrangig des Sachsenspiegels, aber auch des Großen und Kleinen Kaiserrechts, des Mühlhauser Rechtsbuches und späterer Stadtrechtsbücher. Ergebnis ist die theoriebezogene Klassifikation der Textsorte «Rechtsbücher». Das besondere Kennzeichen der Textsorte ist die Art und Weise der Rechtslegitimation und das Spannungsverhältnis von Bewahren und Verändern. Seit dem 14. Jahrhundert bildeten sich verschiedene Varianten der Textsorte. In der zweiten Hälfte des 15. Jahrhunderts schließlich entwickelten sich aus den Varianten drei neue Textsorten «überregionales Kaiserrecht», «regional gebundenes Stadtrecht» und «gelehrtes, universitäres Recht».

Berlin, 2017. 290 S., 50 s/w Tab.

Germanistische Arbeiten zu Sprache und Kulturgeschichte. Bd. 55

geb. ISBN 978-3-631-65980-9
 CHF 52.– / €^D 45.95 / €^A 46.20 / € 42.10 / £ 35.– / US-\$ 50.95
 eBook (SUL) ISBN 978-3-653-05457-6
 CHF 55.– / €^D 49.95 / €^A 50.50 / € 42.10 / £ 35.– / US-\$ 50.95



Maoping Wei (Hrsg.)

Die Flucht vor der Vernunft und die Suche nach ihr

Beiträge chinesischer Germanisten zur internationalen Germanistik

Die chinesische Germanistik erlebt gegenwärtig ihre Blütezeit – insbesondere dadurch, dass die Zahl der Universitäten, an denen man Germanistik als Bachelorstudiengang belegen kann, stark gestiegen ist. Die vorliegende Publikation besteht aus den Beiträgen chinesischer Germanisten, die eben dieser Universitätslandschaft entstammen. Der Band ist vierteilt. In einem ersten Abschnitt werden Beiträge zur deutschen Literatur mit Schwerpunkt auf der Textanalyse vorgestellt. Die Mehrzahl der Arbeiten des zweiten Teils «Zwischen China und Deutschland» betrachtet die chinesisch-deutschen Literaturbeziehungen, um auf diesem Spannungsfeld der Selbst- und Fremdbilder intellektuelle wie auch ästhetische Brücken zwischen China und Deutschland zu schlagen. Der dritte Teil widmet sich dem Thema «Märchen oder Magie». Die Referenten dieser Beiträge haben wohl geahnt, dass im Wunderbaren das Wesen der Literatur liegt und die Flucht vor der Vernunft durch ihre Forschungsthemen ebenfalls eine Suche nach ihr ist. Der vierte Teil, «Varia», beinhaltet verschiedene Beiträge über chinesisch-deutsche Fragestellungen wie Übersetzung oder Ausbildung.

Bern, 2017. 442 S., 1 s/w Abb., 5 s/w Tab.

Jahrbuch für Internationale Germanistik. Reihe A: Kongressberichte. Bd. 130

br. ISBN 978-3-0343-2841-8
 CHF 97.– / €^D 83.95 / €^A 85.80 / € 78.– / £ 64.– / US-\$ 94.95
 eBook (SUL) ISBN 978-3-0343-2842-5
 CHF 102.– / €^D 92.95 / €^A 93.60 / € 78.– / £ 64.– / US-\$ 94.95



Elfriede Witschel

Textkompetenz fördern durch «LesenSchreibenLesen»

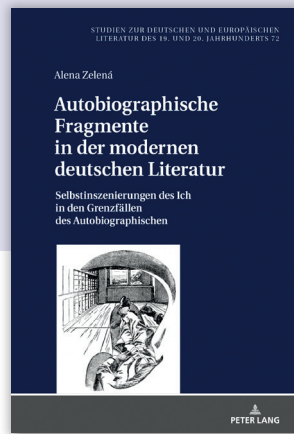
Die didaktische Bedeutung von Aufgabenarrangements im kompetenzorientierten Deutschunterricht

Der Deutschunterricht soll Schülerinnen und Schüler mithilfe von textbasiertem Schreiben auf das schriftliche Abitur beziehungsweise die schriftliche Reife- und Diplomprüfung vorbereiten. Das Buch stellt eine qualitative Studie in der Sekundarstufe II vor, die das Lesen und Schreiben im Deutschunterricht in den Blick nimmt. Zentral sind Aufgabenarrangements, in denen Lese- und Schreibaufgaben verknüpft werden. Dabei treten Effekte in Bezug auf die rezeptive und produktive Textkompetenz auf: Zum einen werden Verstehensprozesse beim Lesen erleichtert, zum anderen wird das Schreiben selbst entlastet. Zudem hat diese Verbindung qualitative Auswirkungen auf die entstehenden Produkte, die Texte der Schülerinnen und Schüler auf drei Ebenen: der inhaltlichen, der textstrukturellen und der sprachlichen Ebene.

Frankfurt am Main, 2017. 259 S., 28 s/w Abb., 5 s/w Tab.

Germanistik – Didaktik – Unterricht. Bd. 20

geb. ISBN 978-3-631-73114-7
CHF 58.– / €^D 49.95 / €^A 51.40 / € 46.70 / £ 38.– / US-\$ 56.95
eBook (SUL) ISBN 978-3-631-73118-5
CHF 61.– / €^D 55.95 / €^A 56.– / € 46.70 / £ 38.– / US-\$ 56.95



Alena Zelená

Autobiographische Fragmente in der modernen deutschen Literatur

Selbstinszenierungen des Ich in den Grenzfällen des Autobiographischen

Dieses Buch charakterisiert und analysiert sogenannte autobiographische Fragmente. Ausgewählte experimentelle Beispiele aus der Jahrhundertwende zeigen mögliche Zugänge zur modernen Subjekt- und Sprachkrise und ihre Spiegelung im Genre der Autobiographie. Anhand von kommunikativer Offenheit, Ironie und Witz wird die Veränderung des Denkens in der Moderne sichtbar. Die Fragmente thematisieren die Struktur der Grenze und des liminalen Seins, samt den Grenzüberschreitungen im Faktischen, Textuellen und Sprachlichen. Die Autorin zeigt mit Ihrer Untersuchung die Praxis der Selbstinszenierung und der In-Frage-Stellung des Bezugs zwischen dem Text und der dargestellten «Wirklichkeit» auf.

Berlin, 2018. 260 S., 2 s/w Abb.

Studien zur deutschen und europäischen Literatur des 19. und 20. Jahrhunderts. Bd. 72

geb. ISBN 978-3-631-73589-3
CHF 58.– / €^D 49.95 / €^A 51.40 / € 46.70 / £ 38.– / US-\$ 56.95
eBook (SUL) ISBN 978-3-631-73668-5
CHF 61.– / €^D 55.95 / €^A 56.– / € 46.70 / £ 38.– / US-\$ 56.95



Rosmarie Zeller-Thumm (Hrsg.)

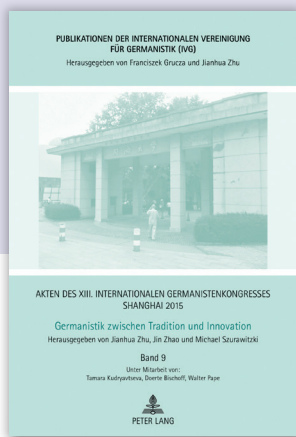
Morgen-Glantz 27 (2017)

Der vorliegende Band 27 der Zeitschrift *Morgen-Glantz* enthält die überarbeitete Fassung der Vorträge (neu mit englischen Abstracts), die an der 26. Tagung der Christian Knorr von Rosenroth-Gesellschaft gehalten wurden. Die Tagung mit dem Titel *Vater und Sohn Helmont: Alchemie, Kabbala, Seelenwanderung* war den Werken des Paracelsisten und Naturforschers Johann Baptista van Helmont (1579-1644) und die seines Sohnes Franciscus Mercurius van Helmont (1614-1698) gewidmet. Ziel der Tagung waren sowohl die medizinisch-naturphilosophischen Schriften des Vaters wie die kabbalistischen Schriften des Sohnes zu beleuchten. Im vorliegenden Band werden außerdem weitere Beiträge und Rezensionen veröffentlicht, die zum Aufgabenbereich der Gesellschaft und ihrer Zeitschrift gehören.

Bern, 2017. 366 S., 47 s/w Abb.

Morgen-Glantz. Zeitschrift der Christian Knorr von Rosenroth-Gesellschaft. Bd. 27

br. ISBN 978-3-0343-3065-7
CHF 99.– / €^D 85.95 / €^A 88.– / € 80.– / £ 66.– / US-\$ 96.95
eBook (SUL) ISBN 978-3-0343-3066-4
CHF 105.– / €^D 94.95 / €^A 96.– / € 80.– / £ 66.– / US-\$ 96.95



Jianhua Zhu · Jin Zhao ·
Michael Szurawitzki (Hrsg.)

Akten des XIII. Internationalen Germanistenkongresses Shanghai 2015

Germanistik zwischen Tradition und Innovation

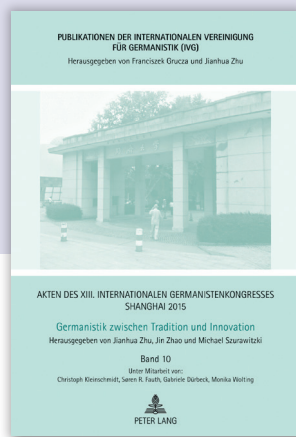
Band 9

Der Band dokumentiert Sektionen aus dem Bereich Literaturwissenschaften auf dem IVG-Kongress 2015. Er beginnt mit der Sektion «Tradition und Transformation: der Ferne Osten in der deutschsprachigen Literatur». Danach folgt die Sektion «Fluchtgeschichten. Narrative Grenzerkundungen angesichts von Emigration und Exil». Die Sektion «Die Sprache der Emotionen lesbar machen: 'Fremde' und 'eigene' Emotionskulturen» beschließt den Band.

Frankfurt am Main, 2017. 430 S.

Publikationen der Internationalen Vereinigung für Germanistik (IVG). Bd. 28

geb. ISBN 978-3-631-66871-9
CHF 75.– / €^D 64.95 / €^A 66.80 / € 60.70 / £ 50.– / US-\$ 73.95
eBook (SUL) ISBN 978-3-653-06223-6
CHF 79.– / €^D 71.95 / €^A 72.80 / € 60.70 / £ 50.– / US-\$ 73.95



Jianhua Zhu · Jin Zhao ·
Michael Szurawitzki (Hrsg.)

Akten des XIII. Internationalen Germanistenkongresses Shanghai 2015

Germanistik zwischen Tradition und Innovation

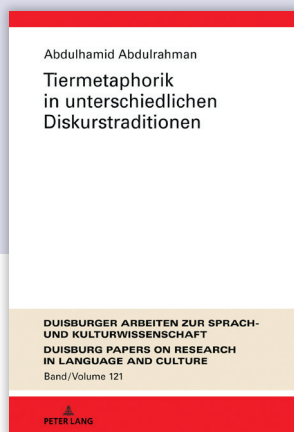
Band 10

Der Band dokumentiert die Sektionen aus dem Bereich Literaturwissenschaften auf dem IVG-Kongress 2015. Er beginnt mit der Sektion «Experimentelle Gegenwartsliteratur». Darauf folgt die Sektion «Neue Realismen. Formen des Realismus in der Gegenwartsliteratur», bevor die Sektion «Ökologie und Umweltwandel in der deutschsprachigen Gegenwartsliteratur» dokumentiert wird. Die Sektion «Entwicklungstendenzen der deutschen Literatur nach 1989/90. Neueste deutschsprachige Literatur als Speicher zeitgenössischer Identitätsmodelle» beschließt den Band.

Berlin, 2018. 416 S., 1 s/w Abb., 1 s/w Tab.

Publikationen der Internationalen Vereinigung für Germanistik (IVG). Bd. 29

geb. ISBN 978-3-631-66872-6
CHF 75.– / €^D 64.95 / €^A 66.80 / € 60.70 / £ 50.– / US-\$ 73.95
eBook (SUL) ISBN 978-3-653-06224-3
CHF 79.– / €^D 71.95 / €^A 72.80 / € 60.70 / £ 50.– / US-\$ 73.95



Abdulhamid Abdulrahman

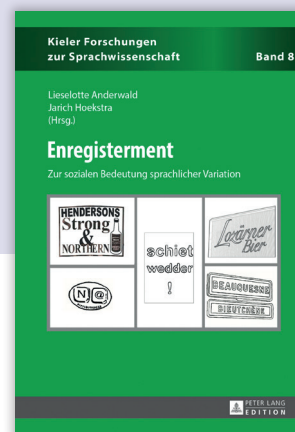
Tiermetaphorik in unterschiedlichen Diskurstraditionen

Tiermetaphern sind Ausdrucksweisen, die Ähnlichkeiten zwischen Tieren und Menschen, zwischen verschiedenen Tieren, Tieren und Pflanzen, Tieren und technischen Objekten etc. herstellen. Derartige Bezugnahmen auf Tiere sind im Deutschen häufig und sind für das Verständnis von Texten und ihren kulturellen Traditionen wichtig. Ausgehend von einem großen Korpus journalistischer Texte zeigt der Autor das Vorkommen von *Wolf*, *Fisch*, *Löwe*, *Schaf* und *Schwein* in den Ressorts Politik, Wirtschaft, Sport, Feuilleton etc. und ordnet sie Diskurstraditionen zu, in denen sie unterschiedliche Bedeutungen erhalten haben. Am Ende stehen beispielhafte diskursanalytisch fundierte und didaktisch relevante Wörterbuchartikel, die mit zunehmender Texterfahrung von den Lernenden selbst fortgeschrieben werden können.

Berlin, 2018. 254 S., 20 s/w Abb., 13 Tab.

Duisburger Arbeiten zur Sprach- und Kulturwissenschaft. Bd. 121

geb. ISBN 978-3-631-74485-7
 CHF 65.– / €^D 55.95 / €^A 57.50 / € 52.30 / £ 43.– / US-\$ 63.95
 eBook (SUL) ISBN 978-3-631-75290-6
 CHF 65.– / €^D 61.95 / €^A 62.80 / € 52.30 / £ 43.– / US-\$ 63.95



Lieselotte Anderwald ·
 Jarich Hoekstra (Hrsg.)

Enregisterment

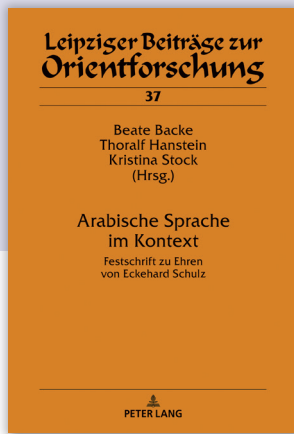
Zur sozialen Bedeutung sprachlicher Variation

Die Begriffe «Enregisterment», «Kommodifizierung», «geordnete Indexikalität» und «Linguistic Landscapes» bezeichnen die Schwerpunkte dieses Sammelbandes, die von den Beiträgern auf verschiedene sprachliche Gegebenheiten wie Popmusik, Kreolsprachen, Ortsnamen oder Sprachminderheiten angewandt werden. Die Beiträge beschäftigen sich mit Englisch, Deutsch, Norwegisch, Französisch und Spanisch und heben die soziale Bedeutung von sprachlicher Variation hervor. So kann der Sammelband zeigen, dass der Ansatz des Enregisterment es vermag, Dialektologie, Soziolinguistik, Mehrsprachigkeitsforschung, Linguistic Landscapes und Forschung zur Standardisierung miteinander zu verbinden.

Frankfurt am Main, 2017. 232 S., 34 s/w Abb.

Kieler Forschungen zur Sprachwissenschaft. Bd. 8

geb. ISBN 978-3-631-67903-6
 CHF 58.– / €^D 49.95 / €^A 51.40 / € 46.70 / £ 38.– / US-\$ 56.95
 eBook (SUL) ISBN 978-3-653-07095-8
 CHF 61.– / €^D 55.95 / €^A 56.– / € 46.70 / £ 38.– / US-\$ 56.95



Beate Backe · Thoralf Hanstein ·
Kristina Stock (Hrsg.)

Arabische Sprache im Kontext

Festschrift zu Ehren von
Eckehard Schulz

Den Eintritt in den «Ruhestand» von Eckehard Schulz, Professor für Arabische Sprach- und Übersetzungswissenschaft an der Universität Leipzig von 1993 bis 2018, haben nationale und internationale Fachkolleg*innen und Schüler*innen zum Anlass genommen, um in ihren Beiträgen aufzuzeigen, wie relevant die arabische Sprache und vor allem deren angemessene Beherrschung mittlerweile in den verschiedenen Bereichen von Wissenschaft und Praxis geworden sind. Unter Beachtung der aktuellen politischen und sozialen Gegebenheiten erstreckt sich der Kontext von den Teilgebieten der Linguistik – wie z.B. der Übersetzungswissenschaft, Grammatik und Dialektologie – über Politik- und Rechtswissenschaft sowie Didaktik und Ethnologie bis hin zu den Medienwissenschaften und zur Informatik.

Berlin, 2018. 456 S., 1 farb. Abb., 13 s/w Abb., 30 Tab., 2 Graf.

Leipziger Beiträge zur Orientforschung. Bd. 37

geb. ISBN 978-3-631-74134-4
CHF 96.– / €^D 82.95 / €^A 85.30 / € 77.60 / £ 64.– / US-\$ 93.95
eBook (SUL) ISBN 978-3-631-74916-6
CHF 96.– / €^D 91.95 / €^A 93.10 / € 77.60 / £ 64.– / US-\$ 93.95



Miriam Bianca Balestra

Vokalschreibungen im Deutschen

Eine graphotaktische Analyse
einsilbiger Nomen

Auf Basis des Konzepts Graphotaktik entwickelt die Autorin eine Untersuchungsmethode, mit der sich das individuelle Korrespondenzverhalten von phonologischen Einheiten systematisch erforschen und flächendeckend offenlegen lässt. Dieses Konzept evaluiert die Idee, dass für die geschriebene Sprache spezielle Regeln dafür gelten, wo bestimmte Einheiten auftreten können und wie beziehungsweise ob sie mit anderen verbunden werden dürfen. Konzeptionell basiert das Verfahren auf der Annahme, dass sich das mögliche Auftreten von Verschriftlichungsvarianten für ein Phonem jeweils nur auf bestimmte graphische Kontexte erstreckt. Praktisch findet der graphotaktische Analyseapparat Anwendung, indem die Autorin existente Korrespondenzbeziehungen einer lautlichen Einheit aus spezifischen graphischen Kontexten erfragt.

Frankfurt am Main, 2017. 348 S., 22 s/w Abb., 81 s/w Tab.

br. ISBN 978-3-631-72955-7
CHF 79.– / €^D 67.95 / €^A 69.90 / € 63.50 / £ 52.– / US-\$ 76.95
eBook (SUL) ISBN 978-3-631-72990-8
CHF 83.– / €^D 75.95 / €^A 76.20 / € 63.50 / £ 52.– / US-\$ 76.95



Zofia Berdychowska · Heinz-Helmut Lüger ·
Czesława Schatte ·
Grażyna Zenderowska-Korpus (Hrsg.)

Phraseologie als Schnittstelle von Sprache und Kultur I

Abgrenzungen – Sprach- und
textvergleichende Zugänge

Die Autoren untersuchen offene Probleme phraseologischer Abgrenzungen und konzentrieren sich auf sprach- und textvergleichende Ansätze. Phraseologie ist ein Forschungsfeld, das ständig erweitert und erneuert wird, sowohl bezüglich des Gegenstandsbereichs, der Untersuchungsmethoden und Zugänge als auch hinsichtlich der angestrebten Anwendungsbereiche der erzielten Ergebnisse. Die Beiträge in diesem Buch wie auch in Band II sind das Ergebnis eines internationalen Austausches zum Thema «Phraseologie als Schnittstelle von Lexik, Grammatik, Pragmatik und Kultur», organisiert an der Jagiellonen-Universität Kraków.

Frankfurt am Main, 2017. 178 S.

Studien zur Text- und Diskursforschung. Bd. 18

geb. ISBN 978-3-631-66754-5
CHF 50.– / €^D 42.95 / €^A 44.20 / € 40.20 / £ 33.– / US-\$ 48.95
eBook (SUL) ISBN 978-3-653-06381-3
CHF 53.– / €^D 47.95 / €^A 48.20 / € 40.20 / £ 33.– / US-\$ 48.95



Zofia Berdychowska ·
Heinz-Helmut Lüger · Czesława Schatte ·
Grażyna Zenderowska-Korpus (Hrsg.)

Phraseologie als Schnittstelle von Sprache und Kultur II

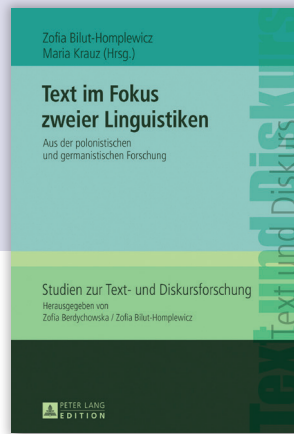
Öffentlicher Raum – Medien –
Phraseodidaktik

Der Band enthält Beiträge zum Phrasengebrauch im öffentlichen Raum und in den Medien sowie zu phraseographischen und phraseodidaktischen Fragestellungen. Phraseologie ist ein Forschungsfeld, das ständig erweitert und erneuert wird, sowohl bezüglich des Gegenstandsbereichs, der Untersuchungsmethoden und Zugänge als auch hinsichtlich der angestrebten Anwendungsbereiche der erzielten Ergebnisse. Die Beiträge in diesem Buch wie auch in Band I sind das Ergebnis eines internationalen Austausches zum Thema «Phraseologie als Schnittstelle von Lexik, Grammatik, Pragmatik und Kultur», organisiert an der Jagiellonen-Universität Kraków.

Frankfurt am Main, 2017. 222 S., 33 s/w Abb., 12 s/w Tab.

Studien zur Text- und Diskursforschung. Bd. 19

geb. ISBN 978-3-631-73192-5
CHF 47.– / €^D 39.95 / €^A 41.10 / € 37.40 / £ 31.– / US-\$ 45.95
eBook (SUL) ISBN 978-3-631-73193-2
CHF 49.– / €^D 44.95 / €^A 44.90 / € 37.40 / £ 31.– / US-\$ 45.95



Zofia Bilut-Homplewicz ·
Maria Krauz (Hrsg.)

Text im Fokus zweier Linguistiken

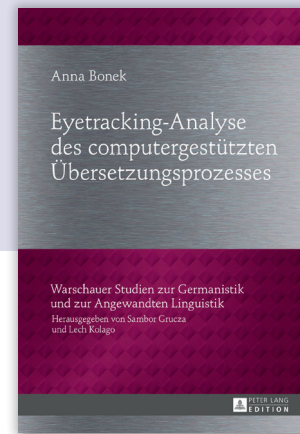
Aus der polonistischen und
germanistischen Forschung

Das Buch zeigt die sich dynamisch entwickelnde Textlinguistik aus dem Blickwinkel des polonistischen und des germanistischen Forschungskreises. Die AutorInnen untersuchen die unterschiedlichen Facetten der Disziplin. Sie gehen unter anderem der Frage nach, wie religiöse Lieder und Biographien aus textorientierter Perspektive analysiert werden können. Wie sich die Frage des Rezipienten als Instanz gestaltet, wird ebenfalls in den Fokus gerückt. Der aktuelle politische mediale Presediskurs über die sprachliche Profilierung des Selbstbildes der Deutschen zu Beginn der Flüchtlingskrise oder über den Brexit und seine Folgen, ist ebenso Teil der Untersuchung. Die Ergebnisse beider Forschungskreise werden durch neueste theoretische Erkenntnisse und Analysemethoden untermauert.

Frankfurt am Main, 2017. 222 S., 7 s/w Abb., 1 s/w Tab.

Studien zur Text- und Diskursforschung. Bd. 21

geb. ISBN 978-3-631-71940-4
CHF 50.– / €^D 42.95 / €^A 44.20 / € 40.20 / £ 33.– / US-\$ 48.95
eBook (SUL) ISBN 978-3-631-73585-5
CHF 53.– / €^D 47.95 / €^A 48.20 / € 40.20 / £ 33.– / US-\$ 48.95



Anna Bonek

Eyetracking-Analyse des computergestützten Übersetzungsprozesses

Für die Übersetzung von Rechtstexten ist der Vergleich der Rechtssysteme unabdingbar. Das Buch erläutert und vergleicht die übersetzungsrelevanten Aspekte des deutschen und polnischen Verwaltungsverfahrensrechts sowie der Rechtslehre beider Staaten. Den theoretischen Rahmen bildet dabei die Anthropozentrische Translatork. Die Autorin untersucht mit Hilfe der Eyetracking-Analyse die kognitiven Prozesse während des Übersetzens. Sie rekonstruiert mit der Blickbewegungsmessung die kognitiven Prozesse der Versuchspersonen während des Übersetzens.

Frankfurt am Main, 2017. 256 S., 1 s/w Abb.,
12 s/w Graf., 39 s/w Tab.

**Warschauer Studien zur Germanistik und zur
Angewandten Linguistik. Bd. 30**

geb. ISBN 978-3-631-72563-4
CHF 62.– / €^D 52.95 / €^A 54.40 / € 49.50 / £ 41.– / US-\$ 59.95
eBook (SUL) ISBN 978-3-631-72564-1
CHF 65.– / €^D 58.95 / €^A 59.40 / € 49.50 / £ 41.– / US-\$ 59.95



Thorsten Burkard · Markus Hundt (Hrsg.)

Sprachmischung – Mischsprachen

Vom Nutzen und Nachteil gegenseitiger Sprachbeeinflussung

Sprachen stehen und standen mit anderen Sprachen in Kontakt. Sie übernehmen Wörter, syntaktische Strukturen, Textmuster, kommunikative Praktiken und Handlungsmuster aus anderen Sprachen. So sind natürliche Sprachen immer auch Mischsprachen. Damit stellt sich die Frage, ab wann es sinnvoll ist, von einer Mischsprache zu sprechen. Zu unterscheiden ist zwischen Übernahmen, die so einschneidend sind, dass sie die sprachsystematischen Grundlagen der Nehmersprachen verändern, und Übernahmen, die eher Erweiterungen und Ergänzungen der aufnehmenden Systeme darstellen. Darüber hinaus ist die Perspektive der Nehmersprachen um die der Gebersprachen zu erweitern. Der Sammelband thematisiert Sprachmischungsphänomene aus unterschiedlichen Perspektiven und am Beispiel diverser Sprachen.

Berlin, 2018. 321 S., 1 farb. Abb., 13 s/w Abb., 5 Tab.

Kieler Forschungen zur Sprachwissenschaft. Bd. 9

geb. ISBN 978-3-631-74389-8
 CHF 75.– / €^D 64.95 / €^A 66.80 / € 60.70 / £ 50.– / US-\$ 73.95
 eBook (SUL) ISBN 978-3-631-74578-6
 CHF 79.– / €^D 71.95 / €^A 72.80 / € 60.70 / £ 50.– / US-\$ 73.95



François Conrad

Variation durch Sprachkontakt

Lautliche Dubletten im Luxemburgischen

Das Luxemburgische ist stark durch Sprachkontakt mit dem Deutschen und Französischen geprägt. Der Band untersucht den Niederschlag dieses Kontakts auf der lautlichen Ebene. Im Fokus stehen «lautliche Dubletten» – luxemburgische Wörter mit einer germanischen und einer romanischen Aussprachevariante. Die quantitativ-soziolinguistische Untersuchung analysiert erstmalig, welche Gruppen von SprecherInnen diese Dubletten germanisch oder romanisch artikulieren. Die Ergebnisse zeigen einen Sprachwandel auf, bei dem sich die Präferenz für romanische Aussprachen zugunsten der germanischen verändert. Die Arbeit verdeutlicht anschaulich die Dynamik einer Sprache im Spannungsfeld zweier großer Kulturnationen und innerhalb einer komplexen mehrsprachigen Gesellschaft.

Frankfurt am Main, 2017. VIII, 408 S., 138 s/w Abb., 94 s/w Tab.

Luxemburg-Studien. Bd. 14

geb. ISBN 978-3-631-72749-2
 CHF 70.– / €^D 59.95 / €^A 61.60 / € 56.10 / £ 46.– / US-\$ 67.95
 eBook (SUL) ISBN 978-3-631-72750-8
 CHF 73.– / €^D 66.95 / €^A 67.30 / € 56.10 / £ 46.– / US-\$ 67.95



Michèle Cooke (Hrsg.)

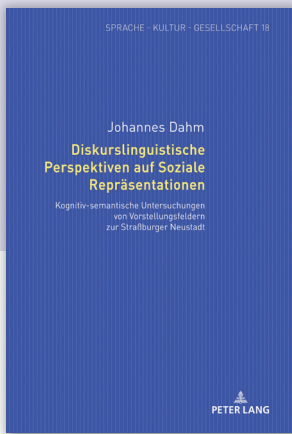
Translation ohne Biologie – Henne ohne Ei?

Dieser Band ist ein Plädoyer für die Anerkennung der biologischen Realität, die der Translation als menschlicher Handlung zu Grunde liegt. Die Autorinnen stellen konventionelle Axiome des translationswissenschaftlichen Kanons in Frage und gleichzeitig eine neue Definition von Translation vor. Aus der Synthese vermeintlicher Dichotomien wie Biologie oder Kultur, emotional oder rational, Denken oder Fühlen entstehen neue Begrifflichkeiten, welche die Translation in ein neues Licht rücken. Der biokulturelle Ansatz der Autorinnen verankert Sprache, Kommunikation und Kognition fest in der Spontaneität des Lebens und erklärt diese als dynamische biologische Prozesse.

Frankfurt am Main, 2017. 174 S., 5 Abb.

Translation Happens. Bd. 4

geb. ISBN 978-3-631-72951-9
 CHF 50.– / €^D 42.95 / €^A 44.20 / € 40.20 / £ 33.– / US-\$ 48.95
 eBook (SUL) ISBN 978-3-631-72952-6
 CHF 53.– / €^D 47.95 / €^A 48.20 / € 40.20 / £ 33.– / US-\$ 48.95



Johannes Dahm

Diskurslinguistische Perspektiven auf Soziale Repräsentationen

Kognitiv-semantische Untersuchungen von Vorstellungsfeldern zur Straßburger Neustadt

Im ausgehenden 19. Jahrhundert entstand in Straßburg unter deutscher Verwaltung ein Gründerzeitviertel, das bis heute gut erhalten geblieben ist und im Jahr 2017 zum UNESCO-Weltkulturerbe erklärt wurde. Der Autor untersucht die Wahrnehmung des «deutschen» Viertels durch die ansässige Bevölkerung zu einem Zeitpunkt, an dem das für jahrzehntelang ignorierte Bauensemble im lokalen Diskurs plötzlich wiederentdeckt und neu verhandelt wird. Anhand von erhobenen Korpora (Fragebögen und Interviews) und vor dem Hintergrund der Theorie der sozialen Repräsentationen nutzt die interdisziplinäre Forschungsarbeit das Potenzial eines framebasierten, diskurssemantisch informierten Untersuchungsansatzes für die kognitionslinguistische Erforschung gesellschaftlicher Wissenssysteme. Hierfür greift der Autor auf lexikometrische Verfahren zurück.

Berlin, 2018. 498 S., 1 farb. Abb., 11 s/w Abb., 39 Tab.

Sprache - Kultur - Gesellschaft. Beiträge zu einer anwendungsbezogenen Sozio- und Ethnolinguistik. Bd. 18

geb. ISBN 978-3-631-74703-2
 CHF 102.– / €^D 87.95 / €^A 90.40 / € 82.20 / £ 67.– / US-\$ 99.95
 eBook (SUL) ISBN 978-3-631-74751-3
 CHF 102.– / €^D 97.95 / €^A 98.60 / € 82.20 / £ 67.– / US-\$ 99.95



Christian Efling ·
 Karl-Hubert Kiefer (Hrsg.)

Sprachbezogene Curricula und Aufgaben in der beruflichen Bildung

Aktuelle Konzepte und Forschungsergebnisse

Die Beiträge fragen, wie sprachbezogene Curricula und Aufgaben in der beruflichen Bildung gestaltet werden müssen, um aktuellen Ansprüchen und gesellschaftlichen Bedarfen gerecht zu werden. Curricula sind ein Steuerungsinstrument für Schul- und Unterrichtsentwicklung – auch für die Sprachförderung in der Berufsbildung. Aufgaben hingegen steuern Unterrichtsprozesse und sind der Dreh- und Angelpunkt der konkreten Spracharbeit; sie setzen Anforderungen und eröffnen Lernmöglichkeiten. Beide stehen seit einiger Zeit im Fokus der empirischen Forschung: Curricula sollen sich an empirisch feststellbaren Bedarfen orientieren, Aufgaben sollen empirisch auf Wirksamkeit überprüft werden. Der Band nimmt insbesondere die Förderung von Neu-Zugewanderten/Deutsch-Zweitsprachlern, die Schreibförderung sowie die Sprachförderung im Fachunterricht in den Blick.

Frankfurt am Main, 2017. 262 S., 40 s/w Abb., 16 s/w Tab.

Wissen - Kompetenz - Text. Bd. 12

geb. ISBN 978-3-631-67698-1
 CHF 70.– / €^D 59.95 / €^A 61.60 / € 56.– / £ 46.– / US-\$ 67.95
 eBook (SUL) ISBN 978-3-631-07175-7
 CHF 73.– / €^D 66.95 / €^A 67.20 / € 56.– / £ 46.– / US-\$ 67.95



Werner Forner

Fachsprache

Ausdrucksformen der fachlichen Funktion in romanischen Sprachen

Fachsprache definiert sich als Sprachvarietät: Sie divergiert systematisch von anderen markierten Sprachstilen sowie von dem unmarkierten Neutralstil. Vor diesem Hintergrund ermittelt der Autor die fachsprachlichen Markierungen durch einen innersprachlichen Vergleich. Er arbeitet als Subsystem vier textsyntaktische Umstrukturierungen heraus. Mit dieser Analyse werden das fachsprachliche Outfit und seine Wirkung systematisch erklärt-, plan- sowie machbar und fachsprachliches Redigieren, Textoptimierung und auch Fachübersetzung werden lehrbar. Zusätzlich zu den vier Umstrukturierungen ist Fachsprache konstituiert durch zwei spezifische Nominationstechniken. Dies sind die Ergebnisse der zahlreichen Textanalysen und kognitiven Unterrichtsmodelle, die hier vorgelegt werden.

Frankfurt am Main, 2017. 358 S.

Theorie und Vermittlung der Sprache. Bd. 61

geb. ISBN 978-3-631-73322-6
 CHF 81.– / €^D 69.95 / €^A 71.90 / € 65.40 / £ 54.– / US-\$ 78.95
 eBook (SUL) ISBN 978-3-631-73356-1
 CHF 86.– / €^D 77.95 / €^A 78.50 / € 65.40 / £ 54.– / US-\$ 78.95



Debora Gay

Die Vermittlung der italienischen Fachsprache der Kunstgeschichte und der Archäologie

Das Buch entwickelt ein praxisorientiertes Kursmodell für die Vermittlung des Italienischen als Fachsprache von Kunstgeschichte und Archäologie zum Anfängerniveau an deutschen Hochschulen. Die Autorin erarbeitet dies mithilfe einer Unterrichtsforschung in einer vergleichenden Fallstudie mit Mehr-Methoden-Design. Die Umsetzung von Methoden der Interkomprehension und der CLIL-Didaktik bildet einen Schwerpunkt der Untersuchung, die das Zielpublikum beschreibt, Unterrichtsabläufe und Lernerprofile rekonstruiert sowie Lehrgewinn diagnostiziert. Das untersuchte Kursmodell ist anpassungsfähig, wie es auch die entwickelten und erprobten Lehr-Lernmaterialien im Anhang zeigen, welche sich für seine Umsetzung anbieten.

Berlin, 2018. XXIV, 597 S., 1 farb. Abb., 24 s/w Abb., 151 Tab.

Studien zur Translation und Interkulturellen Kommunikation in der Romania. Bd. 5

geb. ISBN 978-3-631-67867-1
 CHF 102.– / €^D 87.95 / €^A 90.40 / € 82.20 / £ 67.– / US-\$ 99.95
 eBook (SUL) ISBN 978-3-653-07062-0
 CHF 107.– / €^D 97.95 / €^A 98.60 / € 82.20 / £ 67.– / US-\$ 99.95



Kristin George · Miriam Langlotz ·
 Urania Milevski ·
 Katharina Siedschlag (Hrsg.)

Interpunktion im Spannungsfeld zwischen Norm und stilistischer Freiheit

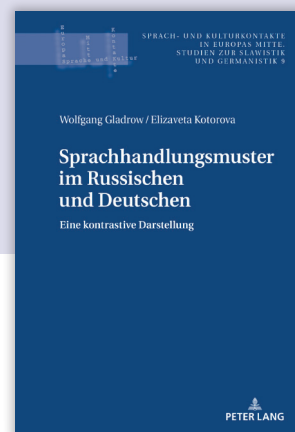
Sprachwissenschaftliche, sprachdidaktische und literaturwissenschaftliche Perspektiven

Dieser Band untersucht die Bedeutung von Interpunktion aus sprachwissenschaftlichen, sprachdidaktischen und literaturwissenschaftlichen Perspektiven. Die Autor_innen greifen in ihren romanistischen, germanistischen und anglistischen Beiträgen unterschiedliche Fragestellungen auf, die unter anderem die Funktionen von Interpunktionszeichen in literarischen oder politischen Texten betreffen. Die Artikel fokussieren zudem die Rolle von Interpunktionszeichenvarianten aus grammatischer Sicht, erörtern Interpunktion als narratologisches Gestaltungsmittel, diskutieren Phänomene des Wandels bzw. des möglichen Wandels und perspektivieren darüber hinaus Interpunktion aus sprachdidaktischer Sicht – für das Leseverstehen, das Verstehen von Präsentationen sowie für Korrekturen von Texten.

Frankfurt am Main, 2017. 254 S., 20 s/w Abb., 19 Tab.

MeLiS. Medien – Literaturen – Sprachen in Anglistik/Amerikanistik, Germanistik und Romanistik. Bd. 24

geb. ISBN 978-3-631-73271-7
 CHF 62.– / €^D 52.95 / €^A 54.40 / € 49.50 / £ 41.– / US-\$ 59.95
 eBook (SUL) ISBN 978-3-631-73272-4
 CHF 65.– / €^D 58.95 / €^A 59.40 / € 49.50 / £ 41.– / US-\$ 59.95



Wolfgang Gladrow · Elizaveta Kotorova

Sprachhandlungsmuster im Russischen und Deutschen

Eine kontrastive Darstellung

Die Monographie widmet sich der Analyse von Sprachhandlungsmustern wie Bitte, Entschuldigung, Vorwurf, Warnung oder Kompliment sowie der Spezifik ihres Funktionierens im Russischen und Deutschen. Die theoretischen Prämissen der Untersuchung sind die Idee der natürlichen semantischen Metasprache als objektiviertes Mittel der pragmatischen Deskription und der Feldgedanke hinsichtlich der Strukturierung der Ausdrucksmittel. Eine Analyse der 22 Sprachhandlungsmuster erfolgt mit Blick auf Kriterien wie Definition, Struktur, Funktionsfaktoren, kommunikativ-pragmatischer Feldaufbau der verschiedenen Realisierungen und Reaktionen in der Diskurseinbettung. Dabei werden Unterschiede, Ähnlichkeiten und Gemeinsamkeiten in der sprachlichen Form und pragmatischen Bedeutung in beiden Sprachen aufgezeigt.

Berlin, 2018. 403 S.

Sprach- und Kulturkontakte in Europas Mitte. Studien zur Slawistik und Germanistik. Bd. 9

geb. ISBN 978-3-631-67318-8
 CHF 58.– / €^D 49.95 / €^A 51.40 / € 46.70 / £ 38.– / US-\$ 56.95
 eBook (SUL) ISBN 978-3-653-06549-7
 CHF 61.– / €^D 55.95 / €^A 56.– / € 46.70 / £ 38.– / US-\$ 56.95



Britta Gries

Der Holocaust in deutschsprachigen publizistischen Diskursen

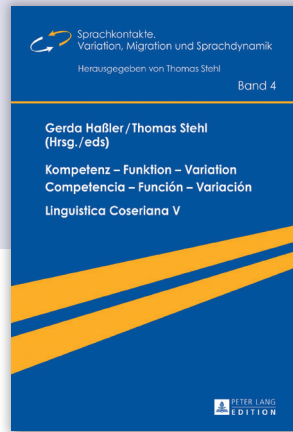
Eine sprachwissenschaftliche Analyse am Beispiel der Diskussion um den Roman «Die Wohlgesinnten» von Jonathan Littell

Thema dieses Buchs sind die öffentlichen Diskurse um den Holocaust, die einen integralen Bestandteil der Vergangenheitsbewältigung in der Bundesrepublik seit den 1960er Jahren darstellen. Viele Konflikte, Brüche und Diskontinuitäten kennzeichnen diesen Zeitraum und auch im 21. Jahrhundert sorgen literarisch-ästhetische Annäherungsversuche an den Genozid für mediale Skandale. Die Autorin fragt, von welchen Intentionen, Haltungen und Wissensbeständen diese publizistischen Kontroversen geleitet werden. Um die vielschichtige Thematik zu beleuchten, analysiert sie die Debatte über Jonathan Littells Roman «Die Wohlgesinnten» Anfang 2008 in deutschen Qualitätsmedien mit einem eigens konzipierten Diskurslinguistischen Vier-Ebenen-Modell, das Foucaults diskurstheoretische Überlegungen in Analyse kategorien übersetzt und so die Dynamik zwischen Gesellschaft und Sprache erfasst.

Frankfurt am Main, 2017. 748 S., 2 farb. Abb., 20 s/w Tab.

Germanistische Arbeiten zu Sprache und Kulturgeschichte. Bd. 56

geb. ISBN 978-3-631-67713-1
 CHF 116.– / €^D 99.95 / €^A 102.70 / € 93.40 / £ 76.– / US-\$ 112.95
 eBook (SUL) ISBN 978-3-653-07212-9
 CHF 122.– / €^D 110.95 / €^A 112.10 / € 93.40 / £ 76.– / US-\$ 112.95



Gerda Haßler · Thomas Stehl (Hrsg.)

Kompetenz – Funktion – Variation / Competencia – Función – Variación

Linguistica Coseriana V

Dieser Band enthält Beiträge der V. Internationalen Tagung zur Linguistica Coseriana. 26 Autoren behandeln theoretische Aspekte des Werks Coserius, seine Stellung in der Geschichte und Gegenwart der Sprachtheorien, sprachliche Kompetenz, Kreativität und Fixierung, Funktionen im Text und im Diskurs sowie Variation von Sprachen. Die Beiträge geben theoretisch orientierte Antworten auf einige von Coseriu aufgeworfene Fragen, sie sind empirisch fundiert und beinhalten auch historiographische Überlegungen. Dabei geht es nicht um eine Exegese der Texte Coserius, sondern um produktive Weiterentwicklungen einer kompetenzorientierten, funktionalen und auf sprachliche Variation bezogenen Linguistik.

Frankfurt am Main, 2017. 402 S., 27 s/w Abb., 5 s/w Graf., 6 s/w Tab.

Sprachkontakte. Variation, Migration und Sprachdynamik. Bd. 4

geb. ISBN 978-3-631-67130-6
 CHF 116.– / €^D 99.95 / €^A 102.70 / € 93.40 / £ 76.– / US-\$ 112.95
 eBook (SUL) ISBN 978-3-653-06462-9
 CHF 122.– / €^D 110.95 / €^A 112.10 / € 93.40 / £ 76.– / US-\$ 112.95



Jolanta Hinc · Adam Jarosz · Joanna Mampe (Hrsg.)

Translatorik, Translationsdidaktik und Fremdsprachendidaktik

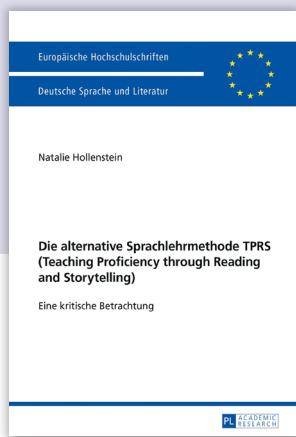
Herausforderungen und Perspektiven

Das Buch greift aktuelle Forschungsprobleme im Bereich der Translatorik, der Translationsdidaktik und der (Fremdsprachen-)Didaktik auf. Die Autoren betrachten die Sprachenkonstellationen Deutsch und Polnisch sowie Englisch und Polnisch. Sie analysieren unter anderem die Aspekte der Übersetzung von Höflichkeitsformeln und Eigennamen. Sie untersuchen ebenfalls die Funktion von Portfolio im Übersetzungsunterricht als didaktisches Instrument und thematisieren die Bestimmung der Ziele und die Begründung der Beurteilungskriterien für die Übersetzungsleistung in der Fachübersetzung. Den Fokus legen die Beiträger auch auf verschiedene Aspekte der Literaturübersetzerausbildung und betrachten überdies die linguistische Analyse von Reisereportagen, die Personalisierung des Lehrprozesses (Tutoring) sowie Aufgabencharakteristika des Österreichischen Sprachdiploms.

Frankfurt am Main, 2017. 146 S., 4 Abb., 6 Tab.

Schriften zur diachronen und synchronen Linguistik. Bd. 18

geb. ISBN 978-3-631-73602-9
 CHF 58.– / €^D 49.95 / €^A 51.40 / € 46.70 / £ 38.– / US-\$ 56.95
 eBook (SUL) ISBN 978-3-631-73603-6
 CHF 61.– / €^D 55.95 / €^A 56.– / € 46.70 / £ 38.– / US-\$ 56.95



Natalie Hollenstein

Die alternative Sprachlehre Methode TPRS (Teaching Proficiency through Reading and Storytelling)

Eine kritische Betrachtung

Die Sprachlehre Methode «Teaching Proficiency through Reading and Storytelling» (TPRS) setzt sich zum Ziel, das fließende Sprechen und Verstehen einer Sprache zu ermöglichen. Der Schwerpunkt liegt dabei auf der Vermittlung einiger hundert häufig verwendeter Wörter und grammatischer Strukturen der Zielsprache. Die Autorin stellt die innovative didaktische Methode sowie ihre Schlüsselkonzepte vor und geht auf die Verbindung zwischen TPRS und Gedächtnispsychologie ein. Anhand von fachspezifischer Literatur und Erfahrungsberichten veranschaulicht sie das Potenzial von TPRS, zeigt aber auch die Schwächen in Hinblick auf einen umfassenden Sprachlernprozess, der alle vier Grundfertigkeiten fördert. Zudem untersucht die Autorin, ob die Aussagen ausgewählter bisheriger Studien zur Effektivität dieser Methode wissenschaftlichen Standards entsprechen.

Frankfurt am Main, 2017. 118 S.

Europäische Hochschulschriften. Reihe 1: Deutsche Sprache und Literatur. Bd. 2048

br. ISBN 978-3-631-73414-8
 CHF 36.– / €^D 30.95 / €^A 31.80 / € 29.– / £ 24.– / US-\$ 34.95
 eBook (SUL) ISBN 978-3-631-73423-0
 CHF 38.– / €^D 34.95 / €^A 34.80 / € 29.– / £ 24.– / US-\$ 34.95



Saskia Kersten · Monika Reif (Hrsg.)

Neuere Entwicklungen in der angewandten Grammatikforschung

Korpora – Erwerb – Schnittstellen

Dieser Band vereint Beiträge aus der GAL-Sektion «Grammatik und Grammatikographie», die seit 2008 regelmäßig tagt. Die Kapitel geben einen Überblick über aktuelle Themen in der angewandten Grammatikforschung. Sie zeigen den Einsatz und die Rolle von Korpora in der Erforschung grammatischer Konstruktionen auf, sammeln Erkenntnisse über den Erwerb von grammatischem Wissen in Erst- und Zweit- und Fremdsprache (inklusive sprachdidaktischer Ausblicke) und eröffnen eine Diskussion zu möglichen Schnittstellen von Lexik und Grammatik. In diesem Kontext erörtert ein Teil der Beiträge, welche Konsequenzen die in konstruktionsgrammatischen Ansätzen postulierte Aufhebung einer klaren Dichotomie zwischen Lexikon und Grammatik für die Wörterbuch- und Grammatikschreibung hat, beziehungsweise wie und in welchem Umfang grammatische Informationen in Referenzwerken repräsentiert werden sollten.

Frankfurt am Main, 2017. 376 S., 19 s/w Abb., 18 s/w Tab.

Forum Angewandte Linguistik – F.A.L., Bd. 61

geb. ISBN 978-3-631-73347-9
 CHF 75.– / €^D 64.95 / €^A 66.80 / € 60.70 / £ 50.– / US-\$ 73.95
 eBook (SUL) ISBN 978-3-631-73353-0
 CHF 79.– / €^D 71.95 / €^A 72.80 / € 60.70 / £ 50.– / US-\$ 73.95



Shasha Li

Kontextprofile der deutschen Abtönungspartikeln und ihre Äquivalente im Chinesischen

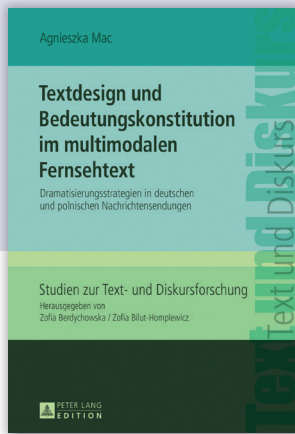
Eine neue Perspektive für die Vermittlung der Abtönungspartikeln im DaF-Unterricht

Ziel dieses Buchs ist es, die Kontextprofile der deutschen Abtönungspartikeln mithilfe der Konstruktionsgrammatik, Satztyp- und Sprechakttheorie empirisch herauszuarbeiten. Dadurch erstellt die Autorin eine korpusbasierte, konkrete Übersicht über die in der Literatur oft als «hoch kompliziert» dargestellten Partikelverwendungen. Zusätzlich erarbeitet sie differenziert die chinesischen Entsprechungen der Abtönungspartikeln. Dafür wird parallel zur Feststellung der hochfrequenten Konstruktionen eine unidirektional ausgerichtete kontrastive Untersuchung Deutsch–Chinesisch durchgeführt. Auf diese Weise erstellt diese Studie die Kontextprofile von zehn deutschen Abtönungspartikeln und arbeitet ihre chinesischen Äquivalente heraus.

Frankfurt am Main, 2017. 432 S., 6 farb. Abb., 3 s/w Abb., 23 Tab.

Deutsche Sprachwissenschaft international. Bd. 27

geb. ISBN 978-3-631-73489-6
 CHF 81.– / €^D 69.95 / €^A 71.90 / € 65.40 / £ 54.– / US-\$ 78.95
 eBook (SUL) ISBN 978-3-631-73494-0
 CHF 86.– / €^D 77.95 / €^A 78.50 / € 65.40 / £ 54.– / US-\$ 78.95



Agnieszka Mac

Textdesign und Bedeutungskonstitution im multimodalen Fernsehtext

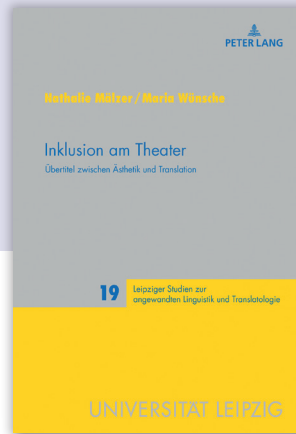
Dramatisierungsstrategien in deutschen und polnischen Nachrichtensendungen

Die Studie analysiert Fernsehnachrichten in öffentlich-rechtlichen Sendeanstalten in Deutschland und Polen. Das Augenmerk richtet sich auf multimodale Konstruktionen eines identischen Real-Ereignisses, die kulturtypischen Textmustern und Stilformen folgen. Diese Konstruktionsleistung wird anhand von Dramatisierungsstrategien erfasst, die das multimodale Textdesign mitbestimmen und so zur Bedeutungskonstitution beitragen. Die Autorin entwickelt einen methodischen Zugriff, der Ansätze unterschiedlicher Disziplinen und Forschungsfelder verbindet, zum Beispiel der Medien- und Publizistikwissenschaft, Textlinguistik, Stilistik, (kontrastiven) Medienlinguistik sowie der linguistischen Kulturanalyse. Das integrative Konzept versteht sich als innovatives Beschreibungsmodell der multimodalen Beschaffenheit von (Medien-)Texten.

Frankfurt am Main, 2017. 670 S., 166 farb. Abb., 664 s/w Abb., 157 s/w Tab.

Studien zur Text- und Diskursforschung. Bd. 20

geb. ISBN 978-3-631-73410-0
 CHF 114.– / €^D 97.95 / €^A 100.70 / € 91.60 / £ 75.– / US-\$ 110.95
 eBook (SUL) ISBN 978-3-631-73411-7
 CHF 120.– / €^D 108.95 / €^A 109.90 / € 91.60 / £ 75.– / US-\$ 110.95



Nathalie Mälzer · Maria Wünsche

Inklusion am Theater

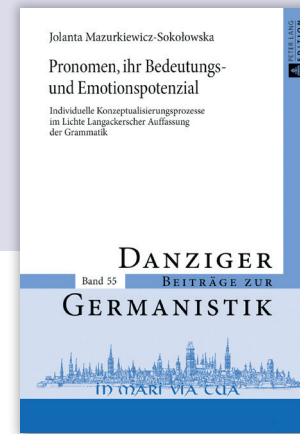
Übertitel zwischen Ästhetik und Translation

Durch Übertitelungen oder Gebärdensprachverdolmetschungen auf der Bühne können kommunikative Barrieren für ein hörbeeinträchtigtes Publikum gemindert werden. Setzt man diese Translationsformen auch ästhetisch ein, werden inklusive Aufführungen möglich, die sich gleichberechtigt an ein Publikum aus Gehörlosen, Schwerhörigen und Hörenden wenden. Dies setzt die frühe Einbindung des Translationsprozesses in die Inszenierungsarbeit voraus: die sogenannte Ko-Translation. Traditionelle translationswissenschaftliche Begriffe wie Ausgangs- und Zieltext, aber auch Produktionsprozesse im Theater werden neu gedacht. Das Buch verknüpft theoretische Überlegungen zur Theatertranslation, ihre praktische Umsetzung in zwei innovativen Projekten und die Auswertung der damit verbundenen empirischen Studien.

Berlin, 2017. 126 S., 7 farb. Abb., 4 s/w Abb., 11 Graf.

Leipziger Studien zur angewandten Linguistik und Translatologie. Bd. 19

geb. ISBN 978-3-631-74117-7
 CHF 34.– / €^D 28.95 / €^A 29.80 / € 27.10 / £ 22.– / US-\$ 32.95
 eBook (SUL) ISBN 978-3-631-74156-6
 CHF 36.– / €^D 31.95 / €^A 32.50 / € 27.10 / £ 23.– / US-\$ 32.95



Jolanta Mazurkiewicz-Sokolowska

Pronomen, ihr Bedeutungs- und Emotionspotenzial

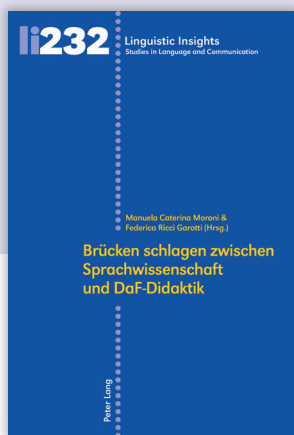
Individuelle Konzeptualisierungsprozesse im Lichte Langackerischer Auffassung der Grammatik

Die Autorin geht der Langackerischen Auffassung der Grammatik als Bedeutung nach. Sie überprüft empirisch am Beispiel der äquivalenten, deutschen und polnischen Formen der Pronomen, wie sich die schemenhaften Bedeutungen grammatischer Einheiten in individuellen Konzeptualisierungsprozessen konkretisieren und welche Bedeutungsinhalte sie in dem gegebenen sprachlichen Ereignis fokussieren. Die introspektiv-intersubjektive Methode ermöglicht es, die Verarbeitungsarten der untersuchten Formen der Pronomen aufzudecken, die konzeptuelle Vielfalt der von den ProbandInnen aktivierten Bedeutungsinhalte dieser Formen zu beleuchten, und zu zeigen, dass die Formen der Pronomen prozessual individuell-subjektiv emotionsgeladene Einheiten darstellen.

Frankfurt am Main, 2017. 184 S.

Danziger Beiträge zur Germanistik. Bd. 55

geb. ISBN 978-3-631-73632-6
 CHF 58.– / €^D 49.95 / €^A 51.40 / € 46.70 / £ 38.– / US-\$ 56.95
 eBook (SUL) ISBN 978-3-631-73633-3
 CHF 61.– / €^D 55.95 / €^A 56.– / € 46.70 / £ 38.– / US-\$ 56.95



Manuela Caterina Moroni ·
Federica Ricci Garotti (Hrsg.)

Brücken schlagen zwischen Sprachwissenschaft und DaF- Didaktik

Sprachdidaktik und Sprachwissenschaft werden meist als getrennte Wissenschaftsbereiche betrachtet. Die rein theoretische, lediglich abstrakte linguistische Forschung wird als die «echte» Wissenschaft angesehen, während der Sprachdidaktik ein praxisorientierter Anspruch zugeschrieben wird. Die traditionelle Sichtweise übersieht bewusst die bestehenden Verbindungen zwischen Theorie und Praxis jeder Wissenschaft und vernachlässigt einerseits die theoretischen Grundlagen der Sprachdidaktik und andererseits die Anwendungsmöglichkeiten der Sprachwissenschaft. Die im Buch versammelten Beiträge stellen eine mögliche Verknüpfung beider Bereiche her. Näher betrachtet werden die Lern-Lehrkommunikation, die Textkompetenz und der Einfluss von Mehrsprachigkeit.

Bern, 2017. 345 S., 8 s/w Abb., 12 farb. Abb., 4 s/w Tab.

Linguistic Insights. Studies in Language and Communication. Bd. 232

geb. ISBN 978-3-0343-2667-4
CHF 77.- / €^D 65.95 / €^A 68.20 / € 62.- / £ 51.- / US-\$ 74.95
eBook (SUL) ISBN 978-3-0343-2668-1
CHF 81.- / €^D 73.95 / €^A 74.40 / € 62.- / £ 51.- / US-\$ 74.95



Ina Pick (Hrsg.)

Beraten in Interaktion

Eine gesprächslinguistische Typologie
des Beratens

Der Band vereint linguistische Analysen und Ergebnisse zum Beraten in verschiedensten Handlungsfeldern wie Medizin, Psychiatrie, Pflege, Recht, Schule und Hochschule, Weiterbildung, Coaching, Philosophische Praxis, Psychotherapie, Supervision, Soziale Arbeit, Gründung und Wirtschaft. Jedes Einzelkapitel bietet eine detaillierte Beschreibung eines Beratungsformates und seiner spezifischen sprachlich-kommunikativen Merkmale. Davon ausgehend wird eine gesprächslinguistische Typologie entwickelt, die den Facettenreichtum des Beratens anhand einer Merkmalsmatrix abbildet. Diese erlaubt, Typen von Beratern zu bestimmen, miteinander zu vergleichen und zu differenzieren. Damit liefert der Band auch wichtige theoretische und methodologische Impulse für gesprächslinguistische Typologierungsansätze.

Frankfurt am Main, 2017. 472 S., 19 s/w Abb., 2 s/w Tab.

Forum Angewandte Linguistik – F.A.L.. Bd. 60

geb. ISBN 978-3-631-67453-6
CHF 104.- / €^D 89.95 / €^A 92.40 / € 84.- / £ 69.- / US-\$ 101.95
eBook (SUL) ISBN 978-3-653-06608-1
CHF 110.- / €^D 99.95 / €^A 100.80 / € 84.- / £ 69.- / US-\$ 101.95



Daniela Pietrini

Sprache und Gesellschaft im Wandel

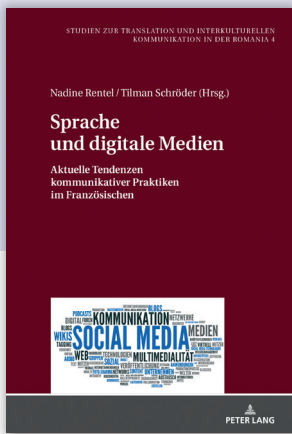
Eine diskursiv basierte Semantik der
Familie im Gegenwartsfranzösischen
am Beispiel der Presse

Dieses Buch beschreibt aus diskurslinguistischer Perspektive die aktuellen Entwicklungen im gesellschaftlichen Diskussionsfeld Familie am Beispiel Frankreichs. Die Autorin zeigt die Vorgänge der sprachlichen Wirklichkeitskonstruktion durch die systematische Untersuchung vom Sprachgebrauch in der französischen Presse auf, um auf dieser Basis semantischen Wandel zu rekonstruieren. Das semantische Feld um Familienbeziehungen scheint relativ geschlossen und überschaubar zu sein. Dennoch lässt gerade dieses lexikalische Feld in den letzten Jahren eine sehr hohe Anzahl an Neologismen verzeichnen, die mit grundlegenden gesellschaftlichen Veränderungen in Verbindung stehen. Das Buch zielt darauf ab zu beschreiben, wie die Diskursakteure neue Sachverhalte begrifflich festhalten beziehungsweise neue Einstellungen zum Ausdruck bringen und überholte Modelle als solche sprachlich markieren.

Berlin, 2018. 548 S., 3 farb., 3 s/w Abb., 29 s/w Tab.

Studia Romanica et Linguistica. Bd. 51

geb. ISBN 978-3-631-67452-9
CHF 109.- / €^D 96.95 / €^A 99.70 / € 90.60 / £ 72.50 / US-\$ 117.95
eBook (SUL) ISBN 978-3-653-06607-4
CHF 114.85 / €^D 107.81 / €^A 108.72 / € 90.60 / £ 72.50 / US-\$ 117.95



Nadine Rentel · Tilman Schröder (Hrsg.)

Sprache und digitale Medien

Aktuelle Tendenzen kommunikativer Praktiken im Französischen

Der Band präsentiert innovative Beiträge methodischer und empirischer Ausrichtung, die sich Kommunikationsprozessen in den Neuen Medien am Beispiel des Französischen widmen. Trotz (oder gerade wegen) vielfältiger Entwicklungsprozesse stehen digitale und analoge Kommunikationsräume in einer engen Interdependenzbeziehung, da innovative kommunikative Praktiken, die in den Neuen Medien verbreitet sind, Eingang in die traditionellen Textgattungen finden und tradierte Konventionen beeinflussen. Zugleich greifen Kommunikationsvorgänge in den Neuen Medien auf Prinzipien der analogen Kommunikation zurück. Die Beiträge gehen auf ausgewählte Vorträge zurück, die in der Sektion «Sprache und digitale Medien: Grenzbeziehungen und Brückenschläge von Sprache zwischen digitalem und analogem Raum» des 10. Frankoromanistenkongresses in Saarbrücken gehalten wurden.

Berlin, 2018. 201 S., 27 s/w Abb., 15 Tab.

Studien zur Translation und Interkulturellen Kommunikation in der Romania. Bd. 4

geb. ISBN 978-3-631-73824-5
 CHF 56.– / €^D 47.95 / €^A 49.30 / € 44.90 / £ 37.– / US-\$ 54.95
 eBook (SUL) ISBN 978-3-631-74098-9
 CHF 59.– / €^D 52.95 / €^A 53.90 / € 44.90 / £ 37.– / US-\$ 54.95



Hans-Jörg Schwenk

Exemplarisches Valenz- und Konstruktionswörterbuch deutscher Verben

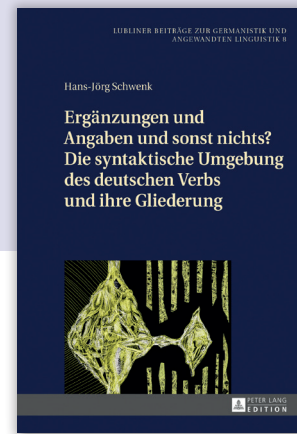
Die Differenzierung und Klassifizierung der Begleiter des deutschen Verbs und ihre lexikographische Umsetzung in neuer Konzeption

Mit dem Buch und dem darin vorgestellten exemplarischen Valenz- und Konstruktionswörterbuch deutscher Verben wird ein völlig neues Kapitel in der valenzorientierten Lexikographie aufgeschlagen. Die Neuerung besteht vor allem darin, dass die valenzgebundenen Begleiter des Verbs nicht mehr nur wie bisher in obligatorische und fakultative Ergänzungen gespalten, sondern erstmals die syntaktisch nicht notwendigen Aktanten ihrerseits wiederum nach den Kriterien der semantischen Impliziertheit sowie der Redundanz in optionale und fakultative Mitgaben, ohnehin nur optionale Beigaben und die ebenfalls ausschließlich durch das Merkmal der Optionalität geprägten Zugaben geschieden und hinsichtlich ihres Status entsprechend gekennzeichnet werden.

Frankfurt am Main, 2017. 446 S., 1 Abb.

Lublener Beiträge zur Germanistik und Angewandten Linguistik. Bd. 9

geb. ISBN 978-3-631-72489-7
 CHF 96.– / €^D 82.95 / €^A 85.30 / € 77.60 / £ 64.– / US-\$ 93.95
 eBook (SUL) ISBN 978-3-631-72490-3
 CHF 101.– / €^D 91.95 / €^A 93.10 / € 77.60 / £ 64.– / US-\$ 93.95



Hans-Jörg Schwenk

Ergänzungen und Angaben und sonst nichts? Die syntaktische Umgebung des deutschen Verbs und ihre Gliederung

Das Buch lässt die Problematik der Gliederung des syntaktischen Umfelds des deutschen Verbs in einem völlig neuen Licht erscheinen. Der Autor weist nach, dass das bislang im Bereich der Differenzierung und Klassifizierung der Begleiter des Verbs angenommene Gerüst, das sich auf die Dichotomie bestehend aus Ergänzungen und Angaben stützt, nicht trägt. Dieses Gerüst ist daher aufzugeben und durch ein quaternäres System, das sich in die Bestandteile der Mitgaben, Beigaben, Zugaben und Angaben verzweigt, zu ersetzen. Der Autor zeigt darüber hinaus, wie sich das dort erarbeitete und neu erstellte theoretische Konzept lexikographisch aufbereiten und im Rahmen eines Valenz- und Konstruktionswörterbuchs verwerten lässt.

Frankfurt am Main, 2017. 212 S., 5 Abb.

Lublener Beiträge zur Germanistik und Angewandten Linguistik. Bd. 8

geb. ISBN 978-3-631-72493-4
 CHF 70.– / €^D 59.95 / €^A 61.60 / € 56.10 / £ 46.– / US-\$ 67.95
 eBook (SUL) ISBN 978-3-631-72494-1
 CHF 73.– / €^D 66.95 / €^A 67.30 / € 56.10 / £ 46.– / US-\$ 67.95



Tanja Škerlavaj

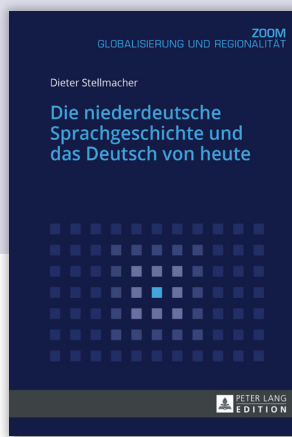
Stilistische Funktionen von Mehrdeutigkeit in deutschen Werbetexten

Das Buch befasst sich mit dem zeichenhaften Phänomen der Mehrdeutigkeit in Werbetexten. Obwohl Werbetexte ein beliebter Gegenstand textlinguistischer Studien sind, wurden sie bisher weniger unter semantisch-stilistischem Aspekt untersucht. Anhand stilistischer Analysen von Werbetexten mit Mehrdeutigkeit auf phonologischer, lexikalischer, syntaktischer und textueller Ebene untersucht die Autorin, in welchen sprachlichen und nicht-sprachlichen Elementen (Bild, Typographie) sich die Mehrdeutigkeit in Werbetexten manifestiert, wie sie als aktuelles Phänomen im Text entsteht und welche stilistischen Funktionen sie darin erfüllt. Das Buch leistet mit der Unterscheidung zwischen der Mehrdeutigkeit im Lexikon und im Text einen Beitrag zur Theorie der Mehrdeutigkeit und zur Stilistik der Werbekommunikation.

Frankfurt am Main, 2017. 302 S., 3 farb. Abb., 12 s/w Abb., 1 s/w Tab.

Linguistik International. Bd. 39

geb. ISBN 978-3-631-67011-8
 CHF 67.– / €^D 57.95 / €^A 59.50 / € 54.10 / £ 44.– / US-\$ 65.95
 eBook (SUL) ISBN 978-3-653-06161-1
 CHF 71.– / €^D 63.95 / €^A 64.90 / € 54.10 / £ 44.– / US-\$ 65.95



Dieter Stellmacher

Die niederdeutsche Sprachgeschichte und das Deutsch von heute

Sprachen haben in der Regel ein langes Leben, die niederdeutsche ist 1000 Jahre alt. Der Autor untersucht die vielfältigen, von den Zeitgenossen kaum wahrgenommenen Veränderungen, denen die Sprache in dieser Zeit unterworfen war. Über Systemvergleiche, Textstudien und soziolinguistische Erhebungen ist die Sprachgeschichtsschreibung in der Lage, grundlegende Veränderungen zu erfassen – in Umbauten des Sprachsystems und in der Sprachverwendung. Sie lassen sich als gesetzmäßige Veränderungen verstehen und an der Geschichte des Niederdeutschen gut nachvollziehbar darstellen. Ein Vergleich mit dem Hochdeutschen zeigt, wie sich entgegengesetzte Entwicklungen heute darstellen und wie die Sprachkulturarbeit damit umgehen sollte.

Frankfurt am Main, 2017. 92 S., 5 s/w Abb.

br. ISBN 978-3-631-67548-9
 CHF 23.– / €^D 19.95 / €^A 20.50 / € 18.60 / £ 16.– / US-\$ 22.95
 eBook (SUL) ISBN 978-3-653-07005-7
 CHF 25.– / €^D 21.95 / €^A 22.30 / € 18.60 / £ 16.– / US-\$ 22.95



Jörn Weinert

Studien zur Sprache Eikes von Reggow

Ursprung – Gestalt – Wirkungen

Diese Arbeit wurde 2016 mit dem Christian-Wolff-Preis der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg und 2017 mit dem Theodor-Frings-Preis der Sächsischen Akademie der Wissenschaften zu Leipzig und der Universität Leipzig ausgezeichnet. Eike von Reggow gilt als Verfasser des bedeutendsten deutschen Rechtsbuches. Im Rahmen philologischer Untersuchungen wird jedoch deutlich, dass seine Autorschaft für die lehnrechtlichen Teile des zwischen 1220 und 1235 entstandenen «Sachsenspiegels» unsicher ist. Mit Bezug auf die landrechtlichen Abschnitte fragt diese Untersuchung, ob die Sprache des Werkes näher zu verorten ist und wo es entstand. Im Blickpunkt steht dabei das Verhältnis sprachlicher Kennzeichen der ältesten Textzeugen zu weiteren Quellen, die dem Lebensumfeld des Autors zuzuordnen sind. Auf dieser Grundlage wird dargelegt, inwieweit die sprachliche Individualität des Verfassers aufgrund der breiten Rezeption seines Buches in späteren Sprachstufen des Deutschen Spuren hinterließ.

Frankfurt am Main, 2017. 680 S., 5 Abb.

Deutsche Sprachgeschichte. Texte und Untersuchungen. Bd. 8

geb. ISBN 978-3-631-71354-9
 CHF 116.– / €^D 99.95 / €^A 102.80 / € 93.50 / £ 76.– / US-\$ 112.95
 eBook (SUL) ISBN 978-3-631-70711-1
 CHF 122.– / €^D 110.95 / €^A 112.20 / € 93.50 / £ 77.– / US-\$ 112.95



Cemal Yildiz · Nathalie Topaj ·
Reyhan Thomas · Insa Gülzow (Hrsg.)

Die Zukunft der Mehrsprachigkeit im deutschen Bildungssystem: Russisch und Türkisch im Fokus

Etwa die Hälfte der Menschen weltweit ist mehrsprachig und auch in Deutschland verwenden rund zwanzig Prozent der Einwohner neben Deutsch noch eine weitere Familiensprache, meist Russisch und Türkisch. Die Tagung «Die Zukunft der Mehrsprachigkeit im deutschen Bildungssystem: Russisch und Türkisch im Fokus» hatte zum Ziel, einen Beitrag zur gegenwärtigen Forschung und Praxis des Türkischen und des Russischen im Bildungskontext zu liefern. Außerdem sollte der Austausch zwischen Experten aus der Mehrsprachigkeitsforschung, aus Bildungseinrichtungen, der Bildungspolitik und Migrantenverbänden gefördert werden. Der Tagungsband enthält Beiträge von internationalen Experten auf dem Gebiet sowie die gemeinsamen Pressemitteilungen der Veranstalter und das im Rahmen der Tagung entstandene «Berlin-Brandenburger Positionspapier zur Mehrsprachigkeit im deutschen Bildungssystem».

Frankfurt am Main, 2017. 322 S., 27 Abb., 5 s/w Abb., 10 Tab.

geb. ISBN 978-3-631-72122-3
CHF 66.– / €^D 56.95 / €^A 58.60 / € 53.30 / £ 44.– / US-\$ 64.95
eBook (SUL) ISBN 978-3-631-72123-0
CHF 70.– / €^D 62.95 / €^A 64.– / € 53.30 / £ 44.– / US-\$ 64.95



Jin Zhao · Michael Szurawitzki (Hrsg.)

Nachhaltigkeit und Germanistik. Fokus, Kontrast und Konzept

Dieser Band dokumentiert das an der Tongji-Universität Shanghai veranstaltete Humboldt-Kolleg «Nachhaltigkeit und Germanistik: Fokus, Kontrast und Konzept», das anlässlich des 30-jährigen Bestehens der Deutschen Fakultät veranstaltet wurde. Die Beiträge diskutieren aktuelle Tendenzen der internationalen Germanistik und betrachten Linguistik, Fremdsprachendidaktik und Literaturwissenschaft vor allem im Hinblick auf die kulturellen Interaktionen zwischen China und Deutschland.

Frankfurt am Main, 2017. 282 S., 1 Abb., 8 s/w Abb., 2 Graf., 10 Tab.

Deutsche Sprachwissenschaft international. Bd. 25

geb. ISBN 978-3-631-72278-7
CHF 70.– / €^D 59.95 / €^A 61.60 / € 56.10 / £ 46.– / US-\$ 67.95
eBook (SUL) ISBN 978-3-631-72567-2
CHF 73.– / €^D 66.95 / €^A 67.30 / € 56.10 / £ 46.– / US-\$ 67.95



Lew N. Zybatow · Alena Petrova ·
Andy Stauder ·
Michael Ustaszewski (Hrsg.)

Übersetzen und Dolmetschen: Berufsbilder, Arbeitsfelder, Ausbildung. Ein- und Ausblicke in ein sich wandelndes Berufsfeld der Zukunft

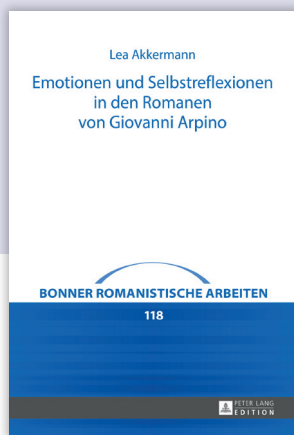
70 Jahre Innsbrucker Institut für
Translationswissenschaft

Die Beiträge dieses Bandes geben Auskunft, wie Forschung und Lehre am Institut für Translationswissenschaft (INTRAWI) aufgestellt sind, um mit der Entwicklung der Translationsbranche Schritt zu halten. Die fortschreitende Globalisierung und Digitalisierung stellt die Translation vor immer neue Herausforderungen. Die Arten der Translation und die Anforderungen an professionelle Übersetzer und Dolmetscher ändern sich rasant. Die Autoren betrachten unter anderem die Entwicklung der Translationswissenschaft und ihrer Theorien, analysieren Fragen der Terminologie in der Translation und Probleme an der Schnittstelle Digitalisierung-Translationsmarkt-Translationspraxis. Sie fokussieren auch Themen wie moderne Fachkommunikation, Audiovisuelle Translation sowie neue Fragen und Formen der Übersetzungs- und Dolmetschdidaktik.

Frankfurt am Main, 2017. 310 S., 7 s/w Abb., 14 s/w Tab.

Forum Translationswissenschaft. Bd. 21

geb. ISBN 978-3-631-73490-2
CHF 70.– / €^D 59.95 / €^A 61.60 / € 56.10 / £ 46.– / US-\$ 67.95
eBook (SUL) ISBN 978-3-631-73491-9
CHF 73.– / €^D 66.95 / €^A 67.30 / € 56.10 / £ 46.– / US-\$ 67.95



Lea Akkermann

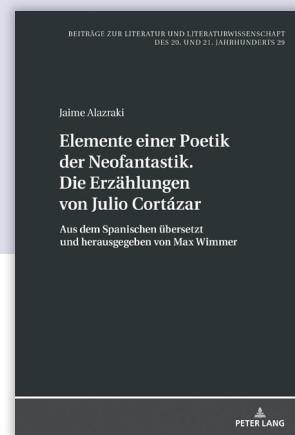
Emotionen und Selbstreflexionen in den Romanen von Giovanni Arpino

Giovanni Arpino (1927–1987) bezeichnete sein Schreiben als «ricerca dell'umano», als eine «Erforschung des Menschlichen». Im Vordergrund steht dabei, was eine Figur fühlt und denkt. Diese Selbsteinschätzung des bisher kaum erforschten Autors fungiert als Lektüreschlüssel der Studie, die eine textnahe Funktions- und Darstellungsanalyse der in ausgewählten Romanen dargestellten Emotionen und Selbstreflexionen vornimmt. Die Verfasserin zeigt die handlungsgenerierende, subjektkonstituierende und identitätsstiftende Funktion von Emotionen, die sich in selbstreflexiven Prozessen abbildet. Emotionen und Selbstreflexionen dienen der Erstellung eines Psycho- und Soziogramms; perspektivierendes Erzählen und Sprachbilder ergänzen sich dabei auf Darstellungsebene gegenseitig.

Frankfurt am Main, 2017. 291 S.

Bonner romanistische Arbeiten. Bd. 118

geb. ISBN 978-3-631-73030-0
 CHF 66.– / €^D 56.95 / €^A 58.60 / € 53.30 / £ 44.– / US-\$ 64.95
 eBook (SUL) ISBN 978-3-631-73031-7
 CHF 70.– / €^D 62.95 / €^A 64.– / € 53.30 / £ 44.– / US-\$ 64.95



Jaime Alazraki (Hrsg.)

Elemente einer Poetik der Neofantastik. Die Erzählungen von Julio Cortázar

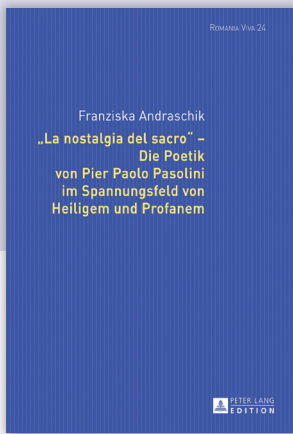
Aus dem Spanischen übersetzt und herausgegeben von Max Wimmer

Mit dieser Übersetzung liegt der Schlüsseltext zur Neofantastik des argentinischen Literaturwissenschaftlers und Cortázar-Spezialisten Jaime Alazraki endlich in deutscher Sprache vor. Die Studie etabliert das Konzept der «Neofantastik» und definiert aus verschiedenen Perspektiven das Fundament ihrer Poetik. Das terminologische Instrumentarium, das in dieser Untersuchung erarbeitet und anhand der Erzählungen Cortázars exemplarisch erprobt wird, bietet die fruchtbare Möglichkeit der konzeptionellen Untergliederung des literarischen Genres der Fantastik in der Literatur des 20. Jahrhunderts. Das Buch veranschaulicht zudem die narrativen Mechanismen und spezifischen Intentionen neofantastischen Erzählens, wodurch eine Abgrenzung der Texte von beispielsweise Kafka, Borges oder Cortázar von der fantastischen Erzähltradition des 19. Jahrhunderts ermöglicht wird.

Berlin, 2018. 216 S., 3 Tab.

Beiträge zur Literatur und Literaturwissenschaft des 20. und 21. Jahrhunderts. Bd. 29

geb. ISBN 978-3-631-74644-8
 CHF 52.– / €^D 44.95 / €^A 46.20 / € 42.10 / £ 35.– / US-\$ 50.95
 eBook (SUL) ISBN 978-3-631-74920-3
 CHF 52.– / €^D 49.95 / €^A 50.50 / € 42.10 / £ 35.– / US-\$ 50.95



Franziska Andraschik

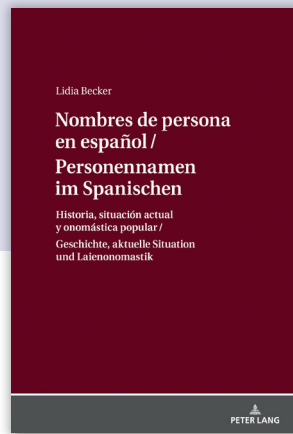
«La nostalgia del sacro» – Die Poetik von Pier Paolo Pasolini im Spannungsfeld von Heiligem und Profanem

Der Band erfasst die Simultanität von religiösen und säkularen Diskursen im Werk von Pier Paolo Pasolini. Ausgehend von Pasolinis theoretischen und gesellschaftspolitischen Schriften analysiert die Autorin die spezifische Ästhetik des Werkes, die sich über einen weitreichenden Mediendialog entfaltet und die Heiligung des Profanen wie die Profanation des Heiligen verhandelt. Die Basis des Buchs bildet die systematische Untersuchung der unterschiedlichen Referenzsysteme. Der Band beschreibt die musikalischen, pikturalen und literarischen Referenzen in Romanen und Filmen nicht als isolierte Phänomene, sondern als Bestandteil eines umfassenden und kontinuierlichen Verfahrens und verortet dieses im Kontext der Romania.

Frankfurt am Main, 2017. 270 S.

Romania Viva. Texte und Studien zu Literatur, Film und Fernsehen der Romania. Bd. 24

geb. ISBN 978-3-631-66043-0
 CHF 70.– / €^D 59.95 / €^A 61.60 / £ 56.– / £ 46.– / US-\$ 67.95
 eBook (SUL) ISBN 978-3-653-05336-4
 CHF 73.– / €^D 66.95 / €^A 67.20 / £ 56.– / £ 46.– / US-\$ 67.95



Lidia Becker

Personennamen im Spanischen / Nombres de persona en español

Geschichte, aktuelle Situation und Laienonomastik

Historia, situación actual y onomástica popular

Die Monographie bietet einen Überblick über den Forschungsstand, die historische Entwicklung, den aktuellen rechtlichen Rahmen für die Namengebung, die häufigsten Personennamen (in getrennten Kapiteln zu Ruf- und Familiennamen) sowie über Fragen der Benennungsmotivation und Laienonomastik in einer Reihe spanischsprachiger Länder (Spanien, México, Argentinien usw.).

Berlin, 2018. 134 S., 8 s/w Abb., 40 Tab.

geb. ISBN 978-3-631-73399-8
 CHF 35.– / €^D 29.95 / €^A 30.80 / £ 28.– / £ 23.– / US-\$ 33.95
 eBook (SUL) ISBN 978-3-631-73400-1
 CHF 37.– / €^D 32.95 / €^A 33.60 / £ 28.– / £ 23.– / US-\$ 33.95



Ragna Brands

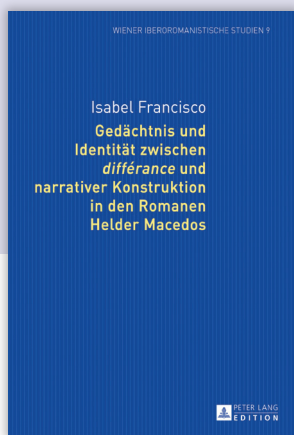
Französisch in Afrika – Französisch in Frankreich

Kontrastive Untersuchungen zu festen Wendungen

Die Autorin betrachtet die französische Sprache in frankophonen Zeitungen südlich der Sahara (Subsahara-Afrika) im Vergleich zu der französischen Sprache hexagonaler Zeitungen (Frankreich). Im Fokus der Untersuchung liegen feste Wendungstypen Funktionsverbgefüge, Redewendungen und Sprichwörter. Das Buch führt die Ergebnisse verschiedenster Forschungsarbeiten zusammen und führt diese weiter aus. Die Autorin analysiert nicht nur wie wechselseitige Beziehungen und Verhältnisse feste Wendungen beeinflussen, sondern betrachtet auch die Ursache hierfür. Ergebnis dieses umfangreichen quantitativ-statistischen und qualitativen Untersuchungsansatzes ist, dass die afrikanische Pressesprache im Unterschied zur hexagonalen Pressesprache feste Wendungen sowohl stärker modifiziert als auch breiter ausdifferenziert.

Frankfurt am Main, 2017. 358 S., 12 Abb., 136 Tab.

geb. ISBN 978-3-631-72583-2
 CHF 66.– / €^D 56.95 / €^A 58.60 / £ 53.30 / £ 44.– / US-\$ 64.95
 eBook (SUL) ISBN 978-3-631-72666-2
 CHF 70.– / €^D 62.95 / €^A 64.– / £ 53.30 / £ 44.– / US-\$ 64.95



Isabel Francisco

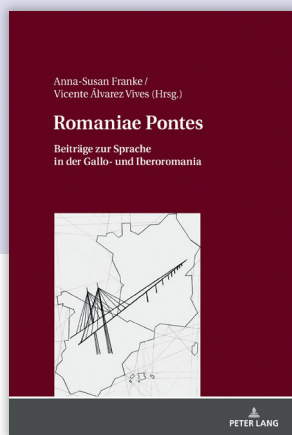
Gedächtnis und Identität zwischen «différance» und narrativer Konstruktion in den Romanen Helder Macedos

Das Buch untersucht Helder Macedos Prosa-
werk und dessen Beitrag zur Aufarbeitung von
Diktatur und Kolonialgeschichte sowie der
Positionierung Portugals innerhalb Europas.
Die Autorin führt als theoretisches Gerüst für
die Textanalyse Jacques Derridas «différance»
mit ihrer Bedeutung für Subjekte und ihre
Identitäten mit dem Konzept der narrativen
Identität Paul Ricœurs zusammen. Renate
Lachmanns Ausführungen zum Textgedächtnis
fungieren als Verbindungsglied der vermeintlich
nicht zu vereinbarenden poststrukturalistischen
und phänomenologisch-hermeneutischen
Richtungen. Die Autorin zeigt, wie die Romane
Inhalte des kulturellen Gedächtnisses transformieren
und Gegenentwürfe zur kollektiven Identität formulieren.

Frankfurt am Main, 2017. 254 S.

Wiener Iberoromanistische Studien. Bd. 9

geb. ISBN 978-3-631-72964-9
CHF 62.– / €^D 52.95 / €^A 54.40 / € 49.50 / £ 41.– / US-\$ 59.95
eBook (SUL) ISBN 978-3-631-72965-6
CHF 65.– / €^D 58.95 / €^A 59.40 / € 49.50 / £ 41.– / US-\$ 59.95



Anna-Susan Franke ·
Vicente Álvarez Vives (Hrsg.)

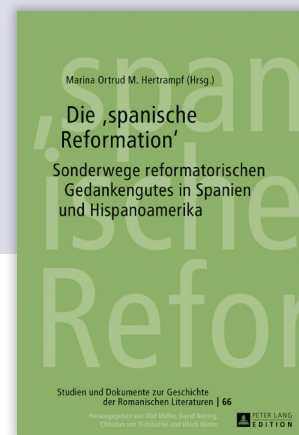
Romaniae Pontes

Beiträge zur Sprache in der Gallo- und
Iberoromania

Der Sammelband umfasst (sprach-)wissen-
schaftliche Beiträge der Romanistik aus den
Bereichen Lexikologie und -graphie; Philologie;
Semantik, Pragmatik und Grammatik;
Etymologie und Entlehnungen. In diesen Themen-
komplexen hat sich Jutta Langenbacher-
Liebgott durch ihre Forschung und ihr Wir-
ken an der Universität Paderborn in der inter-
nationalen Romanisten-Community fest
etabliert. Zudem arbeiten in einer interdiszi-
plinaren Sektion auch Wissenschaftler aus an-
deren Fachgebieten, wie beispielsweise der
Rechtswissenschaft und der Politik, die Ver-
bindung zur Sprache heraus. Diese Festschrift
wurde anlässlich der Emeritierung und zu Eh-
ren von Frau Professor Dr. Jutta Langenbacher-
Liebgott von ihren langjährigen wissenschaft-
lichen Mitarbeitern, Anna-Susan Franke und
Dr. Vicente Álvarez Vives, als Zeichen des Danks
und Respekts herausgegeben.

Berlin, 2018. 476 S., 18 s/w Abb., 12 Tab., 2 Graf.

geb. ISBN 978-3-631-72982-3
CHF 87.– / €^D 74.95 / €^A 77.10 / € 70.10 / £ 57.– / US-\$ 84.95
eBook (SUL) ISBN 978-3-631-72983-0
CHF 92.– / €^D 82.95 / €^A 84.10 / € 70.10 / £ 57.– / US-\$ 84.95



Marina Ortrud M. Hertrampf (Hrsg.)
Die «spanische Reformation»

Sonderwege reformatorischen
Gedankenguts in Spanien und
Hispanoamerika

Der Sammelband beleuchtet die vielfältigen
Auswirkungen der Reformation sowie die Ver-
breitung des Protestantismus in Spanien und
Hispanoamerika vom 16. Jahrhundert bis heute
aus (kirchen-)geschichtlicher, literatur- und
kulturwissenschaftlicher Perspektive. Lange
wurde die These vertreten, es habe in Spanien
keine Reformation gegeben. Inquisition und
Gegenreformation hätten den Protestantismus
im Keim erstickt. Reformatorisches Gedan-
kengut verbreitete sich tatsächlich weder
flächendeckend noch führte es zu konfession-
eller Spaltung oder kirchlicher Institutiona-
lisierung protestantischer Gruppen. Und doch
übten reformatorische Gedanken Einfluss auf
die Kulturen und Literaturen Spaniens und
Hispanoamerikas aus. Die Beiträger des Ban-
des widmen sich diesem, in der Forschung bis-
lang weitgehend vernachlässigten Themen-
komplex.

Frankfurt am Main, 2017. 350 S.

Studien und Dokumente zur Geschichte der
romanischen Literaturen. Bd. 66

geb. ISBN 978-3-631-72986-1
CHF 66.– / €^D 56.95 / €^A 58.60 / € 53.30 / £ 44.– / US-\$ 64.95
eBook (SUL) ISBN 978-3-631-72987-8
CHF 70.– / €^D 62.95 / €^A 64.– / € 53.30 / £ 44.– / US-\$ 64.95



Ina Kühne

«Els catalans a l'Àfrica» – Die Rolle des Spanisch-Marokkanischen Kriegs von 1859/60 im katalanischen Identitätsdiskurs des 19. Jahrhunderts

Die Autorin untersucht die Bedeutung des Ersten Spanisch-Marokkanischen Kriegs (1859–1860) im katalanischen Identitätsdiskurs des 19. Jahrhunderts. Sie analysiert, wie der Krieg die Herausbildung einer eigenständigen, katalanischen kulturnationalen Identität förderte. Die Studie weist auf der Grundlage bisher weitgehend unerschlossener Texte nach, dass die katalanischen Schriftsteller jener Zeit gezielt versuchten, das Massenereignis des Kriegs zu nutzen, um katalanische nationale Mythen und Symbole in der Bevölkerung zu verbreiten und dadurch zur Konstruktion einer katalanischen nationalen Identität beizutragen. Der politische Katalanismus des späten 19. und frühen 20. Jahrhunderts greift auf diese Identität zurück.

Frankfurt am Main, 2017. 510 S., 7 Abb.

Studien und Dokumente zur Geschichte der romanischen Literaturen. Bd. 68

geb. ISBN 978-3-631-73257-1
 CHF 99.– / €^D 84.95 / €^A 87.30 / € 79.40 / £ 65.– / US-\$ 95.95
 eBook (SUL) ISBN 978-3-631-73291-5
 CHF 104.– / €^D 94.95 / €^A 95.30 / € 79.40 / £ 65.– / US-\$ 95.95



Anne-Catherine Luther

Werewere Liking – Ritual und Schreiben

A Critical Debate in Africa and Latin America

Die Monographie widmet sich der Analyse der diskursiven und narrativen Isotopien in den ersten fünf Romanen Werewere Likings unter Nutzung semiformal beschriebener Vorgehensweisen. Identitäre Kategorien der Gender Studies verlieren zugunsten einer transdisziplinären, ganzheitlichen Sicht auf das fiktionale postkoloniale Subjekt an Bedeutung. Die Autorin arbeitet neben den ritualisierten Entwicklungsphasen der Hauptfiguren – Denunziation, Perspektiventwicklung und Synthese – fünf Muster heraus: die duale, archetypische, prophezeitliche, liminale und transgenerationale Menschwerdung. Dieses Paradigma erlaubt die Darstellung und den Vergleich der komplexen Figurenkonstrukte in ihrer individuellen und kollektiven transgenerationalen Entwicklung und der narrativen Strategien in den Romanen.

Frankfurt am Main, 2017. XXI, 515 S., 8 s/w Abb., 11 s/w Tab.

Sprachen – Literaturen – Kulturen. Aachener Beiträge zur Romania. Bd. 11

geb. ISBN 978-3-631-73430-8
 CHF 99.– / €^D 84.95 / €^A 87.30 / € 79.40 / £ 65.– / US-\$ 95.95
 eBook (SUL) ISBN 978-3-631-73485-8
 CHF 104.– / €^D 94.95 / €^A 95.30 / € 79.40 / £ 65.– / US-\$ 95.95



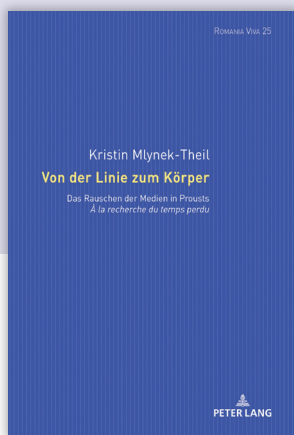
Jenny Ettrich / Marie-Therese Mäder (Hrsg.)

Dialogpotenziale kulturwissenschaftlicher Forschung in den Fremdsprachenphilologien

Der Sammelband geht der Frage nach, ob die Kulturwissenschaft sich als eigenständiger Bereich neben Sprach- und Literaturwissenschaft behaupten kann und worin ihre Leistungsfähigkeit besteht. Ausgehend von der Diskussion der kulturwissenschaftlichen Sektion auf dem 10. Frankoromanistentag beschreiben Philologen, Historiker und Soziologen aus Deutschland und Frankreich ihren kulturorientierten Blickwinkel. Sie thematisieren Bezüge zur Geschichtswissenschaft, Kulturgeschichte und «histoire culturelle» sowie Fragen nach disziplinären, geographischen oder transkulturellen Überschreitungen. Dabei geht es auch um die Diskrepanz zwischen Wissenschaft und Praxis.

Berlin, 2018. 238 S., 2 s/w Abb.

geb. ISBN 978-3-631-74112-2
 CHF 52.– / €^D 44.95 / €^A 46.20 / € 42.10 / £ 35.– / US-\$ 50.95
 eBook (SUL) ISBN 978-3-631-74268-6
 CHF 55.– / €^D 49.95 / €^A 50.50 / € 42.10 / £ 35.– / US-\$ 50.95



Kristin Mlynek-Theil

Von der Linie zum Körper

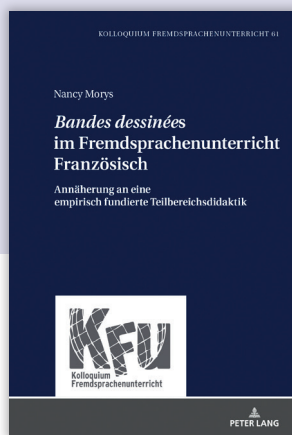
Das Rauschen der Medien in Prousts
«À la recherche du temps perdu»

Der Band führt mediale und wahrnehmungs-ästhetische Überlegungen vor dem Hintergrund des Sinnbildes der Motte zusammen. Die Motte avanciert im Proust'schen Romanwerk nicht nur zum Inbegriff der Störungen, die sich immer wieder in den Schreibprozess des Protagonisten einnisten, sondern spiegelt zugleich die subtile Medialisierung der «Recherche», die in ihrer alles erfassenden Wirkung eher hintergründig bleibt: als Rauschen, das den Wahrnehmungsprozess des Protagonisten beständig begleitet, als leiser und beständiger «Mottenfraß» am Papier, der jedoch weit davon entfernt ist, bloße Irritation zu sein, und vor allem auch kreative Prozesse beim Protagonisten zu erwecken vermag. Die Analyse deckt ein filigran gewebtes Netz medialer Interferenzen auf, das den Weg vom Körper zu den Verzweigungen der Wahrnehmung sowie zurück zum Körper beschreitet und bereits auf medientheoretische Thesen vorausweist, die sich so erst in den 60er/70er Jahren des 20. Jahrhunderts Bahn brechen.

Berlin, 2018. 270 S., 1 s/w Abb.

Romania Viva. Texte und Studien zu Literatur, Film und Fernsehen der Romania. Bd. 25

geb. ISBN 978-3-631-65877-2
CHF 58.– / €^D 49.95 / €^A 51.40 / € 46.70 / £ 38.– / US-\$ 56.95
eBook (SUL) ISBN 978-3-653-05194-0
CHF 61.– / €^D 55.95 / €^A 56.– / € 46.70 / £ 38.– / US-\$ 56.95



Nancy Morys

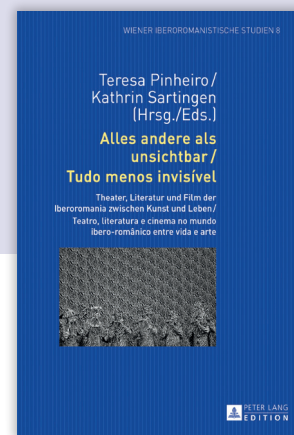
«Bandes dessinées» im Fremdsprachenunterricht Französisch

Annäherung an eine empirisch fundierte Teilbereichsdidaktik

«Bandes dessinées» (BD) und ihre didaktisch-methodischen Einsatzmöglichkeiten im Fremdsprachenunterricht Französisch sind bisher empirisch nicht erforscht. In dieser Studie wurden didaktische Veröffentlichungen, Lehrpläne, Lehrwerke sowie Erfahrungen von Lehrenden und Lernenden bei der BD-Arbeit anhand von qualitativen Forschungsmethoden untersucht und verglichen. Die komparativ gewonnenen Aussagen zu Zielen, Inhalten und Methoden der BD-Arbeit zeigen die vielfältigen Lernpotentiale von BD in unterschiedlichen Kompetenzbereichen, verdeutlichen jedoch auch grundlegende Widersprüche und Leerstellen in bisherigen Materialien, Publikationen und Lehrplänen. Die Ergebnisse bilden die Grundlage für eine empirisch fundierte BD-Didaktik und weisen konkrete Wege für die Unterrichtsentwicklung.

Berlin, 2018. 384 S., 6 farb. Abb., 1 s/w Abb., 4 Tab., 1 Graf.
Kolloquium Fremdsprachenunterricht. Bd. 61

geb. ISBN 978-3-631-74369-0
CHF 81.– / €^D 69.95 / €^A 71.90 / € 65.40 / £ 54.– / US-\$ 78.95
eBook (SUL) ISBN 978-3-631-75454-2
CHF 81.– / €^D 77.95 / €^A 78.50 / € 65.40 / £ 54.– / US-\$ 78.95



Teresa Pinheiro ·
Kathrin Sartingen (Hrsg.)

Alles andere als unsichtbar / Tudo menos invisível

Theater, Literatur und Film der Iberoromania zwischen Kunst und Leben /

Teatro, literatura e cinema no mundo ibero-românico entre vida e arte

Dieser Sammelband ist als Festschrift für den großen Lusitanisten Henry Thorau zu seinem 65. Geburtstag entstanden. Er bietet vielfältige Gedanken und originelle Analysen zu angolanischen, brasilianischen, kapverdischen, lateinamerikanischen, portugiesischen und sephardischen Produktionen in den Bereichen Theater, Film, Literatur, Kultur und Übersetzung und zeigt damit eine deutschsprachige Lusitanistik, die sehr lebendig und produktiv ist – ganz im Sinne von Henry Thoraus Leben und Wirken. Dabei haben sie alle eines gemeinsam: Sie sind «alles andere als unsichtbar.»

Frankfurt am Main, 2017. 448 S., 2 Abb., 5 Tab.
Wiener Iberoromanistische Studien. Bd. 8

geb. ISBN 978-3-631-72619-8
CHF 93.– / €^D 79.95 / €^A 82.20 / € 74.80 / £ 61.– / US-\$ 90.95
eBook (SUL) ISBN 978-3-631-72620-4
CHF 98.– / €^D 88.95 / €^A 89.80 / € 74.80 / £ 61.– / US-\$ 90.95



Regina Samson

Innovation und Tradition: Der junge Borges und die Avantgarde

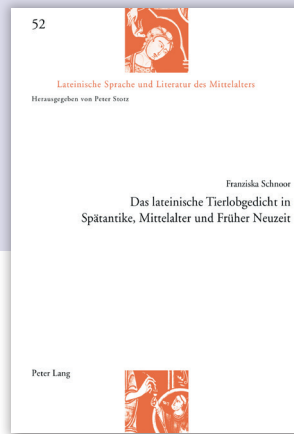
Literarische Entwürfe zwischen europäischer und argentinischer Moderne

Borges wurde in Europa zum Schriftsteller. Aber erst in Argentinien fand er Formen für sein Schreiben. Der Band untersucht das Entstehen seiner Gedichte und Essays der zwanziger Jahre zwischen Europa und Argentinien, Avantgarde und Tradition. Borges schreibt zwischen Imitation, Intertextualität und Kreation. Er setzt sich mit dem deutschen Expressionismus und dem spanischen Ultraísmo auseinander und diskutiert mit Schriftstellern wie Cansinos Assens, Macedonio Fernández, Güiraldes und Lugones. Er erfindet sich zunächst als criollistischer Dichter und besingt die Ränder von Buenos Aires, die «orillas». Im Dialog mit Henríquez Ureña und Reyes beginnt Borges schließlich, die Literaturen und Kulturen der Welt nach Argentinien zu holen.

Frankfurt am Main, 2017. 402 S.

Hispano-Americana. Geschichte, Sprache, Literatur. Bd. 55

geb. ISBN 978-3-631-73154-3
 CHF 81.– / €^D 69.95 / €^A 71.90 / € 65.40 / £ 54.– / US-\$ 78.95
 eBook (SUL) ISBN 978-3-631-73151-2
 CHF 86.– / €^D 77.95 / €^A 78.50 / € 65.40 / £ 54.– / US-\$ 78.95



Franziska Schnoor

Das lateinische Tierlobgedicht in Spätantike, Mittelalter und Früher Neuzeit

Das lateinische Tierlobgedicht, eine poetische Untergattung des Enkomiums, ist in der Forschung bislang kaum beachtet worden. Die vorliegende Arbeit will diese Forschungslücke schließen. Sie schlägt einen weiten Bogen von den einflussreichen antiken Vorbildern aus der Feder von Catull und Ovid bis zur neulateinischen Dichtung im 17. Jahrhundert und präsentiert damit ein Textkorpus, das so vielfältig ist wie die Tierwelt selbst. Im Mittelpunkt der Arbeit stehen die am häufigsten gepriesenen Tiere: die Nachtigall sowie Vögel im Allgemeinen, der Hund und das Pferd. Als Vertreter für Exoten wird der Elefant vorgestellt, und mit dem Floh kommt ein Tier zur Sprache, das vor allem Gegenstand von ironischem Lob ist. Neben den typischen Eigenschaften der Tiere werden die poetischen Mittel des Tierlobs und das intertextuelle Beziehungsnetz der Gedichte analysiert. Die zahlreichen Berührungspunkte des Tierlobgedichts mit anderen poetischen Gattungen sowie seine sozio-funktionalen Aspekte werden ebenfalls betrachtet. Insgesamt zeigt sich, dass unter der Oberflächenschicht des Tierlobs meist eine Tiefenschicht verborgen ist, in der es um das menschliche Miteinander geht.

Bern, 2017. X, 465 S.

Lateinische Sprache und Literatur des Mittelalters. Bd. 52

br. ISBN 978-3-0343-2932-3
 CHF 110.– / €^D 94.95 / €^A 97.90 / € 89.– / £ 73.– / US-\$ 107.95
 eBook (SUL) ISBN 978-3-0343-2929-3
 CHF 116.– / €^D 105.95 / €^A 106.80 / € 89.– / £ 73.– / US-\$ 107.95



Gislinde Seybert (Hrsg.)

Götzendämmerung – Crépuscule des Idoles

Der Zweite Weltkrieg im kollektiven Gedächtnis Europas in Literatur – Kunst – Geschichte

Philosophie Seconde Guerre mondiale dans la mémoire collective : Littérature – Art – Histoire

Der Sammelband mit 32 internationalen Beiträgen behandelt neue Perspektiven des kollektiven Gedächtnisses in Europa in deutscher, französischer und englischer Sprache zu Literatur, Kunst, Geschichte und Philosophie.

Frankfurt am Main, 2017. 610 S., 23 s/w Abb.

geb. ISBN 978-3-631-72578-8
 CHF 116.– / €^D 99.95 / €^A 102.80 / € 93.50 / £ 76.– / US-\$ 112.95
 eBook (SUL) ISBN 978-3-631-72673-0
 CHF 122.– / €^D 110.95 / €^A 112.20 / € 93.50 / £ 77.– / US-\$ 112.95



Martina Berrocal

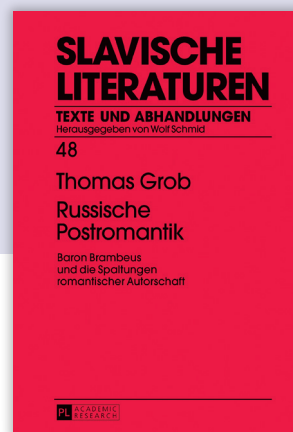
Delegitimierung im tschechischen parlamentarischen Diskurs

Die Autorin ermittelt und legt diskursive Strategien offen, die in der tschechischen «Poslanecká sněmovna» zur Delegitimierung der politischen Gegner eingesetzt werden. Sie dienen dazu, eigene Stellung und Machtresourcen zu sichern und das Ansehen des politischen Rivalen zu schädigen, indem seine professionelle, politische und moralisch Legitimation in Frage gestellt und seine politischen Positionen systematisch untergraben werden. Der theoretische Rahmen der Analyse geht von Erkenntnissen der interaktionellen Pragmatik aus, insbesondere der Ansätze zu (Un)Höflichkeit. Diese sind in diesem Kontext besonders relevant, weil die parlamentarische Interaktion in erster Linie durch Dissens und durch Darstellungen des Selbst- und Fremdbildes erfolgt. Durch die Kombination qualitativer und quantitativer Herangehensweisen bietet die Analyse spannende Einblicke in das politische Reden und Handeln.

Frankfurt am Main, 2017. 242 S., 9 s/w Abb., 12 s/w Tab.

Specimina philologiae Slavicae. Bd. 196

br. ISBN 978-3-631-73746-0
 CHF 62.– / €^D 52.95 / €^A 54.40 / € 49.50 / £ 41.– / US-\$ 59.95
 eBook (SUL) ISBN 978-3-631-73747-7
 CHF 65.– / €^D 58.95 / €^A 59.40 / € 49.50 / £ 41.– / US-\$ 59.95



Thomas Grob

Russische Postromantik

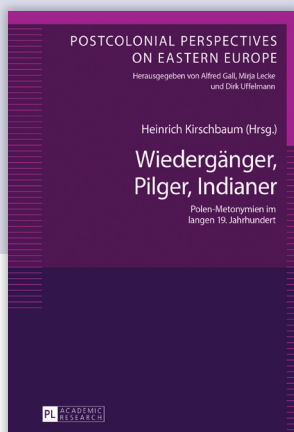
Baron Brambeus und die Spaltungen romantischer Autorschaft

So viel über die europäische Romantik geschrieben wurde, so selten wurde beachtet, dass ihre «Abwicklung» und der Bruch um 1830 ein europäisches Paradigma bilden. Der Band sucht nach einem neuen Verständnis für die russische Literatur der 1830er Jahre in ihrem eigenen Zeitcharakter und literaturhistorische Konzepte für die tiefgreifenden Umbrüche. Ein solches Verständnis muss die Verachtung der Zeitgenossen gegenüber ihrer vermeintlichen kulturellen Endzeit mit deren objektiven Produktivität und Originalität verbinden. Der Autor analysiert die Umwälzungen im Literaturbetrieb und im Literaturverständnis über den Orientalisten, Publizisten und Autor Osip Senkovskij als prägendste Figur der Zeit wie auch ihr größtes Feindbild.

Frankfurt am Main, 2017. 560 S.

Slavische Literaturen. Texte und Abhandlungen. Bd. 48

geb. ISBN 978-3-631-72774-4
 CHF 96.– / €^D 82.95 / €^A 85.30 / € 77.60 / £ 64.– / US-\$ 93.95
 eBook (SUL) ISBN 978-3-631-72775-1
 CHF 101.– / €^D 91.95 / €^A 93.10 / € 77.60 / £ 64.– / US-\$ 93.95



Heinrich Kirschbaum (Hrsg.)

Wiedergänger, Pilger, Indianer

Polen-Metonymien im langen 19. Jahrhundert

Die Beiträge des Bandes nehmen Rhetoriken von Ganzheit und Zersplitterung in den Blick, mit denen das geteilte und staatenlos gewordene Polen im langen 19. Jahrhundert imaginiert wird. Die entscheidende Rolle kommt dabei der Figur der Metonymie zu, die in der Forschung immer noch im Schatten ihrer «Gegenspielerin», der Metapher, steht. Das vorliegende Buch lotet neue Ansätze und Perspektiven einer Forschungsrichtung aus, die man als «postkoloniale Identitätstropologie» bezeichnen könnte.

Frankfurt am Main, 2017. 344 S.

Postcolonial Perspectives on Eastern Europe. Bd. 5

geb. ISBN 978-3-631-65912-0
 CHF 79.– / €^D 67.95 / €^A 69.90 / € 63.50 / £ 52.– / US-\$ 76.95
 eBook (SUL) ISBN 978-3-653-05283-1
 CHF 83.– / €^D 75.95 / €^A 76.20 / € 63.50 / £ 52.– / US-\$ 76.95



Holger Kuße / Ludger Udolph (Hrsg.)

Der russisch-deutsche Europäer: Fedor Avgustovič Stepun (1884–1965)

Beiträge zur Dresdner Tagung
am 18. und 19. September 2015

2015 jährte sich zum fünfzigsten Mal der Todestag des Philosophen, Publizisten und Soziologen Fedor Avgustovič Stepun (18. 02. 1884 – 23. 02. 1965). Aus diesem Anlass veranstaltete das Institut für Slavistik der TU Dresden zusammen mit der Moskauer Hochschule für Ökonomie am 18. und 19. September 2015 eine Tagung zum Thema «Der russische Europäer». Die von namhaften Stepun-Spezialisten verfassten Beiträge des Bandes sind der Philosophie Fedor Stepuns ebenso wie den autobiographischen Schriften sowie der religiösen und geistesgeschichtlichen Deutung der Totalitarismen des zwanzigsten Jahrhunderts, insbesondere des Bolschewismus, gewidmet. Sie umfassen alle Lebensabschnitte von der Studienzeit in Moskau und Heidelberg über die Dresdner Jahre bis zur Nachkriegszeit in München. Der Band enthält als Materialien bisher nicht publizierte Gedichte und Briefe Stepuns.

Berlin, 2018. 275 S., 12 s/w Abb.

Specimina philologiae Slavicae. Bd. 197

br. ISBN 978-3-631-73780-4
 CHF 70.– / €^D 59.95 / €^A 61.60 / € 56.10 / £ 46.– / US-\$ 67.95
 eBook (SUL) ISBN 978-3-631-73781-1
 CHF 73.– / €^D 66.95 / €^A 67.30 / € 56.10 / £ 46.– / US-\$ 67.95



Hagen Pitsch

Kopula, Auxiliar, Prädikativ

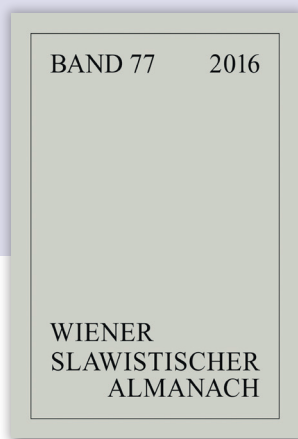
Zur Satzstruktur in nordslavischen
Sprachen

Das Buch thematisiert die lexikalischen und morphosyntaktischen Eigenschaften prädikativer Nomina sowie des Kopulalexems im Polnischen und Russischen. Im Mittelpunkt stehen die Formvariationen an den Prädikativen: Nominativ vs. Instrumental und Kurzform vs. Langform. Sie werden durch ein Modell ikonischer Oppositionen erklärt. Der Autor unterscheidet außerdem zwei Typen von Auxiliaren. Eine wichtige Erkenntnis der syntaktischen Analyse betrifft schließlich das Verhältnis von Semantik und Morphosyntax: Flexionsmarker sind nicht in jedem Fall die unmittelbaren Träger grammatischer Bedeutung.

Berlin, 2018. 315 S., 15 s/w Abb., 21 Tab., 31 Graf.

Specimina philologiae Slavicae. Bd. 195

br. ISBN 978-3-631-73754-5
 CHF 73.– / €^D 62.95 / €^A 64.70 / € 58.90 / £ 48.– / US-\$ 70.95
 eBook (SUL) ISBN 978-3-631-73755-2
 CHF 77.– / €^D 69.95 / €^A 70.70 / € 59.– / £ 48.– / US-\$ 71.95



Walter Brey • Tilmann Reuther

Wiener Slawistischer Almanach

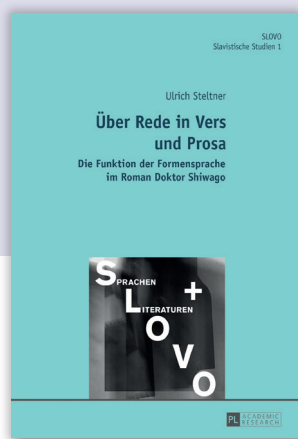
Slavistische Linguistik 2014. Referate des XL. Konstanzer Slavistischen Arbeitstreffens in Konstanz/Hegne, 1.-5. September 2013

Der Band vereinigt Beiträge deutscher, österreichischer und Schweizer slavistischer Linguistinnen und Linguisten. Behandelt werden Lexik und Grammatik des Russischen, Tschechischen, Polnischen, Obersorbischen, Moliseslavischen und Burgenland-Kroatischen. Thematische Schwerpunkte sind der Verbalaspekt, Sprachkontakt, Korpuslinguistik und Frequenzstudien, differentielle Argumentmarkierung, Pragmatik, interkulturelle Kommunikation und lexikalische Semantik. Die genannten Themen und Sprachen sind traditionelle Arbeitsgebiete der Mitglieder des «Konstanzer Kreises», gegründet 1974 in Konstanz. Dem Anlass der 40. Jahrestagung entsprechend visualisiert ein Beitrag die Entwicklung der Forschungen dieser maßgeblichen Gruppe slavistischer Linguistinnen und Linguisten.

Frankfurt am Main, 2017. 328 S.

Wiener Slawistischer Almanach. Bd. 77

br. ISBN 978-3-631-73958-7
 CHF 81.- / €^D 69.95 / €^A 71.90 / € 65.40 / £ 54.- / US-\$ 78.95
 eBook (SUL) ISBN 978-3-631-73959-4
 CHF 86.- / €^D 77.95 / €^A 78.50 / € 65.40 / £ 54.- / US-\$ 78.95



Ulrich Steltner

Über Rede in Vers und Prosa

Die Funktion der Formensprache im Roman Doktor Shiwago

«Doktor Shiwago», der Roman des Lyrikers Boris Leonidowitsch Pasternak, geriet 1958 in ein Spannungsfeld zwischen Kunst und Politik, das seine Rezeption bis heute prägt. Diese Studie geht, mit dem Ziel der Objektivierung, von einem Form-Funktions-Gefüge aus. Sie analysiert die Formensprache sowohl des Prosateils als auch der Verse des Schlusskapitels, um die Funktion beider Redeformen für das Romanganze zu bestimmen. Ebenso berücksichtigt der Autor den Unterschied zwischen Textschema und kontextuellen Konkretisierungen, seien es Urteile der Zeit oder historisch wandelbare Gattungsmerkmale, die das Textverständnis lenken. «Doktor Shiwago» ist ein Experimentalroman, in dem «Chaos» und «Ordnung», «Leben» und «Kunst» sowie «Prosa» und «Vers» einander metafictional gegenübergestellt beziehungsweise miteinander verbunden werden.

Frankfurt am Main, 2017. 200 S.

SLOVO. Slavistische Studien. Slavonic Studies. Bd. 1

geb. ISBN 978-3-631-72770-6
 CHF 50.- / €^D 42.95 / €^A 44.20 / € 40.20 / £ 33.- / US-\$ 48.95
 eBook (SUL) ISBN 978-3-631-72771-3
 CHF 53.- / €^D 47.95 / €^A 48.20 / € 40.20 / £ 33.- / US-\$ 48.95

- A** Abdulrahman, Abdulhamid 27
 Akkermann, Lea 40
 Akkramas, Pakini 5
 Alazraki, Jaime 40
 Álvares Vives, Vicente 42
 Anderwald, Lieselotte 27
 Andraschik, Franziska 41
- B** Backe, Beate 28
 Baisch, Martin 5
 Balestra, Miriam Bianca 28
 Becker, Lidia 41
 Beise, Arnd 16
 Berdychowska, Zofia 28, 29
 Bernecker, Walther L. 20
 Berrocal, Martina 46
 Bilut-Homplewicz, Zofia 6, 29
 Blell, Gabriele 3
 Bock, Dennis 6
 Bonek, Anna 29
 Bonner, Withold 13
 Brands, Ragna 41
 Breckle, Margit 22
 Bremer, Kai 7
 Breu, Walter 48
 Buć, Bartosz 7
 Burkard, Thorsten 30
- C** Caemmerer, Christiane 7
 Chromik, Grzegorz M. 19
 Conrad, François 30
 Cooke, Michèle 30
 Czech, Gabriele 8
- D** Dahmer, Cornelia 3
 Dahm, Johannes 31
 Dawidowski, Christian 8
 Delabar, Walter 7
 Di Meola, Claudio 19
 Dittmann, Alina 8
 Doll, Max 9
 Dürbeck, Gabriele 9
 Duś, Magdalena 9
- E** Efing, Christian 31
 Egger, Sabine 13
 Enell-Nilsson, Mona 22
 Ettrich, Jenny 43
- F** Fang, Chunguang 10
 Fellmann, Gabriela 3
 Feret, Andrzej S. 19
 Fingerhut, Karlheinz 10
 Forner, Werner 31
 Francisco, Isabel 42
 Franke, Anna-Susan 42
 Fuchs, Stefanie 3
 Funk, Hermann 5
- G** Gay, Debora 32
 Gelhard, Dorothee 10
 George, Kristin 32
 Geyer, Klaus 11
 Gladrow, Wolfgang 32
 Goes, Gudrun 1
 Göhler-Marks, Geeske 11
 Götz, Lutz 11
- Gries, Britta 33
 Grob, Thomas 46
 Grub, Frank Thomas 11, 12
 Grumt Suárez, Melanie 7
 Gülzow, Insa 39
 Gutenberg, Norbert 11
- H** Hanstein, Thoralf 28
 Hanus, Anna 6
 Haßler, Gerda 33
 Hasubek, Peter 12
 Hempel, Margit 4
 Hertrampf, Marina Ortrud M. 42
 Heßelmann, Peter 12
 Hess-Lüttich, E.W.B. 13
 Hinc, Jolanta 33
 Hoekstra, Jarich 27
 Hoffmann, Anna Rebecca 8
 Holdenried, Michaela 13
 Hollenstein, Natalie 34
 Hoppe, Henriette 13
 Hundt, Markus 30
- J** Jachimowicz, Aneta 14
 Jakob, Hans-Joachim 14
 Japp, Uwe 14
 Jarosz, Adam 33
 Jiang, Aihong 14
- K** Kanz, Christine 9
 Karakassi, Katerina 23
 Kaszyński, Stefan H. 15
 Kelle, Stephanie 1
 Kersten, Saskia 34
 Kiefer, Karl-Hubert 31
 Kirschbaum, Heinrich 47
 Kızıler Emer, Funda 15
 Klein, Vera Annette 15
 Kohlmayer, Rainer 16
 Kołodziej, Robert 9
 Komarnicka, Olena 16
 Konieczna-Serafin, Joanna 9
 Koroliov, Sonja 2
 Korte, Barbara 13
 Kotorova, Elizaveta 32
 Kötter, Markus 4
 Krause, Anett 16
 Krauz, Maria 29
 Kuchling, Angelika 17
 Kühne, Ina 43
 Kuße, Holger 47
- L** Langlotz, Miriam 32
 Laskaridou, Olga 23
 Lessing-Sattari, Marie 17
 Li, Shasha 34
 Lübcke, Sebastian 17
 Lüger, Heinz-Helmut 6, 28, 29
 Luther, Anne-Catherine 43
- M** Mac, Agnieszka 6, 35
 Mäder, Marie-Therese 43
 Mälzer, Nathalie 35
 Mampe, Joanna 33
 Mazurkiewicz, Ewa 18
 Mazurkiewicz-Sokołowska, Jolanta 35
 Meise, Helga 7
- Milevski, Urania 32
 Mlynek-Theil, Kristin 44
 Moraldo, Sandro 18
 Moroni, Manuela Caterina 36
 Morys, Nancy 44
 Mückenberger, Heiner 18
- O** Ogrodnik, Julia 19
 Owsiański, Piotr A. 19
- P** Petropoulou, Evi 23
 Petrova, Alena 39
 Pick, Ina 36
 Pietrini, Daniela 36
 Pinheiro, Teresa 44
 Pitsch, Hagen 47
 Puato, Daniela 19
- R** Raposo, Berta 20
 Rauzs, Orsolya 20
 Reif, Monika 34
 Rentel, Nadine 37
 Reuther, Tilmann 48
 Ricci Garotti, Federica 36
 Riedo, Dominik 20
 Rymarczyk, Jutta 4
- S** Samson, Regina 45
 Sanna, Simonetta 21
 Sartingen, Kathrin 44
 Schatte, Czesława 28, 29
 Schatzmann, Colin 21
 Schmidt-Knaebel, Susanne 21
 Schnoor, Franziska 45
 Schößler, Franziska 22
 Schröder, Tilman 37
 Schwarzbauer, Franz 22
 Schwenk, Hans-Jörg 37
 Seybert, Gislinde 45
 Siedschlag, Katharina 32
 Škerlavaj, Tanja 38
 Skog-Södersved, Mariann 22
 Slavische Philologie 48
 Sohnemann, Jasmin 23
 Stark, Robin 11
 Stauder, Andy 39
 Stehl, Thomas 33
 Stellmacher, Dieter 38
 Steltner, Ulrich 48
 Stock, Kristina 28
 Stoeva-Holm, Dessislava 12
 Stolle, Angelika R. 23
 Stolle, Angelika Ruth 8
 Sturm-Trigonakis, Elke 23
 Szurawitzki, Michael 26, 39
- T** Thomas, Reyhan 39
 Thun, Johann 17
 Topaj, Nathalie 39
 Traoré, Salifou 5
- U** Udolph, Ludger 47
 Ustaszewski, Michael 39
- V** von Maltzan, Carlotta 13, 24
 von Olberg-Haverkate, Gabriele 24
 Vorst, Claudia 13

W	Wei, Maoping	24
	Weinert, Jörn	38
	Weißenburger, Christian	13
	Wimmer, Max.	40
	Witschel, Elfriede	25
	Woesler, Winfried	22
	Wünsche, Maria	35
Y	Yıldız, Cemal	39
Z	Zelená, Alena	25
	Zeller-Thumm, Rosmarie	25
	Zenderowska-Korpus, Grażyna	28, 29
	Zhao, Jin.	26, 39
	Zhu, Jianhua	26
	Zink, Andrea	2
	Zschachlitz, Ralf	9
	Zybatow, Lew N.	39

Hauptsitz

.....

Peter Lang AG
International Academic Publishers
Wabernstrasse 40
3007 Bern
Schweiz

Tel. +41 (0)31 306 17 17
Fax +41 (0)31 306 17 29

info@peterlang.com

**Lektorat • Presse • Auftragsbearbeitung
IT • Geschäftsführung
Marketing & Vertrieb**

Zentrale Dienste

.....

Peter Lang AG
International Academic Publishers
Wabernstrasse 40
3007 Bern
Schweiz

Tel. +41 (0)32 376 17 17
Fax +41 (0)32 376 17 27

order@peterlang.com

Deutschland

.....

Peter Lang GmbH
Internationaler Verlag der Wissenschaften
Schlüterstraße 42
10707 Berlin
Deutschland

Tel. +49 (0)30 23256 79 00
Fax +49 (0)30 23256 79 02

info@peterlang.com

**Weitere regionale Standorte in
Hamburg, Berlin, Essen und Stuttgart**

USA

.....

Peter Lang Publishing, Inc.
29 Broadway
New York, NY 10006
USA

Customer Service: Tel. (800) 770-5264
Tel. +1 (212) 647-7706
Fax +1 (212) 647-7707

info@peterlang.com

Vereinigtes Königreich und Irland

.....

Peter Lang Ltd
International Academic Publishers
52 St Giles
Oxford, OX1 3LU
Great Britain

Tel. +44 (0)1865 514160
Fax +44 (0)1865 604028

info@peterlang.com

Weiterer regionaler Standort in Dublin

Belgien

.....

P.I.E. Peter Lang SA
Éditions Scientifiques Internationales
Avenue Maurice 1, 6^e étage
1050 Bruxelles
Belgium

Tél. +32 (0)2 347 72 36
Fax +32 (0)2 347 72 37

info@peterlang.com

Österreich

.....

Peter Lang GmbH
Internationaler Verlag der Wissenschaften
Lenaugasse 9/8
1080 Wien
Österreich

Tel. +43 (0)1 403 58 26
Fax +43 (0)1 406 74 28

info@peterlang.com

Polen

.....

Peter Lang GmbH
Wydawnictwo Naukowe
Przedstawicielstwo w Polsce
Ul. Zimorowica 2 m.11
02-062 Warszawa
Poland

Tel. +48 660 759467

info@peterlang.com

Türkei

.....

Peter Lang GmbH
Uluslararası Bilimsel Yayınevi
Esra Bahşi
Maden Mh. Baglar Sk. No. 6/3
34450 Sarıyer Istanbul
Turkey

Tel. +90 212 271 77 55

info@peterlang.com

Australien, Neuseeland, Papua-Neuguinea and Fidschi

Co Info Pty Ltd
Jade Wood
200A Rooks Road
Vermont, VIC 3133
Australia

Tel. + 613 9210 7777
Fax + 613 9210 7788

books@coinfo.com.au

China

Ian Taylor Associates Ltd. Beijing Office
B1102 Building 4, BeijingINN
No. 11 East Shuijing Hutong
Dongcheng District
100010 Beijing
P.R. China

Tel. +86 (0)10 5864 3360
Fax +86 (0)10 5864 3320

ian@iantaylorassociates.com

Frankreich, Belgien und Luxemburg

Enter & Read
Albertine Luginbuhl
23 rue du Départ, Boîte 37
75014 Paris
France

Tél. +33 6 81 04 76 85

albertineluginbuhl@orange.fr

Hong Kong und Taiwan

China Publishers Services Ltd
Edwin Chu
Room 718, Fortune Commercial Building
362 Sha Tsui Road, Tsuen Wan
N.T. Hong Kong SAR

Tel. +852 2491 1436
Fax +852 2491 1435

edwin@cps-hk.com

Lateinamerika

Cranbury International LLC
Ethan Atkin
7 Clarendon Ave.
Montpelier, VT 05602
USA

Tel. +1 802-223-6565
Fax +1 802-223-6824

eatkin@cranburyinternational.com

Nahost

International Publishers Representatives
David Atiyah
PO Box 25731
1311 Nicosia
Cyprus

Tel. +357 22 872355
Fax +357 22 872359

iprschl@spidernet.com.cy

Marokko

Librairie Nationale
Mik Kerouach
Responsable Département Universitaire
El Farah II, Lot n° 3, Q.I
Mohammedia – Morocco

Tél. +212 661045776

m.kerouach@librairienationale.co.ma

Philippinen

Edwin Makabenta
109 Talayan Street, Talayan Village
Quezon City
Philippines 1104

Tel. +63 2 703 9792
Fax +63 918 911 6384

adboxbooks@gmail.com

Spanien, Portugal und Gibraltar

Iberian Book Services
Charlotte Prout
Sector Islas 12, 1°B
28760 Tres Cantos, Madrid
Spain

cprout@iberianbookservices.com

Südafrika, Botswana und Namibia

Academic Marketing Services (Pty) Ltd
PO Box 130
Woodlands 2080
South Africa

Tel. +27 (0)11 447 7441
Fax +27 (0)11 447 2314

info@academicmarketing.co.za

Südkorea

IMPACT KOREA
ChongHo Ra
Suite 715, Shinhan Nextel
14 Dosun-dong, Sungdong-gu
Seoul 133-714
South Korea

Tel. +82 2 2296 0140
Fax +82 2 2296 0143

impactkr@kornet.net

Weitere Länder

Peter Lang AG
International Academic Publishers
Wabernstrasse 40
3007 Bern
Schweiz

order@peterlang.com

Australien und Neuseeland

Bezi Publishing Services
Mrs. Louise Valier-D'Abate
PO Box 1233
Mitcham North Vic 3132 Australia
Tel. +61 455 864 860
louise@bezi.com.au

Italien

Cenfor International Srl
Mrs. Anna Merloe
Viale G. Palazzi 3/1/A
16145 Genova
Italia
Tel. +39 010 313 567
Fax +39 010 420 6942
Mobile +39 393 910 4923
amerlo@cenfor.it

Nahost

Avicenna Research
Mr. Nazim Mohammedi
Dubai
United Arab Emirates
Tel. +971 50 1138640
Tel. +44 7944 464122
info@avicenna-research.com

Türkei


Mr. Kivanc Cinar
Prof. Dr. Ahmet Taner Kislali Mahallesi
2830 Cadde No: 18
Cayyolu -Ankara
Turkey
Tel. +90 312 446 7792 Ext. 1005
Fax +90 312 446 7793
Mobile +90 544 618 36 18
kcinar@informascope.com

**Ungarn, Slovenien, Kroatien und
Bulgarien**

Scientific Knowledge Services
Mrs. Ángyán Katalin
Chamerstrasse 172
6300 Zug
Schweiz
Tel. +36 27 785 865
Mobile +36 70 272 6200
hu@scientificknowledgeservices.com

Weitere Länder

Peter Lang AG
International Academic Publishers
Wabernstrasse 40
3007 Bern
Schweiz
Tel. +41 (0)31 306 17 04
r.chesa@peterlang.com



PETER LANG
eBooks
for **Libraries**

WWW.PETERLANG.COM/EBOOKS

Available as
ePUB and
PDF

DRM-free

10,000+
titles

Try Evidence Based Selection
Your benefits

- Twelve months free access to all eBook titles
- Decreased cost per download
- Retain control of the final selection process
- COUNTER4-compliant usage statistics
- Low risk

Contact us for a tailored offer:
r.chesa@peterlang.com

ACADEMIC RESEARCH BROUGHT TO THE POINT



PETER LANG

INTERNATIONAL ACADEMIC PUBLISHERS



www.peterlang.com



www.facebook.com/PeterLangPublishers



[@PeterLangGroup](https://twitter.com/PeterLangGroup)